

BAYERISCHER ODENWALD

Amts- und Mitteilungsblatt



Amorbach
mit Beuchen,
Boxbrunn,
Neudorf und
Reichartshausen



Kirchzell
mit Breitenbuch,
Buch, Ottorfszell,
Preunschen und
Watterbach



Schneeberg
mit Hambrunn
und Zittenfelden



Weilbach
mit Weckbach,
Gönz, Ohrnbach,
Wiesenthal, Reuenthal
und Sansenhof

Woche: 13/2024

26. März 2024



Der Frühling hält Einzug in Amorbach.

Foto: Gerhard Köhler

kostenlos & zuverlässig
in 5.500
Haushalte

DISTELHORST OPTIK & AKUSTIK

... STELLT SICH VOR

UNSERE
**HÖRAKUSTIKERMEISTERIN
CI-SPEZIALISTIN
HENRIETTE LIEBING**

Ich arbeite seit Anfang 2021 hier in Amorbach und Kreuzwertheim.

Ich begleite die Kunden durch alle Höhen und Tiefen mit dem Hörgerät.

Bei meiner Arbeit als CI-Akustikerin (das CI steht für Cochlea Implantat) ist das etwas anders: Hierbei unterstütze ich die Kunden vor und während einer Operation für ein Implantat und während der gesamten neuen Hörentwicklung im Alltag. Diese Arbeit gefällt mir ungemein, da es nicht nur medizinisch und audiologisch sehr abwechslungsreich ist, sondern auch sehr berührend, wenn Menschen das erste Mal, nach langen Jahren der Stille, wieder hören und verstehen können.

Gern berate ich zu allen Fragen des Hörens, wenn ein Hörgerät vielleicht nicht das Richtige ist.

In meiner Freizeit bin ich oft in meinem Bücher- und Bastelzimmer anzufinden, bin draußen in der Natur und genieße die Freuden des Lebens.



Am Stadttor 5
63916 Amorbach



Tel.: 09373/20 69 829
amorbach@distelhorst.de





Sanierungsberatung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
die Errichtung, Änderung, Nutzungsänderung, Instandsetzung und -haltung von baulichen Anlagen in der Altstadt erfordert die Genehmigung und Einhaltung denkmalrechtlicher Vorgaben. Im Gegenzug gibt es die Möglichkeit einer Förderung durch das kommunale Förderprogramm sowie mögliche steuerliche Abschreibungsvorteile. All diese sichtbaren Veränderungen sind mit der Stadt Amorbach oder der beauftragten Sanierungsplanerin abzustimmen. Dafür bietet die Stadt Amorbach zukünftig nur noch feste Sprechtage mit der Sanierungsplanerin (Frau Haines, Büro Haines-Leger, Würzburg) an.

Sollten Sie eine Maßnahme an einer Immobilie im Altstadtbereich geplant haben, können Sie sich für eine Beratung im Rahmen eines Sprechtages anmelden. Während dieses Sprechtages werden das Stadtbauamt sowie die Sanierungsplanerin das jeweilige Objekt vor Ort begutachten und die Vorgaben sowie Fördermöglichkeiten gemeinsam eruieren. Die fachliche Begleitung ergeht für Sie kostenfrei und ist für eine vollständige Beantragung der Maßnahme essenziell.

Der nächste Sprechtag mit Städteplanerin Frau Haines findet am

Donnerstag, den 04.04.2024

statt.

Anmeldungen erfolgen über das Bauamt der Stadt Amorbach,
Herrn Krug, 09373 209-30 oder Mail: lucca.krug@stadt-amorbach.de.

Schmitt

1. Bürgermeister

Bericht aus der Stadtratssitzung vom 14.03.2024

Jahresrückblick 2023 und Verabschiedung der Jahresbetriebspläne 2024 für den Stadtwald Amorbach

Eine nachhaltige Forstbewirtschaftung, zu welcher sich die Stadt Amorbach bekennt, liefert den klimafreundlichen Rohstoff Holz, sichert Arbeit und Einkommen. Aber die Forstwirtschaft steht vor immensen Herausforderungen. Der Klimawandel mit den einhergehenden Problemen, Wassermangel und massiver Borkenkäferbefall sowie Stürme und Waldbrände haben in den letzten Jahren zu großen Schäden in unterschiedlicher Dimension geführt.

Kalamitäten haben bei Nadelstamm- und Industrieholz einen deutlichen Rückgang der Holzpreise zur Folge. Die Märkte waren in den letzten Jahren teils von einem kaum noch absetzbaren Überangebot geprägt. Damit steht die heimische Forst- und Holzwirtschaft vor immensen Herausforderungen.

Angesichts dieser Entwicklungen ist es gleichzeitig von zentraler Bedeutung, Wälder insgesamt langfristig auf den Klimawandel einzustellen. Stabile, naturnahe Wälder und ihre nachhaltige Bewirtschaftung schützen das Klima, sichern die Biodiversität und sind der wichtigste Erholungsort der Menschen.

Betriebsleiter des städtischen Forstbetriebs Thomas Grimm und Revierleiter Horst Egenberger blickten auf die wesentlichen Themen des zurückliegenden Forstjahres zurück.

Das Jahr 2023 begann mit der Nadelwertholzsubmission in Eberbach. Die Stadt Amorbach konnte mit einem Durchschnittserlös von 547,15 €/fm Lärchenstammholz mehr als zufrieden sein. Ein 16 ha großer Jungbestand wurde durchgepflegt und die darauf befindlichen Maschinenwege und markierten Rückegassen vom Baumbestand befreit. In Verbindung mit weiteren Pflegemaßnahmen wurden auch Verkehrssicherungsmaßnahmen durchgeführt und somit potentielle Gefahrenpunkte beseitigt. Für den Forstbetrieb ist die Wegeinfrastruktur von großer Bedeutung. Für Wegeinstandssetzungsmaßnahmen des rund 100 km langen Waldwegenetz wurden 40.600 € aufgebracht. Die Stadt Amorbach stellt fortschreitend den Jagdbetrieb in Pirschbezirke um. Seit 01.04.2023 wird auch das Eigenjagdrevier 1 Beuchener Berg in sechs Pirschbezirken sehr erfolgreich bejagt.

Im Sommer sorgten Niederschläge für eine kurze Entspannung, nicht nur im Wald. Umso mehr war man vom massiven Borkenkäferbefall in einer noch nie dagewesenen Intensität überrascht. Die zeit- und kostenaufwändige Aufarbeitung von Käferholz wurde Ende November abgeschlossen. Der Borkenkäfer hinterließ Kahlfächen, die der städtische Forstbetrieb mit 9.270 Baumpflanzungen nach Vorgaben der aktuellen Forsteinrichtung und unter Berücksichtigung der Standortverhältnisse pflanzte.

Finanzielle Unterstützung in Höhe von 14.300 € erhielt der Forstbetrieb bei den Wiederaufforstungen von der SDW (Schutzgemeinschaft Deutscher Wald) sowie der Marianne & Walter Prause Stiftung für eine Wiederaufforstung incl. Flächenschutz und die Herstellung eines Feuchtbiotops. Zusätzlich wurden bei standörtlichen Voraussetzungen insgesamt sechs kleine Feuchtbiotope angelegt. Mit diesen Maßnahmen leistet die Stadt Amorbach neben der vorbildlichen Bewirtschaftung des Stadtwaldes einen hohen Beitrag für den Naturschutz.

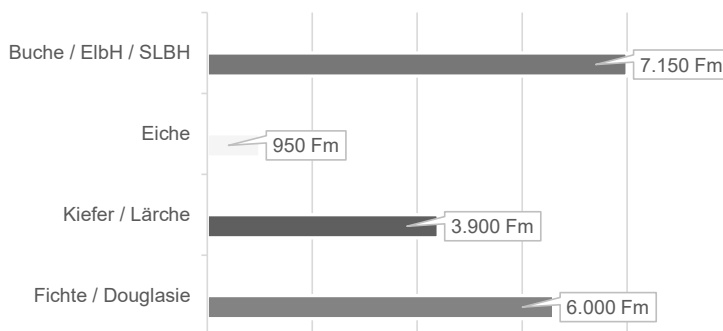
Im vergangenen Jahr wurden auch für den Artenschutz mit Unterstützung der Bayer. Forstverwaltung und der Unteren Naturschutzbehörde 60 Biotopbäume (Höhlenbäume und Totholz) mittels GPS eingemessen und registriert. Diese Maßnahme wurde mit 8.045,00 € gefördert. Wie auch bereits 2022 gab es im vergangenen Jahr ein Überangebot an Schadholz. Dadurch waren die Sägewerke zum Teil nicht mehr aufnahmefähig bzw. konnten nur kleine Holzmengen abnehmen. Zudem kommt hinzu, dass im Allgemeinen der Schnittholzabsatz schwierig war. Die Verkaufserlöse für Rundholz sanken teilweise soweit, dass die Aufarbeitungskosten für Waldbesitzer ge-

rade noch gedeckt werden konnten. In solch schwierigen Zeiten hat der Stadtwald Amorbach den Vorteil, dass man mit seiner Baumartenstruktur und Vielfalt auf die jeweilige Marktlage reagieren kann und der Holzabsatz durch die Forstliche Vereinigung Odenwald-Bauland und ortsansässige Forstunternehmen gesichert ist. Von dem im Planansatz festgesetzten 18.000 fm wurden 12.795 fm Holz eingeschlagen. Der jährliche Zuwachs im Amorbacher Stadtwald beträgt rund 8 Efm/ha und somit bei 2.657 ha Forstfläche ca. 20.000 Efm/a.

Das Forstjahr schließt mit einem Gewinn in Höhe von 430.589 € ab.

Das Gremium dankte der Betriebs- und Revierleitung sowie dem gesamten Forstbetrieb für die vorbildliche und weitblickende Forstbewirtschaftung.

Im Forstwirtschaftsjahr 2024 plant die Forstabteilung mit einem Holzeinschlag von 18.000 fm. 55 % Stammholz, 35 % Industrieholz und 10 % nichtverwertbares Holz.



Nicht abschätzbar sind die Wetterextreme Trockenheit, Starkregen und Sturm. Auch ist mit erneut hohem Borkenkäferbefall und dessen Folgen zu rechnen. In den Stadtwald wird investiert und weitere 6.325 Neupflanzungen eingeplant (5225 Douglasien, 100 Weißtanne, 100 Esskastanie, 25 Elsbeere, 650 Roteiche 2.000 Steileichen, 575 Winterlinden, 150 Küstentannen, 425 Schwarznuss, 25 Elsbeeren, 650 Roteichen und 225 Winterlinden). Kontinuierliche Pflegemaßnahmen sind unerlässlich. Im Forstwirtschaftsjahr sind 47,8 ha Jungbestandspflege, 66,7 ha Jungdurchforstung, 111 ha Altdurchforstung sowie 11 ha Pflege- und Vorausverjüngung eingeplant.

Für die Instandhaltung der schwerlastfähigen Waldwege wurden 80.000 € vorgesehen.

Bei diesem hohen Betrag sind auch strukturelle Verbesserungen sowie Notwendigkeiten der Waldbrandvorsorge in Verbindung mit der Wegeerschließung berücksichtigt.

Thomas Grimm und Horst Egenberger gingen auf die Schlüsselfunktion der Jagd für einen klimaresilienten Waldbau und Waldumbau ein. Eine waldverträgliche Regulierung des Wildbestandes zur Sicherung des hohen Naturverjüngungspotentials ist für den Forstbetrieb unerlässlich. Hier müssen alle Anstrengungen unternommen werden, um eine günstige Situation der natürlichen Waldverjüngung zu erreichen und langfristig zu halten. Um die jagdlichen Anstrengungen zu unterstützen und eine sorgfältige Verwertung des Wildbrets zu gewährleisten, wurde im Rahmen des Um- und

Neubaus des Bauhofes eine Wildkammer mit Kühlung installiert. Zur Kitzrettung in den Mähwiesen kann über den Ökologischen Jagdverband Bayern über eine Drohne mit Wärmebildkamera verfügt werden.

Letzte Arbeiten zur Erstellung des Jagdkatasters wurden abgeschlossen.

Das Jahresbetriebsergebnis wurde mit Einnahmen in Höhe von 1.014.000 Euro und Ausgaben in Höhe von 900.000 Euro errechnet.

Das Gremium war sichtlich erfreut über die geleistet und geplante Arbeit des Forstbetriebes. Am Freitag, 27.09.2024, möchte sich der Stadtrat beim jährlichen Waldbegang von den waldbaulichen Zielvorgaben und jeweiligem Arbeitsfortschritt überzeugen lassen.

Bauantrag auf Errichtung einer Maschinenhalle auf dem Anwesen Fl. Nr. 4616 hinter dem Fürstlich Leiningenschen Seegarten

Für dieses Gebiet gibt es keinen Bebauungsplan und das Vorhaben liegt im Außenbereich. Um eine Bebauung im Außenbereich grundsätzlich zu ermöglichen, muss eine „Privilegierung“ vorliegen. Diese Privilegierung liegt nur vor, wenn das Vorhaben beispielsweise einem land- oder forstwirtschaftlichen Betrieb dient und nur einen untergeordneten Teil der Betriebsfläche einnimmt. Die Privilegierung ist durch das Landratsamt zu prüfen.

Es ist geplant, eine bestehende ca. 2,75 m hohe Halle abzubrechen und mit den gleichen Außenmaßen 11,40 m x 11,70 m und mit einer Firsthöhe von 5,70 m neu zu errichten.

Da das Gebäude direkt an die Grenze gebaut wird, bedarf es einer Abstandsflächenübernahme. Die Nachbarunterschriften liegen nicht vollständig vor.

Aufgrund der fehlenden Stellungnahme des Landesamtes für Denkmalpflege bzgl. einer Bewertung zur Verträglichkeit des Fürstlich Leiningenschen Seegartens wurde der Tagesordnungspunkt abgesetzt.

Antrag auf sanierungsrechtliche Genehmigung zur Errichtung einer Photovoltaikanlage auf einem Nebengebäude des Grundstücks Fl. Nr. 553 in der Miltenberg Straße 12

Das Nebengebäude befindet sich im Areal einer neugestalteten Parkplatzfläche und liegt außerhalb des Ensembles „Altstadt Stadt Amorbach“, jedoch innerhalb eines Bodendenkmals, im Kerngebiet der Baugestaltungssatzung sowie im Geltungsbereich des förmlich festgesetzten Sanierungsgebietes.

Dem Gremium war wichtig, die Baugestaltungssatzung an die heutigen Gegebenheiten hinsichtlich der Energiekrise und der damit einhergehenden vermehrten Anträge zur Installation von PV-/Solar auf den Dächern in der Altstadt anzupassen. Ziel sollte es sein, Klima- und Denkmalschutz unter Berücksichtigung aller Aspekte wo möglich zu vereinen.

Aus diesem Grunde heraus hat der Stadtrat in seiner Sitzung am 05.10.2023 sich mit einer Änderung bzw. Anpassung der Baugestaltungssatzung befasst und Beschluss darüber gefasst, dass nun eingehende Anträge auf Grundlage dieses Entwurfs bearbeitet werden können. Bis zur formalen Änderung bzw. Anpassung der Satzung gilt weiterhin folgendes:

„Fotovoltaikanlagen sind im Ensemble und auf Einzelbaudenkmälern unzulässig. Möglich sind sie allerdings an untergeordneten Nebengebäuden, sofern die Dachfläche vom öffentlichen Raum nicht einsehbar ist. Die Montagedisposition ist mit Vertretern der Stadt Amorbach abzuklären. Thermische Solaranlagen sind nur an Flächen, die vom öffentlichen Straßenraum nicht einsehbar sind, erlaubt.“

Stadtplanerin Frau Sylvia Haines vom Büro Haines-Leger hatte nach einer vor Ort Begehung folgende Stellungnahme abgegeben:

„Das Nebengebäude Fl. Nr. 553, auf dem eine weitere PV-Anlage geplant ist, ist zwar vom öffentlichen Raum der Miltenberger Straße deutlich zurückversetzt, allerdings vollumfänglich einsehbar. Zudem liegt die südliche Dachfläche in der Blickachse zur Kirche, so dass sich eine PV-Anlage auf das authentische Bild der Altstadt nachteilig auswirken würde.

Aus diesem Grund wird empfohlen, primär die Gestaltung der Raumkante zur Miltenberger Straße (und damit auch den Umfang der Einsehbarkeit) zu klären.

Dem Stadtrat war wichtig, diese Entscheidung nicht im Sitzungssaal zu treffen, ohne zuvor mit dem Bauausschuss vor Ort gewesen zu sein.

Der Top wurde abgesetzt und die Verwaltung beauftragt, zunächst eine Bauausschusssitzung einzuberufen.

Antrag auf Änderung des Bebauungsplans „Am Grundlosen Brunnen“ sowie auf Änderung des Flächennutzungsplanes im Parallelverfahren

Die beantragten Änderungen sind erforderlich, da die Nutzung des Firmenareals der Fa. Scharpegge seitens des Landratsamtes seit einigen Jahren nur noch geduldet wurde. Dies u.a., da eine Teilfläche als Lagerfläche genutzt wird, welche sich jedoch im rechtskräftigen Bebauungsplan „Spiel- und Sportflächen“ befindet. Die Lagerfläche ist bis zur Bebauungsplanänderung geduldet und muss bauordnungsrechtlich genehmigt werden.

Ebenfalls ist für den ehemals künstlich angelegten Weiher, welcher auch im derzeit gültigen Bebauungsplan festgesetzt ist und im Laufe der Jahre trockengelegt und als Lagerfläche genutzt wurde, eine Ausgleichsfläche gefordert. Aufgrund es Überschwemmungsgebietes im HQ-100 Bereich ist ein wasserrechtliches Verfahren einzuleiten.

All diese Problempunkte könnten aus Sicht der Verwaltung mit einer Bebauungs- und Flächennutzungsplanänderung legalisiert werden. Dafür muss auch ein naturschutz- und wasserrechtlicher Ausgleich geschaffen werden.

Da es sich um eine vorhabenbezogene Bebauungsplan- und Flächennutzungsplanänderung handelt, sind jegliche Kosten von den Antragstellern zu übernehmen. Dem Antrag auf Änderung des Bebauungsplanes „Am Grundlosen Brunnen“ mit Änderung des Flächennutzungsplanes im Parallelverfahren wurde Zustimmung erteilt. Die Verwaltung wurde beauftragt, einen städtebaulichen Vertrag für die Übernahme aller anfallenden Kosten abzuschließen.

Beteiligung Träger öffentlicher Belange seitens der Stadt Walldürn hinsichtlich verschiedener Bauleitplanverfahren

Aufgrund der Standortverlagerung des EDEKA-Marktes und der positiven wirtschaftlichen Entwicklung der Fa. Wohnfritz mit der damit einhergehenden Weiterentwicklung des Unternehmers beabsichtigt die Stadt Walldürn, die Bebauungspläne „Buchener Straße“ sowie „Gewerbe- und Sondergebiet Spangel“ zu verändern. Ziel und Zweck der Planung ist die Weiterentwicklung bestehender Einzelhandelbetriebe im Bereich Möbel und Lebensmittel und die damit verbundene Schaffung und Sicherung von Arbeitsplätzen. Der Stadtrat stimmte den Planungen ohne Anregung und Bedenken zu.

Information über den Vermögensstand vom Hermine-Fritsch-Fonds

Das Gremium wurde über die Vermögensentwicklung des für die Grundschule zur Verfügung stehenden Hermine-Fritsch-Fonds informiert. Der Vermögenstand zum 31.12.2022 betrug 148.879,07 € und reduzierte sich geringfügig zum 31.12.2023 auf 148.792,37 €. Im Jahr 2023 wurde der vom Stadtrat beschlossene Bücherkauf der katholischen öffentlichen Bücherei bezuschusst, welche dem Leseprojekt der Grundschule dienen. Ebenfalls mussten Kosten für die Verwaltung (Verwaltungskostenbeitrag, Kontoführungsgebühren, Depotkosten etc.) verrechnet werden.

Probezeitraum Verkehrskonzept Im Ehrlein – Änderungsanträge

Das Verkehrskonzept „Im Ehrlein“ war zum 05.09.2023 in Kraft getreten. Bereits in der Stadtratssitzung am 14.09.2023 wurde beschlossen, dass nach einem Probezeitraum von 6 Monaten eine Evaluierung stattfinden soll.

Die Bürgerschaft wurde durch das Amtsblatt aufgefordert, ihre Erfahrungen, ggfls. Anregungen und Bedenken bei der Stadtverwaltung hierfür einzureichen.

Wie vom Stadtrat gefordert wurden während des Probezeitraums auch von der Kommunalen Verkehrsüberwachung Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt. Folgendes Auswertung wurde übermittelt:

Gesamtzahl gemessene Fahrzeuge:	367	100,00 %
Gesamtzahl verfolgbare Datensätze:	62	16,89 %
Geschwindigkeit	Überschreitungen	Prozentualer Anteil
11 – 15 km/h	41	56,16 %
16 – 20 km/h	12	16,44 %
21 – 25 km/h	8	10,96 %
26 – 30 km/h	1	1,37 %

Die Geschwindigkeitsmessungen werden auch weiterhin fortgeführt.

Folgende Änderungen und Anregungen gingen bei der Stadtverwaltung ein:

Aufhebung des Verkehrszeichens „Vorgeschriebene Fahrtrichtung rechts“ am Ende der Bauhofstraße, sodass man auch nach links in die Hintere Gasse in Fahrtrichtung Steinerne Gasse einbiegen kann.

- Bei der Verabschiedung des Verkehrskonzeptes hatte man bewusst diese vorgeschriebene Fahrtrichtung gewählt. Ziel war es u.a. die Durchfahrt unattraktiv zu machen sowie den Begegnungsverkehr in der Steinernen Gasse zu verringern.

Mit der Aufhebung käme es daher wieder zu einem erhöhten Verkehrsaufkommen in der Steinernen Gasse mit den damit einhergehenden Verkehrsproblemen. Der Stadtrat folgte der Empfehlung des Ordnungsamtes dem Änderungsvorschlag nicht zu folgen.

Entfernung des 1. Parkplatzes in der Hinteren Gasse und Versetzung des Verkehrszeichens „Beginn Verkehrsberuhigter Bereich“.

- Da es beim Parken eines größeren PKW oder Sprinter beim Einbiegen in die Hintere Gasse zu Problemen kommt und insbesondere die Müllabfuhr hierbei regelmäßig Schwierigkeiten hat, ist diese Anregung sinnvoll und wurde vom Stadtrat befürwortet.

Geltungszeitraum des Verkehrsberuhigten Bereiches „Im Ehrlein“ auf die Kindergartenzeiten von Montag bis Freitag beschränken.

- Die zeitliche Beschränkung eines Verkehrsberuhigten Bereiches ist nach aktuellem Rechtsstand nicht möglich. Der Änderungsvorschlag musste abgelehnt werden.

Aufhebung des Verkehrszeichens „Radfahrer frei“ im Bereich der Einbahnstraße „Im Ehrlein“ zwischen Einmündung Steinerne Gasse und Einmündung Bauhofstraße (entlang der Mud).

- In diesem Bereich kam es bisher lediglich zu einer Meldung über Probleme. Das Gremium sah keine Notwendigkeit zur Aufhebung der Regelung.

Derzeitige Tonnagebegrenzung von 1,5 t erhöhen auf 2,5 t.

- Die Tonnagebegrenzung von 1,5 t resultiert aus der Vergangenheit. Nach den heutigen Gewichten von durchschnittlichen PKW wäre eine Erhöhung der Tonnagebegrenzung auf 2,5 t vertretbar. Stadtrat Christian Klängenmeier hatte angeregt, vor einer Änderung im Hinblick auf die Statik der Ufermauer eine Stellungnahme des Wasserwirtschaftsamtes einzuholen. Die Erhöhung der Tonnagebegrenzung wurde vertagt.

Einbahnstraßenregelung „Im Ehrlein“ zwischen Einmündung Steinerne Gasse und Einmündung Bauhofstraße (entlang der Mud) aufheben.

- Hierbei handelt es sich um eine wesentliche Regelung des Verkehrskonzeptes, welche sich nach Meinung der Stadtverwaltung bewährt hat. Eine Aufhebung wurde daher als nicht sinnvoll angesehen. Der Änderungsvorschlag wird abgelehnt.

Anstatt dem Verkehrsberuhigten Bereich Einrichtung einer Tempo 20 Zone im gesamten Geltungsbereich des Verkehrskonzeptes.

- Das Gremium hat sich bei der Beschlussfassung zum Verkehrskonzept für einen weiträumigen Verkehrsberuhigten Bereich ausgesprochen. Nachdem ein vorgeschlagenes Tempo 20-Zone den Fußgängern und insbesondere auch den Kindergartenkindern eine dem Fahrzeugverkehr untergeordnete Priorität einräumen würde, sprach sich der Stadtrat für die Beibehaltung des Verkehrsberuhigten Bereichs aus.

Kennzeichnung einer Überquerung in der Hinteren Gasse

- Die Markierung einer Überquerung in der Hinteren Gasse wäre grundsätzlich möglich, ist aber aufgrund der Sichtachse zu den Fahrzeugen und der Regelungen im Verkehrsberuhigten Bereich nicht notwendig. Dem Antrag auf Kennzeichnung einer Überquerung wurde nicht entsprochen.

Geschwindigkeitsmessungen Georg-Stang-Ring

Die Stadtverwaltung führt seit Januar 2024 eigene Geschwindigkeitsmessungen mittels einer Geschwindigkeitsanzeige mit Datenerfassungssoftware durch. Aufgrund der aktuell stark frequentierten innerörtlichen Umleitungsstrecken wird die Geschwindigkeitsanzeige für die Dauer des derzeitigen Bauabschnittes in diesen Bereichen installiert. Die Geschwindigkeitsanzeige war im Januar und Februar im Georg-Stang-Ring auf Höhe Hausnummer 9 eingesetzt. Die Auswertung erbrachte erschreckende Ergebnisse:

Fahrzeuge insgesamt:	48.936 = 1.087/Tag	100,00 %
Fahrzeuge entgegen der vorgeschriebenen Fahrtrichtung:	136	0,28 %

Geschwindigkeit	Anzahl Fahrzeuge	Prozentualer Anteil
<= 30 km/h	46.311	94,64 %
31 - 40 km/h	2.545	5,20 %
41 - 50 km/h	73	0,15 %
51 - 60 km/h	3	0,01 %
61 - 70 km/h	3	0,01 %
71 - 80 km/h	1 – 75 km/h	0,00 %

Die Geschwindigkeitsdokumentation wird im März und April in der Richterstraße stattfinden. Die Ergebnisse werden dem Gremium in der Sitzung am 16.05.2024 bekanntgegeben.

Bekanntgabe für die Auftragsvergabe aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 22.02.2024

Für den Um- und Neubau des Bauhofes wurden folgende Vergaben getätigt:

- Die Fa. Hevis erhielt den Auftrag für Möblierung in Höhe von 10.732,15 €
- Der Auftrag für die Stühle im Pausenraum in Höhe von 987,00 € sowie der für die Garderobe mit 1.292,34 € ging an die Fa. Büromöbel Blitz
- Mit der Ausstattung der Schreinerei der Werkhalle wurde die Fa. Riedt in Höhe von 13.438,99 € beauftragt. Ebenfalls an die gleichnamige Firma ging der Auftrag für die Ausstattung des Lager-/Werkstattbereichs in Höhe von 10.935,62 €.

Ihr
Peter Schmitt
1. Bürgermeister

Gutscheine für das Freibad Amorbach für die Saison 2024

Auch dieses Jahr besteht die Möglichkeit, bereits vor Saisonbeginn sich von der Stadt Amorbach Gutscheine zum Verschenken (z.B. Kommunion, Ostern, Geburtstage usw.) für die Freibadsaison 2024 ausstellen zu lassen. Nachfolgende Gutscheine sind möglich:

Saisonkarte Erwachsene (ab dem vollendeten 16 Lebensjahr)	66,00 €
Saisonkarte Jugendliche (ab 6 bis 15 Jahre)	33,00 €
10er-Karte Erwachsene (übertragbar ohne Saisonbeschränkung)	36,00 €
10er-Karte Jugendliche (übertragbar ohne Saisonbeschränkung)	18,00 €

Schüler, Studenten, Auszubildende, Bundesfreiwilligendienstleistende und Schwerbehinderte werden gemäß Jugendtarif behandelt.

Die Gutscheine sind vormittags im Rathaus (Kellereigasse 1) bei Herrn Heilmann (Telefon 209-27), Zimmer 0.03 erhältlich.

Stadtratsitzungen

Die nächsten Stadtratsitzungen sind an folgenden Terminen vorgesehen:

Donnerstag, 04.04.2024

Donnerstag, 25.04.2024

Beginn ist jeweils um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Alten Rathauses.

Die Tagesordnungspunkte entnehmen Sie bitte den öffentlichen Aushängen oder unserer Homepage unter Stadtratsitzungen/Bürgerinfoportal.

Anträge zu Sitzungen sollen 10 Tage vorher der Verwaltung vorliegen.

Fundverzeichnis der Stadt Amorbach

Fundsachen	Fundort
Brille	Raiffeisenbank
Smartphone	Mittelschule
Ring	Seegarten

Abrechnungsmodalitäten bei Rohrbrüchen auf Hausanschlussleitungen

Die Stadt Amorbach weist darauf hin, dass gem. § 8 der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung (BGS-WAS) bzw. § 8 der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung (BGS-EWS) alle Aufwendungen für die Grundstücksanschlüsse vom Grundstückseigentümer zu erstatten sind. Dies betrifft vor allem Rohrbrüche, wobei Aufwendungen, welche der Stadt Amorbach für den Bereich

im öffentlichen Straßengrund etc. anfallen, nicht weiterberechnet werden, sondern nur der Bereich auf dem jeweiligen Privatgrund. Bei Rohrbrüchen auf Privatgrund werden insoweit vor allem die entsprechenden Lokalisierungsaufwendungen, Grabungsarbeiten, Ausbesserungsarbeiten am Rohr, die Wiederverfüllung etc. umgelegt. Hinzu kommt die gesetzliche Mehrwertsteuer von derzeit 7 %.

Bei Rückfragen steht Ihnen die Kämmerei oder das Bauamt gerne zur Verfügung.



Markt Kirchzell

mit Breitenbuch, Buch, Ottorfzell,
Preunschen und Watterbach

Amtliches

BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Bekanntmachung zum Flurbereinigungsverfahren

Amt für Bodenmanagement Heppenheim

- Flurbereinigungsbehörde -

Odenwaldstraße 6

64646 Heppenheim

Tel.-Nr.: 0611/535-8253, Fax-Nr.: 0611/327605306

E-Mail: info.afb-heppenheim@hvbg.hessen.de

HESSEN



Flurbereinigungsverfahren

Gz.: 2-HP-05-14-50-01-B-0005#008

Beerfelden – Falken-Gesäß

Verfahrensnummer: VF 1450

Öffentliche Bekanntmachung Vorläufige Besitzeinweisung Teilgebiet 1

1. Anordnung der vorläufigen Besitzeinweisung

In dem Flurbereinigungsverfahren **Beerfelden – Falken-Gesäß** werden die Beteiligten gem. § 65 Abs. 1 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) vom 16. März 1976 (BGBl. I S. 546) in der jeweils geltenden Fassung vorläufig in den Besitz der neuen Grundstücke eingewiesen.

Der für die Bewertung der eingebrachten Grundstücke und der Abfindungsgrundstücke maßgebliche Stichtag wird gemäß § 44 Absatz 1 Satz 4 FlurbG auf den **1. Mai 2024** festgesetzt.

Die tatsächliche Überleitung der Grundstücke in den neuen Zustand wird durch die Überleitungsbestimmungen (§ 66 FlurbG) vom 28. Februar 2024 geregelt.

Mit den in den Überleitungsbestimmungen bestimmten Zeitpunkten gehen der Besitz, die Verwaltung und die Nutzung der neuen Grundstücke auf den in der neuen Feldeinteilung benannten Empfänger über (§ 66 Abs. 1 FlurbG). Diese Überleitungsbestimmungen sind Bestandteil dieser Anordnung.

2. Erläuterung der neuen Feldeinteilung

Auf Antrag der Beteiligten wird die neue Feldeinteilung (Anzeige der Grenzen) an Ort und Stelle angezeigt und erläutert.

Anträge hierzu können telefonisch oder per E-Mail bei den Bediensteten der Flurbereinigungsbehörde unter folgenden Kontaktdaten gestellt werden:

Name	Tel.-Nr.	E-Mail
Hr. Moorhouse	0611/535-8253	svен.moorhouse@hvbг.hessen.de
Hr. Ehlert	0611/535-8225	ralf.ehlert@hvbг.hessen.de

Derartige Anträge können ab dem Zeitpunkt der Bekanntmachung bis zum 1. Oktober 2024 gestellt werden.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden gebeten zu dem vereinbarten Termin die in ihrem Besitz befindlichen Abfindungsunterlagen mitzubringen.

3. Hinweise

3.1 Rechtliche Wirkungen

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Besitzeinweisung nur den Besitz, die Verwaltung und die Nutzung der neuen Grundstücke betrifft. Die Eigentumsverhältnisse bleiben dadurch unberührt. Der endgültige Rechtszustand wird durch den Flurbereinigungsplan geregelt, gegen den zu gegebener Zeit der Widerspruch nach § 59 FlurbG erhoben werden kann. Die rechtlichen Wirkungen der vorläufigen Besitzeinweisung enden mit der Ausführung des Flurbereinigungsplanes gem. §§ 61, 63 FlurbG (Ausführungsanordnung bzw. vorzeitige Ausführungsanordnung).

3.2 Zeitweilige Einschränkung des Eigentums

Die nach §§ 34 bzw. 85 Nr. 5 FlurbG festgesetzten zeitweiligen Einschränkungen des Eigentums bleiben bis zur Unanfechtbarkeit des Flurbereinigungsplanes bzw. im Falle von § 85 Nr. 5 FlurbG bis zur Ausführungsanordnung bestehen. Daher bedürfen – soweit in den Überleitungsbestimmungen nichts Anderweitiges festgesetzt ist – auch weiterhin Änderungen in der Nutzungsart, die über den Rahmen eines ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetriebes hinausgehen (z. B. Beseitigung oder Neuanpflanzung von Hecken oder Bäumen, Errichtung oder Veränderungen von Bauwerken etc.) der Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde.

3.3 Nießbrauch, Pacht

Anträge, die Ansprüche nach § 69 FlurbG aus einem Nießbrauchsrecht oder nach § 70 FlurbG aus einem Pachtverhältnis zum Gegenstand haben, sind gem. § 71 FlurbG spätestens drei Monate nach Erlass dieser vorläufigen Besitzeinweisung bei der Flurbereinigungsbehörde, dem Amt für Bodenmanagement Heppenheim, Odenwaldstraße 6 64646 Heppenheim (Bergstraße), zu stellen. Der Lauf der Frist beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung.

4. Bekanntmachung

Diese vorläufige Besitzeinweisung wird in den Städten und Gemeinden Erbach (Odenwald), Mossautal, Grasellenbach, Wald- Michelbach, Kirchzell, Hirschhorn (Neckar), Eberbach, Mudau, Heddesbach und Oberzent öffentlich bekanntgemacht.

Gleichzeitig werden die vorläufige Besitzeinweisung, die Überleitungsbestimmungen und eine Übersichtskarte für die Dauer von zwei Wochen nach der öffentlichen Bekanntmachung zur Einsichtnahme für die Beteiligten ausgelegt. Die Auslegung erfolgt bei der Stadt Oberzent, Metzkeil 1, 64760 Oberzent während der Dienstzeiten.

Vorgenannte Unterlagen können auch bei der/dem Vorstandsvorsitzenden der Teilnehmergeinschaft Hr. Heiderich, Kirchweg 7, 64760 Oberzent nach telefonischer Vereinbarung Tel.-Nr. 06068 3626 eingesehen werden.

Darüber hinaus sind die zur Einsichtnahme ausgelegten Unterlagen über die Internetadresse <https://hvbg.hessen.de/VF1450> abrufbar.

Begründung

Die Anordnung der vorläufigen Besitzeinweisung wird auf der Grundlage des §65 FlurbG von der zuständigen Flurbereinigungsbehörde erlassen.

Die endgültigen Nachweise für Fläche und Wert der neuen Grundstücke liegen vor, und das Verhältnis der Abfindung zu dem von jedem Beteiligten Eingebrachten steht fest. Der Vorstand der Teilnehmergeinschaft wurde zu den Überleitungsbestimmungen gem. §§ 65 Abs. 2 in Verbindung mit § 62 Abs. 2 FlurbG gehört. Die formellen Voraussetzungen des § 65 Abs. 1 FlurbG zur Anordnung der vorläufigen Besitzeinweisung liegen somit vor.

Die Grundstücke innerhalb des Flurbereinigungsgebietes wurden neu geordnet. Durch die vorläufige Besitzeinweisung soll erreicht werden, dass die Teilnehmer möglichst rasch in den Genuss der von der Flurbereinigung zu erwartenden Vorteile gelangen. Den Beteiligten soll die Möglichkeit gegeben werden, ihre neuen Grundstücke schnellstmöglich in Besitz, Nutzung und Verwaltung zu übernehmen. Eine sofortige Regelung der tatsächlichen Besitz- und Nutzungsverhältnisse ist geboten und duldet keinen weiteren Aufschub. Die materiellen Voraussetzungen des § 65 Abs. 1 FlurbG zur Anordnung der vorläufigen Besitzeinweisung liegen ebenfalls vor.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese vorläufige Besitzeinweisung kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden beim

Amt für Bodenmanagement Heppenheim
- Flurbereinigungsbehörde -
Odenwaldstraße 6
64646 Heppenheim (Bergstraße)

oder beim

Hessischen Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation
- Obere Flurbereinigungsbehörde -
Schaperstraße 16, 65195 Wiesbaden.

Der Widerspruch kann schriftlich oder zur Niederschrift erhoben werden. Der Lauf der Widerspruchsfrist beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung.

II. Anordnung der sofortigen Vollziehung

Anordnung

Die sofortige Vollziehung dieser vorläufigen Besitzeinweisung mit den Überleitungsbestimmungen wird nach § 80 Abs. 2 Satz 1 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) in der jeweils geltenden Fassung angeordnet mit der Folge, dass die aufschiebende Wirkung von Widersprüchen aufgehoben wird.

Begründung

Die sofortige Vollziehung dieser vorläufigen Besitzeinweisung einschließlich der Überleitungsbestimmungen vom 28. Februar 2024 liegt im überwiegenden Interesse der Beteiligten des Flurbereinigungsverfahrens. Die aufschiebende Wirkung des Rechtsbehelfs hätte zur Folge, dass viele Beteiligte ihre Landabfindung zu den in den Überleitungsbestimmungen vorgesehenen Zeitpunkten nicht in Besitz nehmen können.

Bei der Vielzahl der betroffenen Grundstückseigentümer und Nutzungsberechtigten, muss sich der Übergang von Besitz, Verwaltung und Nutzung auf die Empfänger der neuen Grundstücke für das gesamte Flurbereinigungsgebiet einheitlich zu den festgesetzten Zeiten vollziehen, da sonst eine ordnungsgemäße Bewirtschaftung der neu zugewiesenen Grundstücke nicht gewährleistet ist.

Die sofortige Vollziehung liegt aber auch im öffentlichen Interesse, da der Allgemeinheit im Hinblick auf die Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit der landwirtschaftlichen Betriebe und wegen der in die Flurbereinigung investierten erheblichen öffentlichen Mittel daran gelegen ist, die Ziele des Flurbereinigungsverfahrens möglichst bald herbeizuführen.

Somit überwiegen das öffentliche Interesse sowie das gemeinschaftliche und wirtschaftliche Interesse der Beteiligten den möglichen entgegenstehenden Interessen einzelner Beteiligter.

Die Voraussetzungen für die Anordnung der sofortigen Vollziehung sind somit gegeben.

Rechtsmittelbelehrung

Nach § 80 Abs. 5 Verwaltungsgerichtsordnung kann auf Antrag der

**Hessische Verwaltungsgerichtshof
- Flurbereinigungsgericht -
Goethestraße 41+43, 34119 Kassel**

die aufschiebende Wirkung des Widerspruchs ganz oder teilweise wiederherstellen. Dieser Antrag ist schriftlich zu stellen oder zu Protokoll des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle zu erklären.

Datenschutz

Die Datenschutzerklärung für das Flurbereinigungsverfahren kann im Internet unter der Internetadresse <https://hvbg.hessen.de/datenschutz> eingesehen werden.

Heppenheim, den 7. März 2024

Amt für Bodenmanagement Heppenheim
- Flurbereinigungsbehörde –

gez. Ehlert
Im Auftrag (Verfahrensleitung)

Sitzungen des Gemeinderats

Die nächste Gemeinderatssitzung findet voraussichtlich an folgendem Termin statt:

Freitag, den 12.04.2024, Beginn 19 Uhr im Sitzungssaal

Freitag, den 03.05.2024, Beginn 19 Uhr im Sitzungssaal

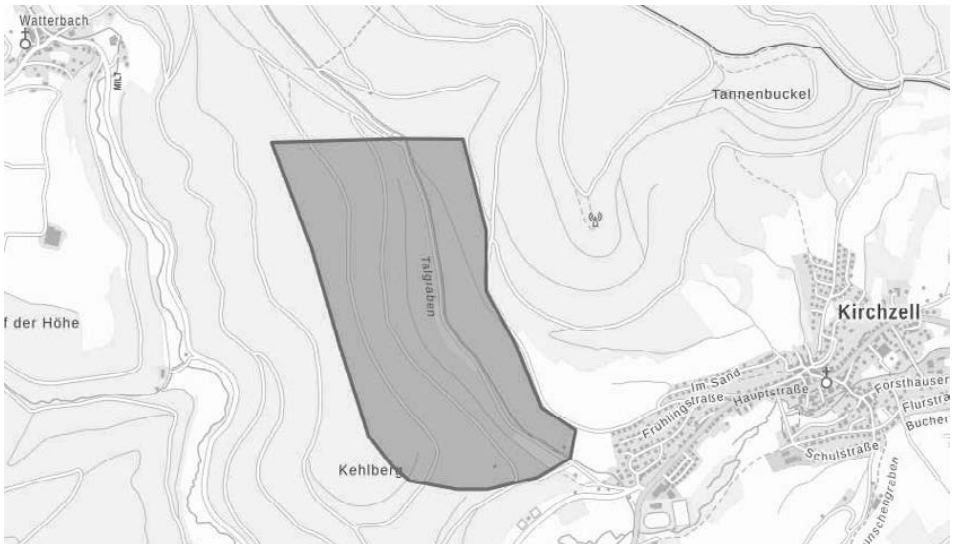
Die Tagesordnungspunkte können den jeweiligen Bekanntmachungen – angeheftet an den Gemeindeanschlagtafeln – und unserer Homepage entnommen werden.

Anträge, Baupläne, Anfragen usw., die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens, gemäß § 21 der Geschäftsordnung, bis zum 7. Tag vor der Sitzung beim ersten Bürgermeister eingereicht werden.

In der Bürgerfragestunde haben interessierte Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, sich mit ihren Fragen und Anliegen direkt an den Bürgermeister und an den Gemeinderat zu wenden.

Käferbekämpfungs- und Durchforstungsmaßnahmen in der Waldabteilung „Kehl“

In der Waldabteilung „Kehl“ steht eine gemeinsame Käferbekämpfungs- und Durchforstungsmaßnahme an, die nach Ostern beginnen soll. Das betroffene Gebiet ist im beigefügten Lageplan grob markiert. Während der Maßnahme kann es zu temporären Sperrungen bzw. Einschränkung der Benutzbarkeit der Waldwege (insbesondere unterer, mittlerer und oberer Kehlweg, Talgraben sowie den Weg zum Sandweg) kommen. Wir bitten Sie deshalb, das betroffene Gebiet während der Maßnahme zu meiden.





Öffnungszeiten im Rathaus Schneeberg

Montag, Mittwoch und Freitag	von 08.00 bis 12.00 Uhr,
Dienstag	von 09.00 bis 12.00 Uhr,
Donnerstag	von 09.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 18.00 Uhr.

Gesprächstermine außerhalb der Öffnungszeiten nach Vereinbarung.

Telefon: (09373) 9739-40 • Telefax: (09373) 9739-51

Email: Gemeinde@schneeberg-odenwald.de

Homepage: <http://www.schneeberg-odenwald.de>

Sitzungen des Gemeinderates

Die nächsten Gemeinderatssitzungen finden voraussichtlich an folgenden Terminen statt:

Freitag, den 12.04.2024

Mittwoch, den 08.05.2024

Beginn jeweils um 19.00 Uhr.

Die Tagesordnungspunkte können den jeweiligen Bekanntmachungen - angeheftet an den Gemeindeanschlagstafeln – und unserer Homepage entnommen werden.

Anträge, Baupläne, Anfragen usw., die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens, gemäß § 21 der Geschäftsordnung, bis zum 8. Tag vor der Sitzung beim ersten Bürgermeister eingereicht werden.

In der Bürgerfragestunde haben interessierte Bürger die Möglichkeit, sich mit ihren Fragen und Anliegen direkt an den Bürgermeister und an den Gemeinderat zu wenden.

Neue Feldgeschworene in Schneeberg

Am 10. März 2024 wurden beim diesjährigen Feldgeschworenenjahrtag in Faulbach zwei neue Feldgeschworene für Schneeberg vereidigt. Bertram Speth und Winfrid Kemmerer erklärten sich bereit, das verantwortungsvolle Ehrenamt zu übernehmen. Landrat Jens Marco Scherf bezeichnete es als ehrenvolle Aufgabe, die neuen sogenannten „Siebener“ zu vereidigen. Zugleich wurde auch der verstorbenen Feldgeschworenen des vergangenen Jahres gedacht, in Schneeberg waren dies Gottfried

Hörst (01.03.2023) und Theodor Röcklein (23.12.2023). Folgende Feldgeschworene, die aus persönlichen Gründen nicht teilnehmen konnten, erhalten für ihre langjährige Zugehörigkeit die Ehrenurkunde des Staatsministers für Heimat und Finanzen die Ehrenurkunden zugesendet: Herr Burkhard Breunig (25 Jahre), Herr Michael Breunig (40 Jahre) und Herr Adolf Hörst (40 Jahre).



v.li.: Kurt Repp (1. Bürgermeister), Bertram Speth, Winfrid Kemmerer, Paul Reichert (Obmann der Feldgeschworenen in Schneeberg)

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Schneeberg, Hambrunn und Zittenfelden,

Mit dieser Ausgabe des Mitteilungsblattes möchte ich die Gelegenheit nutzen, Sie über die Gemeinderatssitzungen vom 13.03.2024 zu informieren. Mit folgenden Tagesordnungspunkten hat sich der Gemeinderat auseinandergesetzt und darüber beraten:

Bericht über das Ergebnis des Forstwirtschaftsjahres 2023 durch Forsttechniker Oswin Loster

1. Holzeinschlag

Ursprünglich war geplant, gleich nach dem Jahreswechsel damit zu beginnen die im Herbst und Winter aufgetauchten Borkenkäfernester aufzuarbeiten. Aufgrund der nasen Witterung verzögerte es sich aber immer wieder. Zeitweise mussten die Arbeiten immer wieder für einige Tage eingestellt werden, zwischendurch wurden die Maschinen sogar für drei Wochen komplett abgezogen. Das Rücken von Holz war nicht möglich, es wären mehr Schäden an den Waldwegen und Rückegassen entstanden, die kostentechnisch nicht auszugleichen gewesen wären.

Der Borkenkäfer beschäftigte uns das ganze Jahr über, und wir konnten aufgrund des vielen Käferholzes nur einen Teil der eigentlich geplanten Hiebsmaßnahmen durchführen, da wir sonst über den Hiebsatz gekommen wären. Leider sind die Holzpreise für Käferfichte im Laufe des Sommers um ca. 20,- € je Festmeter gefallen.

Ein großes Problem ist die derzeitige Überlastung der Forstunternehmer. Teilweise muss man wochenlang warten und die in Aussicht gestellten Termine mussten immer wieder nach hinten verschoben werden.

Für das Forstwirtschaftsjahr 2023 war ein Einschlag von 5.135 fm vorgesehen. Tatsächlich wurden 5.621 fm eingeschlagen, also rund 490 Festmeter mehr als geplant. 3.305 Festmeter - also 59% - vom Gesamteinschlag gehen auf das Konto des Borkenkäfers. Dies hatte einen negativen Einfluss auf den Erlös. 2.316 Festmeter fielen bei normalen Durchforstungen an.

Der Einschlag 2023 verteilt sich folgendermaßen auf die einzelnen Nutzungsarten:

Verjüngungsnutzung:	2.323 fm
Altdurchforstung:	1.848 fm
Jungdurchforstung:	1.430 fm
Jungwuchspflege:	20 fm

Die Unterscheidung des Einschlages nach Baumarten sieht folgendermaßen aus: Der größte Teil mit 62,5 % entfällt auf die Fichte, gefolgt von der Kiefer mit 20,3 % und der Buche mit 12,4 %. Der Anteil des NH-Holzes (nicht verwertbares Holz) liegt bei 4,8 %. Die Nachfrage für Buchen-Brennholz stieg im letzten Jahr merklich an. Hier lag der Einschlag bei rund 420 Festmetern und damit um 160 Festmetern höher als der Durchschnitt von 260 fm der letzten Jahre. Sollte dieser Trend so anhalten, werden wir in den kommenden Jahren die Regelungen dafür überdenken müssen, um den Bedarf langfristig decken zu können.

Durch den hohen Anteil an Käferholz und nicht so lukrativen Baumarten konnte nur ein Verkaufspreis im Durchschnitt von 30,- €/fm erzielt werden.

2. Forstkulturen

2023 wurden im Schneeberger Gemeindewald 8.950 Pflanzen gesetzt. 6.800 Eichen, 700 Winterlinden, 700 Hainbuchen, 500 Esskastanien und 250 Spitzahorn. Ein Großteil davon fiel auf die große Borkenkäfer-Kahlfläche in der Abteilung Hüttenberg. Um diese Fläche wurde auch ein Zaun gebaut. Mit dem Rest wurden kleinere Käferlöcher ausgepflanzt, aber auch Nachbesserungen in bestehenden Kulturen vorgenommen. Diese Pflanzen wurden mit Einzelschutz versehen. Insgesamt wurden für unsere Forstkulturen 38.000,- € aufgewendet.

3. Wegeunterhaltung

Der Kreuz- und Bördewiesenweg wurde auf eine Teilstrecke von insgesamt 1,4 km geschottert. Den Hüttenbergweg haben wir auf einer Länge von einem Kilometer gegrädert und neu aufgeschottert. In den Abteilungen Roscheklinge, Gottesberg, Heideberg und Winterberg wurden Rückewege auf einer Strecke von 2.700 Metern verbreitert bzw. wieder in Stand gesetzt. Des Weiteren haben wir an verschiedenen Wegen das Lichtraumprofil freigeschnitten. Bei den meisten Waldwegen hat der Bauhof mit dem gemeindeeigenen Schlepper die Seitenstreifen gemulcht. Insgesamt wurden für die Wald- und Rückewege 19.500,- € aufgewendet.

4. Forsthaushalt

Der Forstbetrieb kann für das Jahr 2023 einen Gewinn von ca. 20.000,- Euro vorweisen. Damit liegen wir rund 11.000,- € unter dem geplanten Ergebnis. Leider wurden die Zuschüsse für die Aufarbeitung von Käferholz gestrichen, sonst würde unser Betriebsergebnis geschätzte 30.000 € besser aussehen. Es wäre eine Überlegung wert, dass man künftig Käferfichten, aus denen der Borkenkäfer bereits ausgeflogen ist, und von denen daher keine Gefahr mehr ausgeht, einfach stehen zu lassen, wenn die Aufarbeitung und Rückung teurer sind als der Erlös.

Im Forsthaushalt 2023 (noch nicht alles Abgerechnet) werden Einnahmen von 182.000 € erwartet. Dem stehen Ausgaben für Aufforstung, Wegebau und Lohnkosten von 162.300 € gegenüber.

Jahresbetriebsplanung des Forstbetriebes im Forstwirtschaftsjahr 2024 mit Fällungs-, Wegebau- und Investitionsplan durch Herrn Forstrat Speicher

Forstrat Speicher führt die Zahlen zur Jahresbetriebsplanung für den Wald des Marktes Schneeberg für 2024 aus:

Waldsituation in Bayern 2023

Es sind erhebliche Schäden durchzunehmenden Borkenkäferbefall und Trockenheit zu verzeichnen.

Schwerpunkte für Schneeberg 2023

Rund 59% des Einschlages sind Schadholz. Es wurden 8.950 Eichen, Linden, Hainbuchen, Spitzahorne und Edelkastanien gepflanzt. Für die Vorbereitung der Forsteinrichtung, die alle 20 Jahre neu erstellt wird, wurde ein Grundlagenbegang Anfang 2024 durchgeführt.

Schwerpunkte im Marktgemeindewald für 2024

- Borkenkäferkontrolle
- Frage der Wiederbewaldung der blocküberlagerten Schadflächen, häufig kein Zaunbau und/oder Pflanzung möglich
- Pflege der Waldbestände zum Erhalt klimastabiler Baumarten
- Pflanzungen auf den weiteren Schadflächen (Plan 2.500 Stück)
- Wegepflege und Wegeunterhalt

Forsteinrichtung

Besondere Ziele und Wünsche der Körperschaft sind:

- **Positives Betriebsergebnis:** Ziel der Gemeinde ist eine nachhaltige und funktionsgerechte Bewirtschaftung ihres Waldes. Ein weiterer Vorratsaufbau an gutem und wertvollem Holz wird angestrebt, ebenso eine Verbesserung der Waldstruktur. Ein positives Betriebsergebnis ist erwünscht, jedoch keine Gewinnmaximierung.
- **Waldfläche:** Die Gemeinde möchte den Gemeindewald in seinem bisherigen Umfang erhalten. Falls es die Möglichkeit, gibt sinnvoll arrondierte Waldflächen zu erwerben, wird dies von der Gemeinde wohlwollend überprüft.
- **Ökopunkte:** Die Gemeinde besitzt ein eigenes „Ökopunkte-Konto“. Der Spielraum für mögliche Ausgleichsmaßnahmen nach den Naturschutzgesetzen wird bei der Planung des Gemeindewaldes beachtet.

- **Anpassung der Waldstruktur an den Klimawandel:** Hinsichtlich der langfristigen Beteiligung der Hauptbaumarten am zukünftigen Waldaufbau bestehen folgende Zieltendenzen:

Alte Forsteinrichtung von 2002		Neue Forsteinrichtung		Veränderung
Fichte	18%	Fichte	10%	deutlich reduziert
Douglasie	3%	Douglasie	6%	leicht erhöht
Sonst. Nadelholz	0%	Sonst. Nadelholz	1%	leicht erhöht
Kiefer	40%	Kiefer	20%	deutlich reduziert
Lärche	10%	Lärche	8%	leicht reduziert
Buche	23%	Buche	41%	deutlich erhöht
Eiche	4%	Eiche	10%	deutlich erhöht
Edellaubholz-	1%	Edellaubholz	2%	leicht erhöht
Sonst. Laubholz	1%	Sonst. Laubholz	2%	leicht erhöht

Forstbetrieb 2024 Fällungsplan

NA	Größe	Anfall fm	Fichte		Kiefer		Lärche	Buche		NH	Summe
			Sth.	IL	Sth.	IL	Sth.	Sth.	IL		
VJN	4,0ha	300 fm	0 fm	0 fm	200 fm	30 fm		35 fm	25 fm	10 fm	300 fm
AD	22,0ha	1.190 fm			430 fm	400 fm	60 fm	70 fm	140 fm	90 fm	1.190 fm
JD	15,0ha	680 fm		170 fm		180 fm			295 fm	35 fm	680 fm
JP	5,4 ha	50 fm								50 fm	50 fm
ZE		3.200 fm	2.550 fm	400 fm	100 fm	100 fm	50 fm				3.200 fm
	42,4 ha	5.420 fm	2.550 fm	570 fm	730 fm	710 fm	110 fm	105 fm	460 fm	185 fm	5.420 fm

VJN = Verjüngungsnutzung
JP = Jungwuchspflege

AD = Altdurchforstung
ZE = Schadholtz

JD = Jungdurchforstung

Betriebsergebnis 2024:

Einnahmen	204.700 €
Ausgaben	203.100 €
Ergebnis	1.800 €

Der Marktgemeinderat stimmte der Jahresbetriebsplanung des Forstbetriebes für das Forstwirtschaftsjahr 2024 zu.

Beteiligungsbericht 2022 des Marktes Schneeberg (Art. 94 Abs. 3 GO)

Der Markt Schneeberg hat nach Art. 94 Abs. 3 Gemeindeordnung zur Information der Gemeindevertreter und der Öffentlichkeit jährlich einen Bericht über seine Beteiligungen an Unternehmen in einer Rechtsform des Privatrechts zu erstellen. In diesem Bericht sind alle Unternehmen aufzuführen, bei denen der Markt Schneeberg mindestens über den zwanzigsten Teil der Anteile verfügt.

Aufgrund dieser Verpflichtung hat die Verwaltung des Marktes Schneeberg den Beteiligungsbericht für das Jahr 2022 erstellt. Neben der bereits bestehenden Beteiligung an der Wärmeversorgung Amorbach GmbH ist keine weitere Beteiligung hinzugekommen.

Eine Änderung der Beteiligungsverhältnisse hat sich im Jahre 2022 ebenfalls nicht ergeben.

Neufestsetzung der Vereinszuschüsse für das Jahr 2024

Der Marktgemeinderat hat im Jahr 2021 die Vereinszuschüsse neu festgelegt. Damals wurde folgender Vorschlag erarbeitet und auch in den Jahren 2021 – 2023 umgesetzt:

Grundbeitrag	60,00 €
Zuwendung pro Mitglied	1,00 €
+ zusätzlich pro Jugendliche/r	1,75 €
Mindestzuschuss	80,00 €
Höchstzuschuss	750,00 €

Außerdem wurde damals die Aktivität des Vereins über eine Gewichtung berücksichtigt.

Die getroffenen Regelungen sind mit Ablauf des Jahres 2023 ausgelaufen. Insgesamt wurden pro Haushaltsjahr 4.890,00 € ausgezahlt. Da sich die getroffenen Festsetzungen in den letzten Jahren bewährt haben, wird seitens der Verwaltung vorgeschlagen auch in diesem Jahr nochmals die Vereinszuschüsse anhand derselben Kriterien zu gewähren. Im Haushaltsjahr 2025 sollen dann die getroffenen Regelungen überprüft und ggf. neu festgelegt werden. Der Marktgemeinderat hat sich dafür ausgesprochen.

Informationen – Anregungen – Anfragen

Die Verwaltung hat aufgrund gestiegener Kosten die **Mittagessenkosten** im Kindergarten neu kalkuliert. Der Lieferant hat in den letzten Monaten die Preise bereits zweimal erhöht. Der Markt Schneeberg hatte bisher entschieden, diese Anpassung nicht an die Eltern weiterzugeben. Dies wird nun allerdings notwendig, um weitgehend kostendeckend zu wirtschaften. Ab dem 01.04.2024 wird der Preis pro Mittagessen von 3,16 € im Durchschnitt auf 4,50 € angehoben.

In der Gemeinderatssitzung am 16.02.2024 wurde der Weg angesprochen, der bei den **Rodungsarbeiten der Deutschen Bahn** beschädigt wurde. Es gab einen Vororttermin mit allen Beteiligten. Der Weg wird wieder soweit hergestellt, dass man ihn begehen kann und die Anlieger an ihre Grundstücke kommen. Dies geschieht nur aus Gefälligkeit, da der Weg komplett der Bundesbahn gehört und die Nutzung auf eigene Gefahr geduldet wird. Das hat sich erst bei der Begehung herausgestellt. Im Herbst wird wieder eine weitere Rodungsaktion seitens der Bahn durchgeführt.

Die Westfrankenbahn beabsichtigt die **Bahnbrücke am Küsterlein** zu renovieren. Der Maßnahmenbeginn soll 2027 sein. Die Bahn befindet sich in Planphase und möchte den Markt Schneeberg mit einbeziehen. Am 27.02.2024 hatte ich mit dem Projektleiter einen Vororttermin, dabei ging es um Wünsche der Marktgemeinde. Der Vorschlag war die Durchfahrthöhe etwas höher auszuführen. Das geht nur minimal, da der bestehende Schienenstrang die Höhe vorgibt. Es wird versucht das Maximale zu ermöglichen. Eine Verbreiterung wäre auch wünschenswert, um für die Fußgänger einen Vorteil zu erzielen. Diese Kosten müssten jedoch vom Markt Schneeberg getragen werden. Es wurde festgelegt, dass die Durchfahrtsbreite wie bisher bestehen bleibt. Durch die Anbringung eines Verkehrsspiegels wurde die Durchfahrt deutlich übersichtlicher.

Der **Faschelnachtsexpress** an der B-Party und Rosenmontagsball wurde jeweils von 73 Fahrgästen genutzt. Die Buskosten, die nicht durch die Fahrgäste ausgeglichen werden konnten, werden durch die vier Kommunen Amorbach, Kirchzell, Schneeberg und Weilbach zu gleichen Teilen aufgeteilt. Somit hat der Markt Schneeberg 240,50 € zu entrichten. Mein Dank geht an die Verwaltung des Marktes Weilbach, die sich der Organisation des Buses kümmern

Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 16.02.2024:

Am 31.03.2024 endet die Laufzeit der aktuellen Jagdpachtverträge der vier Eigenjagdreviere des Marktes Schneeberg. Aus diesem Grund war es erforderlich die Jagdpachtverträge zu verlängern oder mit neuen Pächtern abzuschließen. Der Marktgemeinderat hat beschlossen, an folgende Jäger die Eigenjagdreviere zu verlängern bzw. neu zu verpachten:

Das EJR Schneeberg 1 wurde mit

- Herrn Jürgen Mairon, Schneeberg und
- Herrn Bertram Mairon, Amorbach,

und das EJR Schneeberg 2 mit

- Herrn Heinerich Keller, Schneeberg,
- Herrn Hartmut Nied, Ravenstein-Untertwittstadt und
- Herrn Michael Breunig, Zittenfelden,

jeweils für die Zeit vom 01.04.2024 bis zum 31.03.2033 zu verlängert.

Das EJR Schneeberg 3 wurde an

- Herrn Thorsten Maier, Buchen-Hainstadt

und das EJR Hambrunn an

- Herrn Markus Krämer, Zittenfelden und
- Herrn Michael Ondrusch, Buchen-Eberstadt,

für die Zeit vom 01.04.2024 bis zum 31.03.2033 neu verpachtet.

Wie schon mehrfach bei den Bauausschusssitzungen besprochen, soll der Eingang zum Rathaus barrierefrei ausgebaut werden. Für diese Maßnahme möchte der Markt Schneeberg einen Antrag auf Zuwendung beim Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken stellen. Für den Antrag ist eine Projektbeschreibung mit Kostenschätzung und ein Planentwurf erforderlich. Mit diesen Aufgaben wurde das Ingenieurbüro Klingemeier, Löhrrstraße 1, 63916 Amorbach, beauftragt. Für die Ingenieurleistungen entstanden Kosten in Höhe von 4.982,39 € (brutto). Der Marktgemeinderat ist mit den Kosten in Höhe von 4.982,39 €, brutto, einverstanden.

Der Gemeinderat hat beschlossen, auf Grundlage eines günstigeren Pauschalangebotes die Reinigung des Hauses für Kinder ab 01.09.2024 an die Firma „Ergens Reinigungsservice“, Amorbach, zu vergeben.

In diesem Jahr wurde der Brunnen am Roseeck wieder österlich geschmückt und der Platz um den Meilenstein sowie der Stein selbst liebevoll mit Osterschmuck und Blumen versehen. Ich bedanke mich recht herzlich bei den Damen und Herren vom Obst-

und Gartenbauverein, die schon seit vielen Jahren für diese österliche Atmosphäre und die Einstimmung in den Frühling Sorge tragen. Vielen Dank für das entgegengebrachte, ehrenamtliche Engagement. Ich würde mich freuen, wenn diese Tradition noch viele Jahre Fortbestand hätte.

Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern ein schönes Osterfest. Möge es vor allem viel Freude, Entspannung und Zufriedenheit bringen.

Mit freundlichen Grüßen

Kurt Repp

1. Bürgermeister

Friedhof Schneeberg, Hambrunn und Zittenfelden – Überprüfung der Standfestigkeit der Grabmale

Nach Art. 8 und 9 des Bestattungsgesetzes hat die Gemeinde für die Verkehrssicherheit der Friedhöfe zu sorgen. Aus diesem Grunde findet ab der **14. Kalenderwoche** (vom 2.-5. April 2024) eine Überprüfung statt.

Bei der Überprüfung wird vor allem die Standfestigkeit der Grabmale begutachtet. Sollte es Beanstandungen geben, werden die Grabbesitzer hiervon im Nachhinein schriftlich benachrichtigt.

Wir dürfen Sie in diesem Zusammenhang darauf aufmerksam machen, dass die Gemeinde bei etwaigen Schäden, die durch nicht ordnungsgemäß befestigte Grabmale entstehen, nicht haftet. Die Haftung liegt in diesem Fall ausschließlich beim Grabnutzungsberechtigten, der für die Standfestigkeit des Grabmals nach § 20 der Friedhofssatzung vom 01.01.2024 stets Sorge zu tragen hat.

Die Gemeinde bittet alle Grabeigentümer, auch während des Jahres und vor allem nach der Frostperiode, stets die Standfestigkeit der Grabmale auf ihren Gräbern zu überprüfen.

Verschiebung des Abfuhrplanes

Die Müllabfuhr verschiebt sich infolge der Osterfeiertage:

Papiertonne: Mittwoch, den 03.04.2024

Biotonne (braune Tonne): Mittwoch, den 03.04.2024.



Markt Weilbach

mit Weckbach, Gönz, Ohrnbach,
Wiesenthal, Reuenthal und Sansenhof

Amtliches

BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Gemeinderatsitzungen in Weilbach

Die nächste Gemeinderatsitzung ist an folgendem Termin vorgesehen:

**Dienstag, 23.04.2024, 19.00 Uhr –
Sitzungssaal Weilbach (ehem. Rai-Ba Gebäude)**

Anträge, Anfragen, usw. die in einer Sitzung behandelt werden sollen, sind schriftlich zu stellen. Sie sollen spätestens am 6. Tag vor der Sitzung eingereicht werden. Die Sitzungstermine sowie die Tagesordnungspunkte können auch auf der Homepage www.weilbach.de entnommen werden. Zusätzlich werden diese auch an den Anschlagstafeln veröffentlicht.

Bericht aus der Gemeinderatsitzung vom 27.02.2024 in Weilbach

Sanierung der Gotthard Grundschule nach dem Wasserschaden

Bürgermeister Haseler berichtete kurz, dass die Sanierung der Grundschule voran gehe. Allerdings hätten große Verzögerungen bei der Lieferung des Bodens die Zeitpläne gesprengt. Er bezeichnete den Stand als unbefriedigend, da man bereits die Fertigstellung der Sanierung vorgesehen hatte.

Kinder- und Jugendliche: Schwimmbadfreikarte

In den vergangenen Jahren beschloss der Gemeinderat die Förderung des Freibades Amorbach mit einer Jugendförderung zu kombinieren. So erhielt jedes Weilbacher Kind eine Jahreskarte für das Freibad. Rund 100 Kinder nahmen das Angebot an und holten ihre Freibadkarte ab. Bürgermeister Haseler empfahl, diese Förderung der Jugend aufrechtzuhalten. Da die Förderung jedes Jahr im Gremium neu beschlossen werden müsse, stünde die Entscheidung nun an.

Das Gremium stimmte der Förderung des Freibades Amorbach mittels der kostenfreien Vergabe von Jahreskarten an alle Weilbacher Kinder einstimmig und ohne Diskussion zu.

Schulverband Mittelschule: Haushalt 2024

Bürgermeister Robin Haseler informierte das Gremium über die aktuelle Situation im Schulverband. Der Haushalt 2024 des Schulverbands wird die Marktgemeinde Weilbach deutlich mehr belasten. Die Anzahl der Weilbacher Schüler steigt von 32 auf 46, der Umlagebetrag pro Schüler beläuft sich in diesem Jahr auf 3.236,36 €. Insgesamt besuchen 249 Schüler (inkl. Verbandsgemeinden und Gastschüler) die Mittelschule. Die Umlage für Weilbach beläuft sich auf 148.872,39 €. Die Mehrkosten sind in den

erhöhten externen Reinigungsbedarf, Tarifsteigerungen, gestiegenen IT-Sachausgaben und Energiekosten zu suchen. Der Schuldenstand des Verbandes beläuft sich auf 1.258.000 €.

Das Gremium nahm den Bericht zur Kenntnis.

Dreiröhrenbrunnen

Die Spülung der Leitung hatte einen gewissen Erfolg gezeigt. Der Durchfluss wurde etwas verbessert. Wenn das Wetter besser ist, plant der Bauhof die Herausnahme der Leitung im Bereich des Baches, da man dort eine Verstopfung vermutet, trug Bürgermeister Haseler den Sachstand zum ungenügenden Durchfluss des Dreiröhrenbrunnens vor.

Glasfaser

Haseler berichtete, dass neben Leonet hat nun auch GlasfaserPlus (Telekom) eine Vermarktung in Weilbach angekündigt. Beide Marktteilnehmer wollen Plakate aufhängen und Informationen verteilen. Über Bauzeitenpläne ist bei beiden Anbietern nichts Konkretes für Weilbach bekannt.

Anfragen aus dem Gemeinderat gem. § 27 der Geschäftsordnung

Gemeinderätin Pfaff (SPD) reichte eine Hinweisliste mit schadhafte Feldwegen ein. Bürgermeister Haseler wird diese dem Bauhof bzw. der Jagdgenossenschaft, je nach Zuständigkeit, zukommen lassen (Weg im Floss, Untere Au, Beunsweg Richtung Reuenthal).

Gemeinderat Sieger (FW) wies auf eine schadhafte Mauer am Weilbach (Höhe Reuenthaler Brücke/Wörner am Paul-Breunig-Weg) hin. Gegenüberliegend sei der Zustand ebenfalls zu untersuchen.

Gemeinderat Wörner (CSU) fragte nach den gefälltten Bäumen in den Krautgärten. Haseler erklärte, dass diese auf Privatgrund gestanden hätten und aufgrund von Schäden gefällt worden seien.

Gemeinderat Wörner (CSU) wies auf lockeres Pflaster auf dem Dorfplatz vor dem DGH hin. Bürgermeister Haseler kündigte an, eine Überprüfung zu veranlassen.

Gemeinderat Heinbücher (CSU) bat um die Instandsetzung der schadhafte Friedhofsmauer Weckbach, auch manche Stellen an der Weilbacher Friedhofsmauer seien zu reparieren.

Beteiligungsbericht 2022

Amtliche Bekanntmachung

Der Markt Weilbach hat nach Art. 94 Abs. 3 der Gemeindeordnung für Bayern jährlich einen Bericht über die Beteiligung an Unternehmen in einer Rechtsform des Privatrechts zu erstellen und diesen im Gemeinderat vorzulegen.



Nachdem der Beteiligungsbericht für die Beteiligung an der Markt Weilbach Bau- und Vermietungs-GmbH und der Wärmeversorgung Amorbach GmbH für das Jahr 2022 dem Gemeinderat in einer Sitzung am 19.03.2024 vorgelegt wurde, können nun auch die Einwohner und Bürger des Marktes Weilbach Einsicht in den Bericht nehmen.

Der Bericht liegt während der üblichen Öffnungszeiten im Rathaus, Hauptstraße 59, zur Einsichtnahme aus.

Weilbach, den 19.03.2024

Markt Weilbach

gez.

Haseler

1. Bürgermeister

Der Markt Weilbach (ca. 2100 Einwohner) sucht im Zuge der Nachfolgeregelung zum nächstmöglichen Zeitpunkt



zwei

Mitarbeiter (m/w/d)

für den gemeindlichen Bauhof

Aufgabenschwerpunkte:

- Allgemeine Bauhoftätigkeiten der Instandhaltung, Grünflächenpflege und Kontrolle von Spielplätzen
- Straßen- und Wegeunterhalt (einschließlich Winter- und Bereitschaftsdienst)
- Mitarbeit bei allen anfallenden Tätigkeiten des Bauhofbetriebes

Ihr Profil:

- Einschlägige abgeschlossene Berufsausbildung mit einer Ausbildungsdauer von mindestens 3 Jahren
- Führerscheinklasse CE erwünscht
- Körperliche Belastbarkeit
- Teamfähigkeit, Flexibilität, Zuverlässigkeit
- Bereitschaft zur Wochenendarbeit
- Teilnahme an Rufbereitschaft/Winterdienst
- Mitglied in der Freiwilligen Feuerwehr und die Bereitschaft bei Tageseinsätzen der Freiwilligen Feuerwehr Weilbach zur Verfügung zu stehen

Die Einstellung erfolgt unbefristet und nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVÖD) mit allen üblichen Sozialleistungen einschließlich betrieblicher Altersvorsorge sowie Job-Rad.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte, **bis spätestens 12.4.2024** an den Markt Weilbach, Hauptstraße 59, 63937 Weilbach bzw. an robin.haseler@weilbach.de

Für Informationen steht Ihnen Frau Claudia Rätz (Personal), Tel. 09373/9719-15 zur Verfügung.



Weilbacher Regionalmarkt

Tel: 09373-20 30 606 – Fax: 20 30 607

Öffnungszeiten:

Montag: 06.30 Uhr - 13.00 Uhr
Dienstag: 06.30 Uhr - 13.00 Uhr
Mittwoch: 06.30 Uhr - 13.00 Uhr
Donnerstag: 06.30 Uhr - 18.00 Uhr
Freitag: 06.30 Uhr - 18.00 Uhr
Samstag: 06.00 Uhr - 12.00 Uhr



BEKANNTMACHUNG Schulverband Amorbach – Mittelschule

I.

Haushaltssatzung für das Jahr 2024

Auf Grund des Art. 8 des Bayer. Schulfinanzierungsgesetzes (BaySchFG) vom 31. Mai 2000 (GVBl. S. 455, ber. S. 633; KWMBI I S. 251) zuletzt geändert durch §§ 1 u. 2 des Gesetzes vom 24. Juli 2023 (GVBl. S. 445), durch § 1 Verordnung vom 21. Juli 2023 (GVBl. S. 510) und durch die §§ 4,5 u. 6 des Gesetzes vom 10. August 2023 (GVBl. S. 495) sowie der Art. 63 ff. der Gemeindeordnung (GO) erlässt die Schulverbandsversammlung folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der Haushalt für das Jahr 2024

wird im Verwaltungshaushalt	in den Einnahmen auf	743.750 €
	in den Ausgaben auf	743.750 €
und im Vermögenshaushalt	in den Einnahmen auf	225.995 €
	in den Ausgaben auf	225.995 €

festgesetzt.

§ 2

Eine Kreditaufnahme für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen wird nicht festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

1. Verwaltungsumlage
2. Die Höhe des durch sonstige Einnahmen nicht gedeckten Bedarfes (Umlage-Soll), der nach den einschlägigen Bestimmungen auf die Mitglieder des Schulverbandes (Mittelschule) umgelegt werden soll, wird auf 608.435 € festgesetzt.
3. Die Mittelschule wurde am 1. Oktober 2023 von insgesamt 249 Schülern besucht. (davon 61 Schulverbundschüler bzw. Gastschulverhältnisse)
Für die Bemessung der Schulverbandsumlage beträgt der Kopfbetrag je Schüler 3.236,36 €.
4. Investitionsumlage
Eine Investitionsumlage wird neben der Umlage unter A) nicht erhoben.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 100.000 € festgesetzt.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt rückwirkend zum 1. Januar 2024 in Kraft.

Amorbach, den 28.02.2024

Schulverband Amorbach - Mittelschule

gez.

Schmitt

Erster Vorsitzender

II

Das Landratsamt Miltenberg als Rechtsaufsichtsbehörde hat mit Schreiben vom 08.03.2024 Zeichen:12.1-9412.5 die Haushaltssatzung gewürdigt. Die Haushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile, rechtsaufsichtliche Beanstandungen ergaben sich nicht.

III

Die Haushaltssatzung samt ihren Anlagen liegt vom Tage dieser Veröffentlichung bis zur nächsten amtlichen Bekanntmachung einer Haushaltssatzung im Rathaus der Stadt Amorbach, Kellereigasse 1, 63916 Amorbach innerhalb der allgemeinen Geschäftsstunden zur Einsicht bereit.

Amorbach, den 14.03.2024

Schulverband Amorbach - Mittelschule

Peter Schmitt

Verbandsvorsitzender

BEKANNTMACHUNG

Schulverband Amorbach – Grundschule

I Haushaltssatzung für das Jahr 2024

Auf Grund des Art. 8 des Bayer. Schulfinanzierungsgesetzes (BaySchFG) vom 31. Mai 2000 (GVBl. S. 455, ber. S. 633; KWMBI I S. 251) zuletzt geändert durch §§ 1 u. 2 des Gesetzes vom 24. Juli 2023 (GVBl. S. 445), durch § 1 Verordnung vom 21. Juli 2023 (GVBl. S. 510) und durch die §§ 4,5 u. 6 des Gesetzes vom 10. August 2023 (GVBl. S. 495) sowie der Art. 63 ff. der Gemeindeordnung (GO) erlässt die Schulverbandsversammlung folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der Haushalt für das Jahr 2024

wird im Verwaltungshaushalt	in den Einnahmen auf	779.555 €
	in den Ausgaben auf	779.555 €
und im Vermögenshaushalt	in den Einnahmen auf	364.655 €
	in den Ausgaben auf	364.655 €

festgesetzt.

§ 2

Eine Kreditaufnahme für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen wird nicht festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

5. Verwaltungsumlage

6. Die Höhe des durch sonstige Einnahmen nicht gedeckten Bedarfes (Umlage-Soll), der nach den einschlägigen Bestimmungen auf die Mitglieder des Schulverbandes (Grundschule) umgelegt werden soll, wird auf 618.400 € festgesetzt.

7. Die Grundschule wurde am 1. Oktober 2023 von insgesamt 230 Schülern besucht. (davon 5 Gastschulverhältnisse)
Für die Bemessung der Schulverbandsumlage beträgt der Kopfbetrag je Schüler 2.748,44 €.

8. Investitionsumlage

Eine Investitionsumlage wird neben der Umlage unter A) nicht erhoben.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 100.000 € festgesetzt.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt rückwirkend zum 1. Januar 2024 in Kraft.

Amorbach, den 28.02.2024

Schulverband Amorbach - Grundschule

gez. **Schmitt**

Erster Vorsitzender

II

Das Landratsamt Miltenberg als Rechtsaufsichtsbehörde hat mit Schreiben vom 07.03.2024 Zeichen:12.1-9412.5 die Haushaltssatzung gewürdigt. Die Haushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile, rechtsaufsichtliche Beanstandungen ergaben sich nicht.

III

Die Haushaltssatzung samt ihren Anlagen liegt vom Tage dieser Veröffentlichung bis zur nächsten amtlichen Bekanntmachung einer Haushaltssatzung im Rathaus der Stadt Amorbach, Kellereigasse 1, 63916 Amorbach innerhalb der allgemeinen Geschäftsstunden zur Einsicht bereit.

Amorbach, den 14.03.2024

Schulverband Amorbach – Grundschule

Peter Schmitt

Verbandsvorsitzender

Anfragen und Beschwerden zur Müllabfuhr

In letzter Zeit gehen in den Rathäusern vermehrt Anfragen und Beschwerden, z.B. über nicht geleerte Mülltonnen, stehengebliebene gelbe Säcke oder den Neuregelungen ab 01.07.2024 (Änderung Abfuhrturnus schwarze Tonne von 2 auf 4 Wochen, neue Aufkleber für die Mülltonnen usw.) ein.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass der Landkreis Miltenberg, Sachgebiet Kommunale Abfallwirtschaft für die Organisation und Abwicklung der Müllabfuhr verantwortlich ist. Die Gemeinden geben lediglich die gelben Säcke aus und leiten Informationen der kommunalen Abfallwirtschaft an Sie weiter (Amtsblatt, Homepage, BayernFunk, usw.).

Wir bitten Sie deshalb, sich bei Anliegen rund um die Müllabfuhr direkt an die kommunale Abfallwirtschaft zu wenden. Hierfür ist eine eigene Abfallservicestelle eingerichtet, die unter der Telefonnummer 0800 0412412 erreichbar ist. Unter dieser Nummer kann Ihr Anliegen qualifiziert aufgenommen und es können etwaige Rückfragen direkt beantwortet werden.

AOK-Sprechtage im Rathaus Amorbach

In dringenden Angelegenheiten können Mitglieder der AOK Bayern einen Beratungstermin im Rathaus Amorbach vereinbaren. Dieser findet dienstags von 9 - 12 Uhr statt. Dazu ist eine vorherige Terminvereinbarung unter 09371 / 97430 oder www.aok.de/bayern/termin notwendig. Von Montag bis Freitag sind wir während der Öffnungszeiten weiterhin auch ortsnah in der AOK-Geschäftsstelle Miltenberg für Sie da.

Bericht vom Jahrtag der Feldgeschworenen am 10.03.2024

Am Sonntag, den 10.03.2024 trafen sich die Feldgeschworenen des Altlandkreises Miltenberg zum traditionellen Jahrtag, welcher mit einem Festgottesdienst in der Faulbacher Pfarrkirche eröffnet wurde.

Im Auftrag des Staatsministers für Heimat und Finanzen, Albert Füracker, überreichte der Landrat **Ehrenurkunden** für langjährige Zugehörigkeit zu den Feldgeschworenen.

Aus Weilbach wurde **Adalbero Weidner** für 60 Jahre ausgezeichnet. Die Kirchzeller **Diethard Schork** (Watterbach) und **Erich Repp** (Preunschen) ehrte Jens-Marco Scherf für 40 bzw. 25 Jahre und ernannte **Paul Ott** aus Reichartshausen zum *Ehrenfeldgeschworenen*.

Auch standen 13 neue Feldgeschworene bereit, ihren Eid zu leisten. Nach langer Zeit zählte hierzu auch wieder eine Frau.



Vereidigung der neuen Feldgeschworenen

Der Landrat zeigte sich dankbar für die Bereitschaft zur Übernahme dieses wertvollen Ehrenamtes.

Für den Amorbacher Stadtteil Beuchen wurden **Günter Förtig** und Herr **Markus Lerch** neu vereidigt.

Der Markt Schneeberg hat künftig zwei neue Feldgeschworene namens **Bertram Speth** sowie **Winfried Kemmerer** und in Weilbach wurden **Fabian Munz**, **Franziska Weidner** (beide Weilbach), **André Heinbücher** (Reuenthal) und **Christoph Heinbücher (Weckbach)** ins Ehrenamt aufgenommen.

Zum Ende des Jahrtages hob Andreas Zimmermann vom Vermessungsamt hervor, dass alle Bestandteile des Namens „Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung“ auch für die Feldgeschworenen Bedeutung haben: Die Digitalisierung könne genutzt werden, um online eine Lizenz für den Bayernatlas plus zu erwerben, welcher Zugang zu digitalen Flurkarten bietet. Beim Breitbandausbau in den Kommu-

nen brauche es die Feldgeschworenen bei der Bestimmung von Flurstücken im Zusammenhang mit der Verlegung. Die Vermessung sei jedoch die ureigenste Aufgabe der Feldgeschworenen.



Ernennung der Ehrenfeldgeschworenen; (v. l.) Landrat Jens Marco Scherf, Obmann Sven Fertig, Otto Karl Weis, Karl Ludwig Mader, Paul Ott, Andreas Zimmermann (Vermessungsamt)



Ehrung von langjährig aktiven Feldgeschworenen; (v. l.) Jens Marco Scherf, Obmann Sven Fertig, Adalbero Weidner, Diethard Schork, Erich Repp, Alfred Zöller, Andreas Zimmermann (Vermessungsamt)



Geehrter Adalbero Weidner mit neuvereidigter Enkelin Franziska Weidner umrahmt von Bürgermeister Robin Haseler und Landrat Jens Marco Scherf

Fotos: Winfried Zang

Impressum:

**Herausgeber u. Vertrieb,
Verantwortlich für den amtlichen
und nichtamtlichen Teil:**

Stadt Amorbach (V.i.S.d.P.), Kellereigasse 1, 63916 Amorbach,
Tel. 09373/209-0, E-Mail: info@stadt-amorbach.de

Markt Kirchzell (V.i.S.d.P.), Hauptstraße 19, 63931 Kirchzell,
Tel. 09373/9743-0, E-Mail: gemeinde@kirchzell.de

Markt Schneeberg (V.i.S.d.P.), Amorbacher Str. 1, 63936 Schneeberg,
Tel. 09373/9739-40, E-Mail: gemeinde@schneeberg-odw.de

Markt Weilbach (V.i.S.d.P.), Hauptstraße 59, 63937 Weilbach,
Tel. 09373/9719-0, E-Mail: info@weilbach.de

Anzeigenleitung, Satz und Layout:

Hansen|Werbung GmbH & Co. KG, Fliederweg 6, 63920 Großheubach
Tel.: 09371/4407, Fax: 09371/69659, E-Mail: mail@hansenwerbung.de

Auflage:

5.500 Exemplare

Druck:

Dauphin-Druck, Großheubach

Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. Verantwortlich für Bild- und Textbeiträge sowie übermittelte Grafiken sind die jeweiligen Verfasser oder Absender. Weiterverwendung der Beiträge oder der Werbung nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Herausgeber oder von Hansen|Werbung.

Das nächste Amtsblatt erscheint am 09.04.2024

Annahmeschluss

BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Dienstag, 2. April 2024, 12.00 Uhr

Bitte senden Sie Ihre **Werbeanzeigen**
an HANSEN|WERBUNG (mail@hansenwerbung.de).

Privatanzeigen können Sie über unsere Homepage www.hansenwerbung.de aufgeben.

Textveröffentlichungen geben Sie bitte in unser Redaktionssystem ein.

Sie haben noch keinen Zugang zum Redaktionssystem?

Schreiben Sie uns unter redaktionssystem@hansenwerbung.de.

Gerne beraten wir Sie unter Tel. 09371/4407.



*Für die zahlreichen Glückwünsche,
Geschenke und persönlichen Besuche,
die ich an meinem*



80. Geburtstag

erhalten habe, danke ich allen sehr herzlich.

Klaus Simon

Amorbach, im Februar 2024



© hansenwerbung.de



BRATWURST DES MONATS

MÄRZ

Rinderbratwurst
„Salsiccia“ mit Fenchel

APRIL

„Bärlauchbratwurst mit
frischem Bärlauch“

UNSERE SPARTÜTE

für MITTWOCH, 27. MÄRZ + 03. APRIL

- 1 Schweinefilet
- aus eigener Schlachtung
- 1 Portionslyoner
- 1 gr. Dose Eisbein
- 200 g Aufschnitt

• Wert ca. 21,- € **nur 15,- €**

Weil man Qualität schmeckt ...

Fleisch von Landwirten aus der Region, Eigenschlachtung.

Filiale Miltenberg
Hauptstraße 33
☎ 09371 3229

Filiale Weilbach
Hauptstraße 49
☎ 09373 2067061

Stammhaus Breitendiel
Nibelungenstr. 49
☎ 09371 2179

Produktion Großheubach
Auweg 17
☎ 09371 953940

Unsere Wochenangebote
finden Sie auf:
www.heigel-eck.de



STOP AMORBACH!

Debonstraße 3a

- Ausbildung in allen Klassen
 - optimale Ausbildung in Theorie und Praxis
 - praxisgerechte Ausbildungsfahrzeuge
- Außerdem der Spezialist für Berufskraftfahrer**
- Stapler-/Ladekran- und Gefahrgut-Ausbildung

Unterricht und Anmeldung:

Amorbach:	Montag und Donnerstag	19:00 Uhr
Eichenbühl:	Montag	19:30 Uhr
Kleinheubach:	Dienstag	19:00 Uhr
	Freitag	16:30 Uhr
Miltenberg:	Dienstag und Donnerstag	18:30 Uhr

www.fahrschule-grosskinsky.de

**FAHRSCHULE
GROSSKINSKY**
Tel. 09371 / 1224

Miltenberg • Amorbach • Eichenbühl • Kleinheubach

Infos im Internet: www.fahrschule-grosskinsky.de
oder einfach anrufen: 0170/3115887

Familienolympiade des TV Weilbach



Sonntag 05.05.2024

Start: 11:30 Uhr

Für alle von 6 bis 14 Jahre

Schnappt euch Mama oder Papa, Oma oder Opa oder jemand anderen Erwachsenen und meldet euch an!

Anmeldung und weitere Infos findet ihr auf unserer Website

www.tvweilbach.de/aktuelles/familienolympiade/

Was erwartet euch?

Neben den bekannten Sportarten der Leichtathletik wie Springen, Laufen und Werfen, müsst ihr eure Geschicklichkeit, euren Kampfgeist und eure Teamfähigkeit beweisen.

Bei unserem Zehnkampf ist für jeden etwas dabei!

Für Essen und Getränke ist bestens gesorgt.

**Anmeldung bis
01.05.2024**



Lagerhaus Spritzenmühle Amorbach



BODENUNTERSUCHUNG UND BERATUNG KOSTENLOS

Wenn Sie wissen wollen, ob Ihrer Gartenerde Nährstoffe oder Kalk fehlen, kommen Sie mit einer Bodenprobe zu uns. Entnehmen Sie hierzu an fünf Stellen 8 Esslöffel Erde aus einer Tiefe von 10-15 cm und mischen Sie die so gewonnenen Einzelproben in einem Gefäß gut durch.

Bringen Sie die fertige Mischprobe zur Untersuchung mit. Sie erhalten eine kulturbezogene schriftliche Auswertung mit einem fachkundigen Düngevorschlag.

Wir führen die kostenlose Bodenuntersuchung durch am:

Freitag, den 05. April 2024 von 14.00 - 18.00 Uhr

Neu im Programm: Baumpfähle & Verbisschutz
Schilfmatten & Staketenzäune

Öffnungszeiten:

Montag geschlossen
Dienstag 9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag 9.00 - 13.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Samstag 9.00 - 12.00 Uhr

Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!

Spritzenmühle Lagerhaus Amorbach • Tel. 09373/1229

Am Bahnhof 3 • 63916 Amorbach



**STADTKAPELLE
AMORBACH**

44. FRÜHJAHRSKONZERT

20. APRIL 2024

20 UHR / EINLASS AB 19 UHR

7,00 €

ALTE TURNHALLE AMORBACH



INSTAGRAM





Bushido Amorbach mit Shin Dojo - Schule für Aikido

ANFÄNGER-/ EINSTIEGS-KURS für KINDER ab 6 J.

Ab **Mittwoch, 10. April 2024** können Kinder ab 6 bis 10 Jahren einen Einstiegskurs bei uns absolvieren um feststellen zu können ob Aikido das Richtige für sie ist. 5 Termine (vom 10.04. – 24.04.2024) jeweils **mittwochs u. freitags (17:30 bis 18:30 Uhr)**. Die Teilnahmegebühr beträgt € 35. Aikido fördert Gemeinschaft, verbessert motorische Fähigkeiten und die Körperhaltung. Hält fit, erhöht die Ausdauer, macht Spaß, nebenbei erlernt man wirksame Techniken zur Selbstverteidigung. Aikido ist für Jungen u. Mädchen gleichermaßen geeignet. Richtig ausgeführt bedarf es keiner eigenen Körperkraft. Durch wechselnde Rollen (Angreifer und Verteidiger) beinhaltet es natürlich trotzdem auch einen hohen Anteil an sportlicher Bewegung. Und bewegt wird alles von Kopf bis Fuß, sowie den grauen Zellen. Das sorgt auch für einen freien Kopf und dadurch ggf. bessere Schulnoten. (Neuer Kurs auch für **Jugendliche & Erwachsene:** 12-xx J. („zu alt“ ist man nie!), auch 10.-24.04.2024, 5x, jeweils 19:15 - 20:30 Uhr). Anmeldung per E-Mail unter: info@shindojo.de. Weitere Info's: www.shindojo.de

Shin 真 Dojo



Dharmika Karate-Do Amorbach e.V.

Gold, Silber und Bronze für Dharmika Karate – Do Amorbach

Am Samstag, den 9. März war es wieder soweit:

In Beilstein (nähe Stuttgart) fand der 10. Kids Cup der Karatestilrichtung Shito-Ryu statt. Veranstalter **war Dharmika Karate-Do e.V. Beilstein.**

Nach monatelanger Vorbereitung machten sich 10 Athleten des Amorbacher Dharmika-Karateverein auf den Weg, um dort ihr Können unter Beweis zu stellen.

Gestartet wurde in den Disziplinen Kata (Schattenkampf) Einzel und Mannschaft, sowie in der Disziplin Kumite (Freikampf).

Die Sportler konnten auf ganzer Linie überzeugen und **4 x Gold, 1 x Silber, 3 x Bronze und 3 x Platz 4 erringen.** Diese Leistungen sind nur durch konstantes Training sowie Fleiß und Ehrgeiz zu erreichen. Ein weiterer Baustein auf dem Weg zum Erfolg ist die intensive Vorbereitung durch das engagierte und sehr motivierte Trainerteam. Oleg Osijuk, Viktor Osijuk und Oxana Traiber trainieren ihre Schützlinge bis zu drei Mal in der Woche. Oxana besitzt seit Januar die Lizenz des C-Trainers im Leistungssport und kann somit optimale Trainingsbedingungen bieten.

ADLER

MIT UNS ... **Auto-Reparaturen** FAHREN SIE SICHER.

Mehr als 45 JAHRE
markenübergreifende
Erfahrung.



Schneeberg
Rippberger Straße 30
Tel. 0 93 73 / 14 80
Fax 0 93 73 / 41 80
info@adler-meisterwerkstatt.de
www.adler-meisterwerkstatt.de

WOHNEN...



© hansenwerbung.de



...wie andere Urlaub machen!

Gemütliche Abende unter freiem Himmel – mit einer **warema** Terrassenüberdachung ein Genuss!

Hennig Haus GmbH & Co. KG • Stammsitz und Ausstellung: Großheubach
Ausstellung: Aschaffenburg bei Möbel Kempf



Hennig
HAUS • FENSTER

hennig-haus.de
Mehr Info unter: Tel. 09371-9742-0

Auch das Engagement der Eltern muss hervorgehoben werden, da ohne Eltern solche Veranstaltung gar nicht möglich wären.

Alle Karatekas bekamen für ihre Teilnahme zusätzlich eine Medaille, die voller Stolz mit nach Hause genommen wurde. Denn allein die Teilnahme an einem Wettkampf bedeutet in erster Linie viel Mut und setzt Fleiß im Training voraus!

Sabrina Klein



Wettkampfteilnehmer und Trainerteam.

Foto: Olga Holz

Freiwillige Feuerwehr Neudorf

Generalversammlung vom Fr. 1.3.2024 im DorfGemeinschaftsHaus Neudorf

Um 20 Uhr begrüßte der 1. Kommandant Stefan Schell die zahlreich erschienenen aktiven und passiven Vereinsmitglieder sowie Ehrengäste und Gäste der Dorfgemeinschaft und eröffnete die Hauptversammlung.

Nach dem Totengedenken folgten die Grußworte.

Der 2. Bürgermeister Wolfgang Härtel überbrachte Grüße vom 1. Bürgermeister Peter Schmitt und vom gesamten Stadtrat und bedankte sich auch in deren Namen für den Einsatz der FFW, den Zusammenhalt und die gute Gemeinschaft. Thorsten Fritz, 1. Kommandant FFW Amorbach, bedankte sich für die Einladung und freut sich auf weiterhin gute Zusammenarbeit. Martin Spilger (Kreisbrandrat) ist in Vertretung von Kreisbrandinspektor Hauke Muders und Kreisbrandmeister Frank Schäfer gerne der Einladung nach Neudorf gefolgt und dankte ebenfalls für die Einladung. Der 2. Kommandant der FFW Neudorf, Timo Bleifuß, begrüßte alle herzlich und dankte für die gute Zusammenarbeit z.B. bei Wald- bzw. Feldbrandeinsätzen.

Nun wurde das Protokoll der letzten Generalversammlung verlesen. Nach dem Bericht des Kassenwartes mit anschließender Entlastung der Vorstandschaft und dem Jahresrückblick mit Infos und Fotos zum erfolgreichen Feuerzauber, kam man zu den Ehrungen.



Tagesstätte „Leben“
An der Kniebreche 4
63916 Amorbach

LEBEN

Wir haben aktuell noch freie Plätze in der Tagesstätte

Sie möchten weiterhin in Ihrem gewohnten Umfeld wohnen bleiben, aber tagsüber gerne unter netten Menschen liebevoll betreut werden?

Dann ist unsere Tagesstätte „Leben“ genau das Richtige für Sie!

Dem Tag mehr Leben geben:

- Gespräche
- Singen
- Basteln
- Kochen/ Backen
- Gymnastik
- Gedächtnistraining
- Spiele
- Feste u.v.m.

Kostenloser Schnuppertag!

Tel: 09373/ 206 43 67

*Wir bringen's
...garantiert!*

**BAUSTOFFE
HAFNER**

AMORBACH · Weilbacher Straße 13 ☎ 09373-1312

Seit 1888

www.krug-design.de



von links: Thorsten Fritz (1. Kommandant FFW Amorbach), Stefan Schell (1. Kommandant FFW Neudorf), Martin Spilger (Kreisbrandrat), Hermann Hennig (FFW Neudorf), Timo Bleifuß (2. Kommandant FFW Neudorf), Wolfgang Härtel (2. Bürgermeister Amorbach)

Für 25 Jahre Amtszeit als Kommandanten konnten Stefan Schell (1. Kommandant) und Timo Bleifuß (2. Kommandant) geehrt werden. Die Schriftführerin bedankte sich beim Führungsteam für den unermüdlichen Einsatz, das Zusammenhalten der Truppe und überreichte zum Dank Präsente. Vom Kreisbrandrat Martin Spilger gab es für die lange Amtszeit als Kommandanten und die besondere Leistung große Anerkennung.

Timo Bleifuß konnte nun Hermann Hennig für 50 Jahre Dienst in der FFW Neudorf ehren. In seiner Amtszeit als Kommandant sowie als Schriftführer übernahm er lange Jahre Verantwortung. Für seinen enormen, ehrenamtlichen Einsatz z.B. beim Bau des Dorfgemeinschaftshauses und vielen anderen Projekten wurde ihm im Namen der gesamten Mannschaft herzlich gedankt und ein Geschenk übergeben.



von links: Stefan Schell (1. Kommandant FFW Neudorf) Neuzugang Kim-Sophie Bartusek

Danach konnte mit Kim-Sophie Bartusek ein Neuzugang verkündet werden. Sie wurde von Stefan Schell per Handschlag als weitere „Feuerwehrfrau“ in die Freiwillige Feuerwehr Neudorf aufgenommen.

Nach den letzten Tagesordnungspunkten Verschiedenes und Wünsche und Anträge, beendete Stefan Schell die Generalversammlung mit den Worten „Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr“.

Bei gemütlichem Beisammensein ließ man den Abend ausklingen.

Freiwilligen Feuerwehr Neudorf

Suche zuverlässige Haushaltshilfe für 12 Stunden/Woche bei flexibler Arbeitszeit und guten Arbeitsbedingungen in Amorbach. Zu erreichen von 17 – 19 Uhr unter 09373/1081

CGW

ZELTLAGER

2024

Vom 30.05. - 02.06.2024
in Zittenfelden

Alter: 0 - 99

Alle Mitglieder sind herzlich willkommen. Eine Kinderbetreuung von 7 bis 14 Jahren wird angeboten.

Alle weiteren Kinder und Jugendlichen bis 18 Jahren benötigen einen verantwortlichen Betreuer.

FROSCHTEICH

ZELTLAGER

Anmeldeschluss: 14.04.2024

Kosten: 50€/Person

Anmeldung unter:

zeltlager@weilbacher-froesch.de

Unterlagen für die Anmeldung und weitere Informationen stehen auf der Homepage zum Download bereit.

www.weilbacher-froesch.de



Freiwillige Feuerwehr Reichartshausen

Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Reichartshausen am 16. März 2024

In der Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Reichartshausen am Samstag, dem 16.03.2024 blickte Vorstand Heiko Fleckenstein im Beisein von Stadtrat Clemens Baier und Kreisbrandmeister Frank Schäfer auf das Jahr 2023 zurück.

Anschließend berichtete der 1. Kommandant Christian Hennrich von den Übungen der Wehr im vergangenen Jahr. Glücklicherweise mussten die Kameraden zu keinem Einsatz ausrücken.

Die Aktivitäten der Feuerwehr und des Vereins stellte Schriftführer Peter Lausberger vor. Kassier Andreas Henn präsentierte die Kassenlage des Vereins. Kassenprüfer Ottmar Degrell bescheinigte eine tadellose Kassenführung. Die Vorstandschaft wurde einstimmig entlastet.

Gleich zwei erfreuliche Premieren erlebten die Anwesenden im Anschluss:



Bernhard Henn (rechts) wird von Kommandant Christian Hennrich zum Ehrenkommandanten ernannt.

Kommandant Hennrich ernannte Bernhard Henn zum Ehrenkommandanten. Diese besondere Auszeichnung wurde ihm als Anerkennung für seine langjährige Amtszeit als Kommandant, sein unermüdliches Engagement und seine außergewöhnlichen Verdienste um die Feuerwehr verliehen. Bernhard Henn war von 1984 bis 1997 2. Kommandant und hatte dann das Amt des 1. Kommandanten von 1997 bis 2010 inne. Unter seiner Führung wurde der Ausbildungsstand der Wehr immer weiter ausgebaut und weiterentwickelt sowie zahlreiche Feste veranstaltet. Besonders in Erinnerung ist das große Jubiläumsfest zum 125-jährigen Bestehen der Freiwilligen Feuerwehr Reichartshausen im Jahr 2009. Kommandant Hennrich würdigte die Leistungen von Bernhard Henn und lobte seine Führungsfähigkeiten und seine unermüdliche Einsatzbereitschaft für die Wehr

und die Ortsgemeinschaft, durch die er zum Vorbild für nachfolgende Generationen wurde. Er dankte ihm im Namen aller Mitglieder für seine Dienste und überreichte die Ehrenurkunde und ein Präsent. Bernhard Henn zeigte sich sichtlich gerührt von der Ehrung und bedankte sich bei den Mitgliedern der Feuerwehr für ihr Vertrauen und ihre Unterstützung während seiner Amtszeit. Er betonte die Bedeutung der Feuerwehr für die Gemeinschaft und ermutigte alle Mitglieder, weiterhin mit Leidenschaft und Engagement ihrem Dienst nachzugehen.

Ich freu mich jeden Tag auf's Essen



*Im Alter verändern sich ja die Genüsse.
Aber gutes Essen bleibt immer gutes
Essen. Auch deswegen fühle ich
mich hier so wohl!*

Wir sind daheim!

**Kreis-
Altenheim**  **Amorbach**

Examiniertes
Fachpersonal,
individuelle
Unterhaltung,
vielfältige
Angebote
für den
Tagesablauf

Herzogin-v.-Kent-Str. 9 • Amorbach • 09373.97120 • verwaltung@kreisaltenheim-amorbach.de



Foto: pixabay.com

Ostring 9a | 63762 Grobostheim
Tel. 09371 66807-0 | www.dauphin-druck.de

DAUPHIN
Druck & Verlags GmbH & Co.KG



Mit Paula Kraus wird die erste Frau von Kommandant Christian Hennrich in die Feuerwehr aufgenommen.

Im Anschluss gab es einen historischen Moment, als Kommandant Christian Hennrich die erste Frau in den Reihen der Feuerwehr begrüßte. Paula Kraus wurde offiziell als Mitglied der Feuerwehr aufgenommen und erhielt einen herzlichen Empfang. Kommandant Hennrich lobte sie für ihren Mut und ihre Entschlossenheit, sich der Feuerwehr anzuschließen. Gleichzeitig äußerte er die Hoffnung, dass durch ihr Vorbild auch weitere Frauen ermutigt würden, sich aktiv in der Feuerwehr zu engagieren.

Stadtrat Clemens Baier und Kreisbrandmeister Frank Schäfer überbrachten ihre Grußworte und bedankten sich bei den Kameraden für ihren Einsatz und ihr großes ehrenamtliches Engagement.

Nach der Diskussion von Wünschen und Anregungen bedankte sich Vorstand Heiko Fleckenstein für das zahlreiche Erscheinen und beendete die Versammlung.

Freiwillige Feuerwehr Reichartshausen

Goju-Ryu-Karateverein Amorbach e.V.

Kyu-Prüfung im Goju-Ryu Karateverein Amorbach e.V.

Am Sonntag den 10.03.2024 fand im Dojo Amorbach für 35 Karatekas eine Kyu-Prüfung statt. Kinder, Jugendliche, wie Erwachsene Karatekas zeigten mit großer Freude ihr Können unter den aufmerksamen Augen des DKV-A-Prüfers Siegfried Schork. Mit Unterstützung der Trainer Henrik Lorenz, Carolin Eck und Torsten Schmitt stellten die Teilnehmer ihre Leistungen unter Beweis. Die Anforderungen sowie die Qualifikation zum nächst höheren Kyu-Grad wurde von allen Karatekas erreicht. Auch die Eltern ließen es sich nicht nehmen, dem Können ihrer Kinder zu zuschauen. Für ein erfolgreiches Bestehen mussten die Prüflinge sich in den Bereichen von Kihon (Grundtechniken), Kumite (Freikampf) und Kata (festgelegte Kampfrituale) beweisen. Am Ende erhielten alle Karatekas zur bestandenen Prüfung ihre Urkunden zum nächsthöheren Kyu-Grad. www.amorbach-karateverein.de





Heimat- und Geschichtsverein Amorbach e.V.

Vorankündigung: Erinnerungen an Hans Keilson

Als „Genie“ und „einen der größten Schriftsteller der Welt“ adelte 2010 die New York Times den Mann, der nur durch bizarres Versteckspiel in den Niederlanden den Holocaust überlebte. Hans Keilson (1909-2011), Sohn eines jüdischen Textilhändlers aus Bad Freienwalde, musste unmittelbar nach seinem Studium aus Deutschland fliehen und untertauchen. In permanenter Gefahr von Deportation und Tod wurde er Mitglied des niederländischen Widerstandes. Als Arzt und Psychoanalytiker kümmerte er sich nun heimlich um jüdische Kinder, deren Eltern verschleppt worden waren. Trost und Ablenkung – aber auch die Möglichkeit, Erlebtes zu verarbeiten – fand er im Schreiben von Romanen und Gedichten.

Als Hans Keilson im Mai 2011 im Alter von 101 Jahren verstarb, war er nicht nur ein bedeutender Autor, dessen Werke in über 20 Sprachen übersetzt wurden, sondern auch der letzte noch lebende Schriftsteller, dessen Bücher im Nationalsozialismus verboten und verbrannt wurden.

Was viele nicht wissen: Keilsons erste Frau Gertrud, geb. Manz, stammte aus Amorbach. Durch sie lernte er die Odenwaldstadt, die für ihn „eigentlich nicht in Deutschland“ lag, kennen und lieben; 1962 erbaute er sich hier ein Haus und verbrachte fortan viele Wochen im Jahr in Amorbach. Hier entstand ein großer Teil seines literarischen und wissenschaftlichen Werkes.

Die aufregende Lebensgeschichte Keilson wurde nach seinem Tod vom niederländischen Autor Jos Versteegen niedergeschrieben; die Witwe Marita Keilson-Lauritz hat die Biografie mit dem Titel „Immer wieder ein neues Leben“ nun ins Deutsche übersetzt.

Bitte vormerken:

Der Heimat- und Geschichtsverein Amorbach veranstaltet am

Donnerstag, den 23.5.2024, um 15 Uhr in der Schlossmühle

einen Erinnerungsnachmittag, bei dem seine Witwe Marita Keilson-Lauritz und der Autor Jos Versteegen die neue Keilson-Biografie vorstellen werden.

Joachim und Susanne Schulz Stiftung

Veranstaltungshinweise Frühjahr 2024

13.04. | 14-17 Uhr | Kunstworkshop „Flower Power“ mit Christiane Leuner in der Villa Schulz

Zielgruppe: Kinder zwischen 8 und 14 Jahre

Anmeldung: veranstaltungen@js-schulz-stiftung.de

21.04. | 14 Uhr | Familienwanderung „Frühlingserwachen im Wald“

Bereits auf fünf erfolgreiche Jahre blickt der Smart Pfad Odenwald – Deutschlands

längster MINT-Erlebnisweg zwischen Amorbach und Mudau zurück. Im Zeitraum von April bis September werden anlässlich des Jubiläums fünf unterschiedliche Themenwanderungen entlang des Smart Pfades zusammen mit verschiedenen Kooperationspartnern angeboten.

Den Anfang der Wanderreihe macht Förster Ferdinand Hovens mit der Tour „*Frühlingserwachen im Wald*“. Gemeinsam kann die wiedererwachende Natur nach der Winterruhe erlebt werden und im Rahmen eines Waldspazierganges werden Informationen über das Ökosystem Wald im Wandel der Zeit vermittelt. Neben der Wissensvermittlung werden erlebnispädagogische Elemente dazu beitragen, dass wir die Natur mit all unseren Sinnen erfahren können. **Dauer:** 2-3 Stunden **Treffpunkt:** Parkplatz Beuchener Berg, Zufahrt Panoramastraße

Zielgruppe: alle Interessierten sind willkommen *Teilstücke des vorgesehenen Weges können nicht mit dem Kinderwagen befahren werden.*

Anmeldung: veranstaltungen@js-schulz-stiftung.de

Alle weiteren Wandertermine im Überblick:

- 16.06. Familienwanderung „Dem Klimawandel auf der Spur“
- 07.07. Wanderung und Mitmachaktion „Leben im Waldboden“
- 11.08. Kräuterspaziergang
- 29.09. Musikalische Klimawanderung



05.05. | 11-17 Uhr | **Erlebnistag „NATUR und UMWELT“**

Die Joachim & Susanne Schulz Stiftung lädt zu einem Familientag ein, der die Gäste auf eine spannende Umweltreise mitnimmt und Ohrwürmer garantiert.

Alle Informationen unter www.js-schulz-stiftung.de/erlebnistag



Kath. öffentliche Bücherei Amorbach

Unsere Öffnungszeiten

Mittwoch: 17:30 Uhr – 19:00 Uhr

Samstag: 14:00 Uhr – 16:00 Uhr

Sonntag: 10:30 Uhr – 12:00 Uhr

Buecherei.Amorbach@gmail.com

Informationen über unsere Bücherei aus dem Jahr 2023:

Unser Bücher- und Medienbestand umfasst **5.321** Medien, die insgesamt **11.901** mal ausgeliehen wurden. Neu eingestellt wurden **574** Medien, **442** wurden aus dem Bestand genommen. Im vergangenen Jahr konnten wir **3.848** Besucher in der Bücherei verzeichnen. Das Team verbrachte **1.025** Stunden für die Bücherei, für Ausleihe, Teamsitzungen, Organisation, Buchbearbeitung, Fortbildung, usw.

Der aktuelle Jahresbeitrag liegt für Erwachsene bei **12 Euro**, für Kinder und Jugendliche bei **5 Euro**. Auch in diesem Jahr durften wir uns über eine Spende der **Susanne und Joachim Schulz-Stiftung in Höhe von 1500 Euro** freuen, die uns ermöglicht unseren Lesern regelmäßig aktuelle Literatur bereit zu stellen. Hierfür sagen wir **herzlichen Dank**.

Das Büchereiteam Amorbach

Warum gleich eine neue Küche kaufen?



KÜCHEN · PLANUNG · SERVICE
MODERNISIERUNG UND ERSATZBEDARF

Wir modernisieren Ihre Küche!

- ▶ neue Arbeitsplatten
- ▶ neue Fronten,
- ▶ neue Elektrogeräte...

P.S.: Neue Küchen gibt es bei uns auch 😊

Telefon: 0 93 73 2 05 83 83
E-Mail: heiko@hw-kuechen.de

Mobil: 0160 5 07 19 23
Internet: hw-kuechen.de



Wir wünschen frohe Ostern!

Das Team von Trunk Solutions UG
Bau und Trockenbau, Elektrotechnik

Maurerarbeiten, Renovierung/Sanierung/Umbau, Pflasterarbeiten, Betonarbeiten,
Decken-, Wände- und Innenausbau, Fliesenarbeiten, Elektroinstallation

Neudorfer Str. 9b • 63916 Amorbach • Tel. +49 9373 200 27 09 • Mobil +49 160 171 29 46
E-Mail: trunkolutionsug@gmail.com • www.trunk-solutions.de



Unsere Angebote

- Dauerpflege, Kurzzeitpflege
- Tagespflege
- Ambulante Pflege, Hausnotruf
- Pflegeberatung \$37,3 u. \$45
- Essen auf Rädern



Pflegeheim im St. Elisabethentift

GmbH

Unsere Verwaltung ist täglich von 8 bis 19 Uhr
für Sie da, auch Wochenende u. Feiertage!

Hauptstr. 18, 63920 Großheubach
Tel.: (0 93 71) 97 23-0, Fax: 97 23-19
email: mail@st-elisabethentift.de
www.st-elisabethentift.de



Bundesverband privater Anbieter
sozialer Dienste e.V.

Mitglied im
PFLEGENETZ
Landkreis Miltenberg
gemeinsam stark für die Pflege

Kolpingsfamilie Amorbach

Vortrag: „Vermögensnachfolge durch Überlassung oder Testament, Vorsorgevollmacht mit Patientenverfügung“

Die Kolpingsfamilie Amorbach bietet einen aktuellen, informativen Vortragsabend an: Natar a.D. Rudolf Spörer aus Miltenberg spricht am **Freitag, 12. April 2024 um 19:00 Uhr im Katholischen Pfarrheim St. Benedikt** zum Thema „Vermögensnachfolge durch Überlassung oder Testament, Vorsorgevollmacht mit Patientenverfügung“. Dieses Thema wird sicherlich viele Mitbürgerinnen und Mitbürger betreffen. An die gesamte Bevölkerung ergeht herzliche Einladung.

Der Eintritt ist frei. Allgemeine Fragen und Diskussionsbeiträge sind möglich.

Auf Ihr Kommen freut sich die Kolpingsfamilie Amorbach

Generationswechsel in der Kolpingsfamilie Amorbach

Am Samstag, den 16.03.2024 hatte die Kolpingsfamilie Amorbach zur Mitgliederversammlung geladen. Die Vorsitzende Helga Tögel eröffnete die Veranstaltung, zu der 22 Mitglieder erschienen waren, im Pfarrheim Amorbach. Auch in diesem Jahr standen wieder Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft an. Die erste Vorsitzende bedankte sich daher sehr herzlich für die Treue zur Kolpingsfamilie Amorbach bei Werner Kuhn und Dieter Kreuter (beide für 40 Jahre), Stefan Tögel, Joachim Menzel und Klaus Sartorius (für jeweils 50 Jahre) sowie Winfried Blankart (70 Jahre Mitgliedschaft) und überreichte eine Urkunde samt Gaumenfreude.

Neben den Rückblicken auf Veranstaltungen der letzten Zeit stand heuer auch wieder die Neuwahl des Vorstandes an. **Helga Tögel**, die seit 1999 die Kolpingsfamilie ausgleichend und zuverlässig auch in schwierigen Zeiten leitete, stand aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr für dieses Amt zur Verfügung. **Karl Neuser**, seit 1968 Mitglied, somit ein Urgestein und bis heute stets verlässliches und äußerst sachkundiges Mitglied der Vorstandschaft in verschiedenen Positionen über viele Jahrzehnte, hatte sich ebenfalls entschieden, nicht mehr zur Wahl anzutreten. Auch **Robert und Stefan Tögel**, die ebenso seit gut 30 Jahren fest zur Familie gehörten, zeitweise auch als Erste Vorsitzende, wollen nun als einfache Mitglieder weiterhin mitarbeiten, Stefan wird zudem erfreulicher- und dankenswerterweise weiterhin in seiner unvergleichlichen Art die Chronik verfassen. **Angelika Klingenneier**, die auf insgesamt 25 Jahre Vorstandschaft zurückblicken kann, viele inhaltliche Akzente setzte und zusammen mit unserem alten und neuen Präses Pfarrer Wöber ein Bindeglied zur Kirchenstiftung war, hatte auch für sich entschieden, ihren Einsatz anderweitig zu fokussieren und als einfaches Mitglied weiterzuwirken. Und nicht zuletzt nahmen **Wilhelm Hubert** und **Albert Sartorius**, die auf viele Jahrzehnte verdienstvoller Arbeit für die Kolpingsfamilie Amorbach in den verschiedensten Ämtern zurückblicken können, ihren Abschied als Kassenprüfer.

Die Wahl des neuen Vorstandes verlief reibungslos und ohne Gegenstimmen. Er besteht nun aus Personen, die teilweise schon seit zwei Jahren Teil der Vorstandschaft sind oder neu hinzukommen: Das Amt des Ersten Vorsitzenden bekleidet Lukas Götz,

welcher von Yannick Zeller darin vertreten wird. Kassier ist Florian Schäfer, Schriftführer Benjamin Götzinger. Die Fachbereiche leiten Anna Steinbauer, Malin Löhnert, Wolfgang Giegerich und Martin Ziegmann, Letzterer ist schon seit 1991 im Vorstand tätig. Die Kassenprüfung übernehmen Theresa Werner und Christoph Kurz. Alle verbindet, dass sie sich seit vielen Jahren aktiv am Kolpingzeltlager engagieren. In bewährter Weise wird Pfarrer Christian Wöber wieder das Amt des Präses bekleiden.

Die neue Vorstandschaft freut sich auf die anstehende Arbeit und bedankt sich auch an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich: für die langjährige Treue zur Kolpingsfamilie Amorbach, für den unermüdlichen und engagierten Einsatz und damit für das Gemeinwohl in Amorbach und darüber hinaus, für die jahrzehntelange Bereitschaft, sich ehrenamtlich zu engagieren und einzutreten für die Ziele der Kolpingsfamilien, und für die immer kollegiale, freundschaftliche und stets zielführende Zusammenarbeit auf Augenhöhe.

Wir freuen uns auf weitere Treffen und Austausch an kommenden Veranstaltungen in Amorbach, und werden euch in guter Erinnerung behalten!



Präses Wöber (links) und Helga Tögel (rechts) zusammen mit den Jubilaren Stefan Tögel, Winfried Blankart, Joachim Menzel, Werner Kuhn und Klaus Sartorius (vlnr.)

Krabbelgruppe Amorbach

Krabbelgruppe Amorbach

Ab Montag den 8.4.2024 findet die Krabbelgruppe wieder draußen statt und wir treffen uns auf den verschiedenen Spielplätzen oder auch mal im Freibad.



Alle Mamas und Papas mit ihren Kindern im Alter von 6 Monaten bis 3 Jahren sind herzlich eingeladen einfach mal vorbei zu schauen. Die Krabbelgruppe findet jeden Montag von 10:00 – 11:00 Uhr statt. Der genaue Ort (welcher Spielplatz, Freibad, ...) wird in den Frühjahrs- und Sommermonaten in der WhatsApp-Gruppe bekannt gegeben.

Ansprechpartnerin: Katharina Hilscher, 0176/81692355

Obst- und Gartenbauverein Amorbach

Einladung zu Jahresrückblick und Vortrag am 13.04.2024

Wir erinnern zunächst an unsere diesjährige Mitgliederversammlung am Samstag, 13.04.2024, um 14.30 Uhr im Cafe Schlossmühle. Die Tagesordnung hatten wir bereits an dieser Stelle veröffentlicht.

Beim anschließenden gemütlichen Beisammensein wollen wir wieder einen Jahresrückblick in Bildern zeigen, bei dem wir die Aktivitäten des vergangenen Jahres in Wort + Bild Revue passieren lassen. Außerdem werden wir einen Vortrag über die „kulturhistorische Bedeutung des Apfels“ hören. Hierzu ergeht herzliche Einladung an alle Mitglieder, Freunde der Apfelallee und Interessierte.

Die Vorstandschaft des OGV

Parzival Mittelschule Amorbach

50 Jahre Parzival-Mittelschule Amorbach – Die Schule feiert mit verschiedenen Aktionen

Im Jahr 2024 feiert die Parzival-Mittelschule Amorbach ihren 50. Geburtstag. Aus diesem Grund planen die Klassen verschiedene Aktionen rund um die Zahl 50, die im Laufe des Kalenderjahres durchgeführt werden.



Den Anfang machte im Februar die 9. Klasse: Da der Valentinstag in diesem Jahr in die Faschingsferien fiel und deshalb keine Rosenaktion stattfinden konnte, entschieden sich die Schülerinnen und Schüler der 9. Klasse dafür, 50 Komplimente zu verteilen. Sie überreichten an 50 Personen kleine Kekse, in denen ein Zettel mit Kompliment steckte und machten damit den 50 Auserwählten eine kleine, überraschende Freude!

Kerstin Hoffmann



Unterfränkischer Meister im Basketball der Mittelschulen!



Am 07.03.24 war es wieder soweit. Die Parzival-Mittelschule Amorbach empfing in der gleichnamigen Halle die Anton-Kliegl-Mittelschule aus Bad Kissingen und die Mittelschule Würzburg-Heuchelhof, um den Titel des Unterfränkischen Meisters im Basketball der Mittelschulen zu eringen.

Nach dem Kanter Sieg im Regionalfinale sah sich das Basketball-Team der Mittelschule-Amorbach unter Leitung von Ulrich Breitenbach mit zwei starken Gegnern konfrontiert. Die Auslosung ergab, dass die Mannschaft aus Amorbach die ersten zwei Spiele direkt hintereinander bestreiten muss. Spannung war vorprogrammiert und die Fans auf der Tribüne – bestehend aus Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften sowie vielen weiteren Mitgliedern der Schulfamilie – unterstützten die Spieler lautstark und mit eigens gestalteten Plakaten.

Die beiden Spiele ließen an Spannung nichts vermissen. Gegen die Mittelschule aus Würzburg konnte sich die Mannschaft der Parzival Mittelschule mit einer starken Defens und engagiertem Auftreten am Ende mit 30 zu 15 Punkten durchsetzen. Im zweiten Spiel gegen Bad Kissingen war der Spielstand lange offen. Beide Mannschaften zeigten in breiter Aufstellung ihr ganzes Können; die Spieler aus Amorbach konnten sich nicht zuletzt wegen ihrer Sicherheit unter dem Korb und von der Dreier-Linie einen Sieg mit 12 Punkten Vorsprung sichern. Der Titel des Unterfränkischen Meisters und Siegers des Turniers war somit entschieden; das Team aus Amorbach wurde gebührend gefeiert. Doch auch das letzte Spiel war hart umkämpft und die Mannschaft aus Bad Kissingen konnte sich mit einem knappen Sieg den zweiten Platz sichern.

Nach den drei durchweg fairen Spielen und der Siegerehrung durch Schulrat Frankenberger wurden noch gemeinsam mit allen Mannschaften die von der Parzival-Mittelschule bereitgestellten belegten Brötchen gegessen und die Spieler sowie die Trainer tauschten die gemachten Erfahrungen aus.

Viele Gratulationen sowie nur die besten Wünsche gingen an das ganze Team aus Amorbach für die bevorstehende Nordbayerische Meisterschaft.

Hannah Graf

JUST CYCLES

www.just-cycles.de

Am Bahnhof 2
Amorbach

☎ 09373-203555
✉ info@just-cycles.de
📷 @just_cycles_

↪

Fachgerecht.
Kundenorientiert.
pünktlich.

MEISTERBETRIEB
für hochwertige
Fahräder
und Zubehör

Unsere Marken:

RIESE & MÖLLER

KALKHOFF

SANTA CRUIZ

HERCULES

Electra

GIANT

TREK

woom

Planet

FOCUS 2

Liv

SCOTT



SONNTAG, 07.04.2024 • 10:00 UHR • PFARRKIRCHE ST. GANGOLF

AMORBACH: Tyler Balles • Lina Bauer • Salome Bauer • Felix Eilbacher
Sophie Etzel • Paul Fischer • Yael Fritz • Jakob Krug • Teresa Langer
Ben Rath • Ann-Sophie Roß • Lilly Roth • Stella Schmitt • Jana Schork

BEUCHEN: Elise Förtig • Karla Förtig **NEUDORF:** Lilly Farrenkopf • Stella Marré

REICHARTSHAUSEN: Antonia Lausberger **RIPPBERG:** Matilda Nocon

Neuberger
Silvaner
trocken
1 l 6,49 €/l



6,49 €

Neuberger
Müller-Thurgau
trocken
1 l 5,99 €/l



5,99 €

Neuberger
Buntsandstein
Rotwein
trocken
1 l 8,49 €/l



8,49 €

Schmucker

Pilsener
20 x 0,5 l 1,80 €/l



17,99 €*

Rhön Sprudel

Individual, Spritzig, Medium,
Feinperlig, Naturell
12 x 0,75 l 0,67 €/l



5,99 €*

Rosbacher

Spritzig, Medium
12 x 1 l 0,50 €/l



5,99 €*

Schneider

Hefeweißbier hell
20 x 0,5 l 1,80 €/l



17,99 €*

Bizzl

herb & süß, alle Sorten
6 x 0,7 l 1,55 €/l



6,49 €*

Krämer

Apfelsaft & Apfelwein
6 x 1 l 1,50 €/l



8,99 €*

UNSERE ANGEBOTE

von Do. 28.03. - Mi. 10.04.2024



de Leuner

Getränke . erfrischend . anders



Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien
SCHÖNE OSTERTAGE!

Distelhäuser Distel Strolch Cola-Mix

20 x 0,5 l 1,50 €/l



**JETZT
NEU!**

12,99 €*

Paulaner

Limo

6 x 0,33 l
2,02 €/l



NEU!

3,99 €*

Rhön Sprudel

Limette

NEU in der PET Flasche

12 x 0,75 l
0,62 €/l



**+1 GLAS
GRATIS**

5,55 €*

Jetzt wieder erhältlich!

Frühkartoffeln
aus Zypern.

In der 2,5 kg
Papier-Tragetasche.

Es wird grün mit frischen Kräutern ...

... wieder bei uns erhältlich!

Schnittlauch, Petersilie, Basilikum, Rosmarin, Thymian u.v.m.



Druckfehler vorbehalten • Abbildung ähnlich • alle Angebote solange Vorrat reicht • Selbstabholerpreise • Endverbraucherpreise • *Preise zzgl. Pfand

SMA

SOLAR
PARTNER



Solarstrom

erzeugen und optimal verbrauchen.
speichern und flexibel nutzen.
managen und verteilen.
tanken.
Mit Solarstrom heizen.
Mit Solarstrom netzunabhängig sein.

**Solarstrom schickt
keine Energierechnung.**

JAHRESSTROMVERBRAUCH
bis 7.000 kWh

**Kompletanlage vom
deutschen Qualitätshersteller.**

Ihr **main-pv.de** Preis:

18.760,- €

Inkl. typischer Gerüstkosten für eine Dachfläche
und Zählerschrankupgrade. Ggf. kann es zu
Mehraufwand kommen. Wallbox als optionale
Ergänzung.

10 kWp – 24 bifaziale Hochleistungsmodule
Intelligenter Wechselrichter
Smart Home Energiemanagementsystem
6,5 kWh Stromspeicher
Schlüsselfertig installiert und angemeldet

main-pv.de
PHOTOVOLTAIK + WÄRMEPUMPEN

Jetzt unverbindliche Erstberatung vereinbaren:

Email: anfrage@main-pv.de

Telefon: 09371 690 490

Direktanfrage: <https://main-pv.de/angebot>



Wir suchen Personen für die Nachhilfe in Deutsch und Mathematik im Grundschulbereich.
Der zeitliche Rahmen kann individuell festgelegt werden.
Die Bezahlung erfolgt nach Vereinbarung.

Bei Interesse bitte gerne melden unter:

katja.bundschuh@lra-mil.de

oder

09373 2714 (Wolfram-von-Eschenbach Grundschule Amorbach)



Markt Kirchzell

mit Breitenbuch, Buch, Ottorfzell,
Preunschen und Watterbach

Mitteilungen

BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt

Jagdgenossenschaft Preunschen

Am **Donnerstag, den 11. April 2024** findet um 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus Preunschen die Jahresversammlung der Jagdgenossenschaft Preunschen statt.

Hierzu ergeht an alle Jagdgenossen herzliche Einladung.

Tagesordnung:

1. Bericht des Jagdvorstehers
2. Bericht des Kassenführers
3. Beschlussfassung über die steuerliche Veranlagung (Optionserklärung) der Jagdgenossenschaft
4. Benennung eines Datenschutzbeauftragten
5. Wünsche und Anträge

Preunschen, den 06.03.2024

Jagdgenossenschaft Preunschen

Fridolin Sennert

Jagdvorsteher

Jagdgenossenschaft Breitenbuch

Einladung zur Versammlung der Jagdgenossenschaft Breitenbuch

Am **Mittwoch, den 03. April 2024** findet um 19.30 Uhr eine Versammlung der Jagdgenossenschaft Breitenbuch im Gemeinschaftshaus in Breitenbuch statt.

Hierzu ergeht an alle Jagdgenossen herzliche Einladung.

Tagesordnung:

1. Bericht des Jagdvorstehers
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassiers
4. Neuwahl des Jagdvorstands
5. Beschlussfassung über die Arrondierung der Reviergrenzen
6. Waldwegebau;
7. Neubau eines Weges im Rottmannsberg
8. Waldwegewiederherstellung
9. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Kirchzell, den 14.03.2024

Für die Jagdgenossenschaft Breitenbuch:

Schwab

Notvorstand

Für den Markt Kirchzell:

Schwab

1. Bürgermeister

Freiwillige Feuerwehr Kirchzell

Bericht aus der Generalversammlung

der Freiwilligen Feuerwehr Kirchzell am 09.03.2024

Zu Beginn gedachte die Versammlung unter Vorsitz von Frank Schäfer der verstorbenen Mitglieder Erich Frank, Ehrenmitglied Ruthard Kunz, Ehrenmitglied Edwin Grimm sowie dem ehemaligen Kreisbrandmeister Friedrich Weimer.

Im Kommandantenbericht informierte Kommandant Frank Schäfer über die 34 Einsätze des Jahres 2023. Diese gliederten sich in 10 Brandeinsätze, 17 THL-Einsätze, 6 Sicherheitswachen und einmal wurde das Feuerwehrgerätehaus bei Stromausfall besetzt. Insgesamt wurden 454 Einsatzstunden geleistet. 126 Stunden war die Wehr im Brandeinsatz, 276 Technische Hilfe-Leistungen (davon 55 Stunden vielfältige Einsätze mit der neu beschafften Drohne) und die Sicherheitswachen summierten sich auf 43 Stunden. Er erwähnte besonders die Zunahme der Motorradunfälle an der MIL 7. Auch die Ortsteile waren im Schnitt mit ca. 60 Stunden im Einsatz. Die 21 abgeleiteten Übungen umfassten Pumpenschulungen, Vegetationsbrandbekämpfung, Fireboard- und Winterschulung sowie Aufbau einer Einsatzleitung. Für 2024 sollen Übungen in Gruppen weiter forciert werden. Ein Höhepunkt war 2023 die Übung mit dem Hilfeleistungskontingent aus Rheinland-Pfalz, hier wurde eine Großschadenslage durch Unwetter in der Gemeinde Kirchzell angenommen. Ein weiteres Hauptaugenmerk soll auf die Schulungen der Fahrer gelegt werden. Frank Schäfer bedankte

sich bei den Gerätewarten Markus Pfefferkorn und Markus Herkert, den Jugendausbildern um Patrick Walter sowie Atemschutzgerätewart Christopher Breunig für ihr Engagement. Der Kommandant lobte die Beschaffung der Gemeinde für Wald- und Vegetationsbrände. Mit Schlauch- und Löschrucksäcken, Tragekörben, Wiedehopfhacken und D-Schlauch-Material sei Kirchzell und die Ortsteile hier gut aufgestellt. Er bezifferte die persönliche Schutzausrüstung eines jeden aktiven Feuerwehrmanns auf knapp 1000 Euro, Atemschutzgeräteträger gar auf 1700 Euro. Zum Ende seines Berichts dankte der Kommandant allen Feuerwehrmännern und -frauen für ihre Einsatzbereitschaft und der Marktgemeinde Kirchzell für die Bereitstellung der notwendigen Finanzmittel.

Schriftführer Thomas Kunz berichtete in seinem Jahresprotokoll unter anderem vom Jubiläum 45 Jahre Jugendfeuerwehr mit 5 Jahre Kinderfeuerwehr, vom Herbstfest und den Aktivitäten des Feuerwehrvereins. Im Jahr 2024 soll das 150-jährige Jubiläum mit einem dreitägigen Fest vom 20. bis 22. Juli ausgerichtet werden.

Jugendwart Patrick Walter berichtete von den vielfältigen Aktivitäten der 17 Kinder und 12 Jugendlichen Feuerwehranwärtern. Neben der Christbaumsammelaktion, die wieder ohne Kontaktbeschränkungen durchgeführt werden konnte, wurde wieder die Flursäuberungsaktion organisiert. Bei den Jugendwettspielen zum Jubiläum der Kinder- und Jugendfeuerwehr beteiligte man sich mit 4 Mannschaften und bei „Spielen ohne Grenzen, über Grenzen“ am Dreiländertreffen in Weiten-Gesäß nahmen 2 Mannschaften aus Kirchzell teil. Das Kinderflämmchen der Kinderfeuerwehr erhielten 7 Kinder in Stufe 2 und beim Wissenstest der Jugendfeuerwehr bekamen 2 Feuerwehranwärter Bronze und 8 Jugendliche Silber. Der Jugendwart bedankte sich bei Markus Herkert, Frederik Wörner, Kasimir Wörner, Anna Steiniger und Sandra Schäfer für ihre Unterstützung und gute Arbeit in der Jugendausbildung.

Im Bericht des Kassiers informiert Stefan Röcklein über die finanzielle Lage der Wehr. Josef Schäfer lobte die hervorragende übersichtliche Buchführung der Kasse, die er zusammen mit Kassenprüfer Christopher Breunig geprüft hatte. Er beantragte die Entlastung der Vorstandschaft, der einstimmig stattgegeben wurde.

Bürgermeister Stefan Schwab lobte die gute Jugendarbeit sowie den hervorragenden Ausbildungsstand der Wehr. Die Gemeinde führt aktuell 186 Aktive in der Flächengemeinde Kirchzell. Wichtig sei auch die gute Ausstattung der Ortsteile und belegte dies mit der Anschaffung eines wasserführenden Fahrzeugs für Preunschen, dem Anbau des Feuerwehrhauses Breitenbuch und der geplanten Erweiterung des Feuerwehrhauses in Watterbach. Stefan Schwab lobte auch im Namen der Gemeindeverwaltung die gute und konstruktive Zusammenarbeit mit Kommandant Frank Schäfer. Er wünschte der Feuerwehr wenig Einsätze und ein erfolgreiches Jubiläumsfest.

Kreisbrandinspektor Hauke Muders überbrachte die Grüße der Kreisbrandinspektion und gratulierte zum 150jährigen Jubiläum. Immer wenn es in der Inspektion ein Problem zu lösen gäbe kommt mit Kreisbrandinspektor Patrick Walter und Kreisbrandmeister Frank Schäfer wertvolle Hilfe aus Kirchzell. Der Gemeinde Kirchzell dankte er für die Unterhaltung von 30 Atemschutzgeräteträgern in der Gesamtgemeinde sowie das Leuchtturmprojekt mit der Notstromversorgung für alle Ortsteile. Ebenso erwähnte

er die gute Ausbildung zur Wald- und Vegetationsbrandbekämpfung und die Organisation der Stabsrahmenübung, bei der Kameraden aus dem Rhein-Hunsrück-Kreis, Kreis Bad Kreuznach und Kreis Birkenfeld in Kirchzell eingesetzt wurden. Das Hilfeleistungskontingent des Landkreises soll zu den Schwerpunkten Öl und Wasser neu aufgestellt werden.

Zum Ende der Versammlung nahm Kommandant Frank Schäfer die Kameraden Christian Schumacher und Sven Walter per Handschlag in den aktiven Feuerwehrdienst auf. Dadurch ist die Zahl der Aktiven in Kirchzell auf 47 angewachsen. Mit dem traditionellen Wahlspruch „Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr!“ wurde die Jahreshauptversammlung beendet.



Gesangverein „Frohsinn“ Kirchzell

„Wir sind im 133. Vereinsjahr!“

Bei der diesjährigen Generalversammlung konnte die 1. Vorsitzende Claudia Wißmann unter den Besuchern neben den Ehrenmitgliedern auch die 2. Bgm Susanne Wörner begrüßen. Nach dem Totengedenken mit dem Lied *Über den Sternen*, vorgetragen vom Männerchor ging man zu den einzelnen Jahresberichten über. Nacheinander trugen die Vorsitzende, der Schriftführer, die Chorsprecher und die Kassiererinnen ihre Statements vor. Nach der gut geführten Kassenprüfung wurde die Vorstandschaft entlastet. Mit Grußworten, Terminen und Zukunftsaussichten ging es weiter und der Chor VoCapella beschloss den Abend mit dem Song *Weit, weit weg*.



Musikverein Kirchzell

Einladung zur Generalversammlung

Datum: 05.04.2024, 20:00 Uhr

Veranstaltungsort: Proberaum, Hauptstraße 21

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Berichte:
 - Vorsitzende
 - Kassier
 - Kassenprüfer
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Neuwahlen
6. Wünsche und Anträge

Herzlich eingeladen sind alle Mitglieder. Die Vorstandschaft freut sich über zahlreiches Erscheinen und das damit bekundete Interesse am Verein.



Schützenverein „Auerhahn“ Kirchzell 1925 e.V.

Ausflug der Schützenjugend „Auerhahn“ Kirchzell

Am Freitag 1.3.2024 fand der Jugendausflug unserer Schützenjugend statt. Zwei Stunden lang haben neun Kinder und Jugendliche mit ihren Betreuern im Bowlingcenter „Erfalbowling“ in Bürgstadt versucht, möglichst viele Pins umzuwerfen. Nach dem Bowling setzten wir uns gemütlich ins Restaurant und alle haben sich gestärkt. Es war ein gelungener Abend und alle hatten viel Spaß!



3. Kirchzeller Steel-Dart Turnier



Dart

Am Samstag, den 09.03.2024 fand im Schützenhaus das 3. Kirchzeller Steel-Dart Turnier statt. Begrüßt wurden die 36 Teilnehmer so wie die Zuschauer durch Alexander Schell, ehe es in die Auslosung der 6 Gruppen ging. Gespielt wurde in der Gruppenphase best of 3 Legs und 501 Double-Out. Die Gruppenwettkämpfe wurden auf ein Live-Dashboard in den Gastraum übertragen. Im Finale wurde dann best of 5 Legs und 501 Double-Out gespielt. Hier wurden die Spiele zusätzlich in die Schützenbar übertragen.



volle Stube

In der Schützenbar sowie im Gastraum wurden die Spiele heiß mitgefiebert und die Spieler angefeuert und das teilweise nervenaufreibende Spiel verfolgt.

Beim Spiel um Platz 1 setzte sich Mario Weis gegen Hendrik Bohlen mit 4:1 und beim Spiel um Platz 3 Dennis Poppe gegen Benedikt Weis mit 3:2 durch.



Schloss Waldleiningen

Psychosomatische Klinik im Odenwald

Wir wollen mit Ihnen unser Team
ergänzen

**Servicekraft /
Küchenfachkraft /
Küchenhilfe
(m/w/d)**

Vollzeit oder Teilzeit, unbefristet

Das in einer riesigen Parklandschaft eingebettete ehemalige Jagdschloss Waldleiningen mit spannender Geschichte bietet unseren Mitarbeitern hervorragende Bedingungen. Die Psychosomatische Reha-Klinik des Fürstenhauses zu Leiningen ist eine traditionsreiche Familiengesellschaft. Die überschaubare Größe mit 110 Betten und kollegialer Atmosphäre kommen dem Klima des Hauses und der Verbindlichkeit untereinander sehr zu Gute.

Besuchen Sie uns gerne vorab auf: www.schloss-waldleiningen.de.

**Wir suchen Menschen, die in Ihrem Tun einen Sinn sehen wollen und dabei
Glücksgefühle entwickeln können!**

Ihre Vorteile bei uns ...

- Sie sind ein aktives Teammitglied in unserer Schlossküche und am Buffet, Speisesaal
- Sie profitieren von unserer professionell und großzügig ausgestatteten Schlossküche mit modernen Geräten
- Sie setzen Ihr kreatives Talent wirksam ein und helfen in der Produktion von kalten und warmen Speisen
- Sie sind ein serviceorientierter Ansprechpartner für unsere Rehabilitanden*innen an unserem Buffet
- Sie profitieren von der geregelten Dienstplanung mit planbar freien Wochenenden
- Sie haben in Schlossnähe Wohnungsmöglichkeiten als Erst- oder Zweitwohnsitz

Wir wünschen uns ...

- Abgeschlossene Berufsausbildung als Küchenfachkraft oder Berufserfahrung in der Küche oder als Servicekraft
- Sichere Kenntnisse in den HACCP-Richtlinien
- Selbstständige und kreative Arbeitsweise

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann schicken Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen direkt an unsere Personalabteilung Personal@schloss-waldleiningen.de. Vorab steht Ihnen unsere Personalabteilung gerne telefonisch zur Verfügung (Tel.: 06284 – 74-0).

Klinik Schloss Waldleiningen GmbH & Co.KG
Personalabteilung
Waldleiningen 18
69427 Mudau

Sieger des Dart Turnieres wurde Mario Weis, zweiter Hendrik Bohlen, dritter Dennis Poppe, vierter Benedikt Weis.



Siegerehrung

Nach der Siegerehrung durch Alexander Schell wurde der Abend in der Schützenbar bei ein paar gemütlichen und leckeren Drinks ausklingen lassen. Es wurden auch noch hier weiterhin spannende Dartspiele ausgetragen.

Während des gesamten Abends gab es für die Spieler und Zuschauer für das leibliche Wohl Leberkäsbrötchen, Presssackbrötchen, Kuchen, Brezen, Bier sowie andere leckere Getränke.



Markt Schneeberg
mit Hambrunn und Zittenfelden

Mitteilungen

BAYERISCHER
ODENWALD
Amts- und Mitteilungsblatt



FG Schneeberger Krabbe

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Die FG Schneeberger Krabbe möchte alle Mitglieder, Freunde und Bekannte
zur Mitgliederversammlung

am 26.04.2024 um 20:00 Uhr ins Sportheim nach Schneeberg einladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht der Vorstände
4. Bericht des Präsidenten
5. Bericht der Schriftführer
6. Kassenbericht
7. Aktuelles/Termine
8. Wünsche und Anträge

Gesangverein Harmonie 1887 Schneeberg e.V.

Jahreshauptversammlung 2024

Am Sonntag, den 10.03.2024 fand im „Wirtshaus am Sportplatz“ die diesjährige Jahreshauptversammlung des Gesangvereins Harmonie Schneeberg statt. Mit dem Kanon „*Es tönen die Lieder*“ eröffnete der Chor unter der Leitung von Birgit Wagner die Versammlung. In lockerer und gelöster Atmosphäre führte der 1. Vorsitzende Peter Horn durch die einzelnen Tagesordnungspunkte. Dem obligatorischen Gedenken an die verstorbenen Mitglieder folgte der Bericht des 1. Vorsitzenden. Er informierte die Versammlung, dass der Verein nach den Turbulenzen um eine mögliche Vereinsauflösung im Jahr 2023 in ruhigerem Fahrwasser gehalten werden konnte. Der kleine, aber feine Chor bestehe aktuell aus 20 Sängerinnen und Sängern, davon 8 Frauen und 12 Männer. Auch wenn dieser mit einem Durchschnittsalter von 70 Jahren nicht mehr ganz taufrisch sei, so gehöre er noch längst nicht zum alten Eisen. Mit der launigen Ansage „*Übrigens, die Frauen werden bei uns auf Händen getragen!*“ warb er für weitere Sängerinnen und Sänger. Birgit Wagner als Chorleiterin sei für den Verein ein echter Glücksgriff. Fachlich kompetent führe sie den Chor mit viel Fingerspitzengefühl. Fordern ohne zu überfordern laute ihre Prämisse. Schriftführerin Gerlinde Lausberger lies in Ihrem Bericht das vergangene Jahr detailliert Revue passieren. Kassier Peter Kuhn legte anschließend ausführlich Rechenschaft ab über die Finanzen des Vereins. Die beiden Kassenprüfer Margareta Baumbusch und Werner Zipp hatten keinerlei Beanstandungen und so konnte die Vorstandschaft einstimmig entlastet werden. Chorleiterin Birgit Wagner stellte dem Chor ein „sehr gutes“ Zeugnis aus. Insbesondere der Probenbesuch sei vorbildlich. Nach den Grußworten von Bürgermeister Kurt Repp leitete dieser die anschließende Neuwahl des Vorstandes. Insbesondere die Wahl des Schriftführers wurde hierbei zu einer echten Herausforderung. Erst nach einer vierstündigen Unterbrechung konnte dieses Amt besetzt werden. Die neue Vorstandschaft setzt sich wie folgt zusammen: Peter Horn (1.Vorsitzender), Ernst Breidenbach (Vertreter), Peter Kuhn (Kassier), Erich Kuhn (Schriftführer), Anita Kuhn und Wolfgang Probst (Beisitzer).



v.l. Ernst Breidenbach(40), Jonathan Stout(25), Helmut Faust(40), Peter Horn.
Es fehlt: Wolfgang Probst (40).

Im Anschluss folgte der nachträgliche Dank und die Anerkennung der herausragenden Verdienste der bisherigen Vorstandschaft um den Gesangverein. Peter Bundschuh, Eduard Götzinger, Gabi Beuchert, Valentin und Josemarie Schmitt und Karlheinz Dolzer haben sich in vielfältiger Art und Weise um das Wohl des Gesangvereins verdient gemacht.



v.l. Valentin Schmitt, Josemarie Schmitt, Peter Horn, Gabi Beuchert, Peter Bundschuh. Es fehlen: Eduard Götzinger, Karl-Heinz Dolzer

Ein weiterer Höhepunkt stand mit den Ehrungen von langjährigen Sängern an. Für 25 Jahre wurde Jonathan Stout, für jeweils 40 Jahre Ernst Breidenbach, Wolfgang Probst und Helmut Faust geehrt. Die Probeneifrigsten waren im vergangenen Jahr: Ernst Breidenbach (38), Wolfgang Probst (38) und Elvira Weidner (37). Beim Ausblick auf die verschiedenen chorischen Aktivitäten in 2024 ragt insbesondere das bevorstehende Weihnachtskonzert heraus. In diesem Jahr ist der Gesangverein für die Organisation und Durchführung verantwortlich. Mit eindringlichen Worten und Appellen warb Peter Horn für die Aufnahme eines Gastchores beim diesjährigen internationalen Chorwettbewerb, dem „Grand Prix“ des Landkreises Miltenberg.

Mit dem Dank an alle, die sich in irgendeiner Art und Weise für das Wohl des Vereins eingesetzt haben, endete die diesjährige Jahreshauptversammlung.

Peter Horn

Internationaler Chorwettbewerb vom 18.7. – 21.7.2024

Einmal im Leben zwei junge, knackige, attraktive Sänger aus dem südasiatischen Indonesien zu sich nachhause einladen! Einmal im Leben mit zwei traumhaft schönen Indonesierinnen frühstücken! Ein Traum? Manchmal werden Träume wahr ...

Als 1. Vorsitzender des Gesangvereins „Harmonie Schneeberg“ wende ich mich heute an alle Sangesfreunde in Amorbach, Kirchzell, Schneeberg und Weilbach. Nach langen Jahren findet heuer wieder der Internationale Chorwettbewerb des Landkreises Miltenberg statt. In der Zeit vom 18. Juli 2024 (Donnerstag) – 21. Juli 2024 (Sonntag) kommen zwei Chöre aus Indonesien und jeweils einer aus Kuba, den Philippinen und Belarus (Weißrussland) in den Landkreis Miltenberg. Für die Organisation und Durchführung des Chorwettbewerbs ist das Kulturreferat im Landratsamt Miltenberg, Frau Fleischmann, zuständig. Wir, die Sängerinnen und Sänger des Gemischten Chores

„**Harmonie Schneeberg**“ wollen sie hierbei nach Kräften unterstützen und für die Unterbringung und Verpflegung des indonesischen Gastchors „**Blue Singers**“ aus Manado sorgen. Die Anreise der 30 Chormitglieder erfolgt am Abend des 18. Juli 2024, die Abreise nach dem Frühstück am 22. Juli 2024. Bei der Unterbringung des Gastchores kommen wir 20 Sängerinnen und Sänger in Schneeberg allerdings an unsere Grenzen und bitten um Ihre rege Mithilfe.

Frühstück, Abendessen und Übernachtungsmöglichkeit, der Aufwand für die Gastgeber ist durchaus überschaubar. Zudem hat der Bayerische Musikrat mit seiner Förderung „Internationale Begegnung“ eine finanzielle Beteiligung in Aussicht gestellt.

Für Rückfragen stehe ich gerne zur Verfügung.

Peter Horn, 1. Vorsitzender

Weinbergstraße 19, 63936 Schneeberg

Tel. 09373 2520, mobil: 0175 1243062, e-Mail: horn-schneeberg@t-online.de



Kellerfreunde Schneeberg

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2024

Liebe Mitglieder der Kellerfreunde,

hiermit laden wir ganz herzlich zu unserer Jahreshauptversammlung ein.

Diese findet am **Samstag, den 06.04.2024**, um **19 Uhr im Wirtshaus am Sportplatz** in Schneeberg statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorstands
3. Berichte aus der Vorstandschaft:
 - Bericht des Moschtpflegers
 - Bericht des Kellerwarts
 - Bericht des Gerätewarts
 - Bericht des Schriftführers und Projektleiters
4. Bericht des Kassierers
5. Bericht der Kassenprüfer / Entlastung der Vorstandschaft
6. Änderung der § 1/5/7/8/9/11/12/16/17 der Satzung (Stand: 31.01.2016)
 - Wesentliche Änderungen: Aufbau Organe des Vereins, Dauer Wahlperiode, Wahlalter, Erweiterungen bzgl. der Mitgliedschaft
7. Neuwahlen
8. Wünsche und Anträge
9. Ausblick auf 2024 / Verschiedenes

Etwaige Anträge zur Tagesordnung können noch bis Freitag, 29.03.2024, unter kontakt@kellerfreunde-schneeberg.de schriftlich eingereicht oder beim 1. Vorsitzenden Jürgen Kuhn im Lebensmittelgeschäft „Nah und gut“ abgegeben werden.

Die Vorstandschaft

Kellerfreunde Schneeberg unterstützen die Obstbaumpflanzaktion 2024

Der Landschaftspflegeverband Miltenberg e.V. fördert auch in diesem Jahr wieder die Pflanzung von hochstämmigen Obstbäumen im Landkreis Miltenberg. Diese Maßnahme stellt einen wichtigen Bestandteil zur Erhaltung der streuobstgeprägten Kulturlandschaft im Landkreis Miltenberg sowie der Bewahrung des bedeutenden Lebensraumes für den Steinkauz dar. Bis zum 15. Juni 2024 besteht die Möglichkeit, im Rahmen der Obstbaumförderung hochstämmige Obstbäume beim Landschaftspflegeverband über eine Sammelbestellung zu beantragen. Die Bestellung beinhaltet neben dem Obstbaum auch einen Pfahl, Verbisschutz, Anbindematerial und einen Wühlmauskorb.

Die Kellerfreunde beteiligen sich an dieser Aktion und werden für alle Interessenten aus Schneeberg die Sammelbestellung organisieren und abwickeln. Das Hauptaugenmerk möchten wir in diesem Jahr auf die **Pflanzung von Quittenbäumen** legen, aber natürlich können auch andere Streuobstbäume bestellt werden.

Die einzelnen **Förderkriterien** sowie die **Obstbaumsortenliste 2024** (bitte auf Aktualität achten) sind abrufbar unter <http://www.lpv-miltenberg.de/projekte/streuobst/obstbaumpflanzaktion/>.

Interessenten senden uns bitte **bis Ende Mai** eine E-Mail an **kontakt@kellerfreunde-schneeberg.de**. Nachfragen auch gern an Bernhard Pfeiffer. Für den Förderantrag benötigen wir Ihre Kontaktdaten, die Flurnummern des Grundstückes sowie die Anzahl und Obstsorte der vorgesehenen Pflanzungen. Der LPV überprüft anschließend, ob die Fläche in die Förderung mit aufgenommen werden kann. Die Ausgabe der Bäume erfolgt Anfang November 2024.



Junge und alte Streuobstbäume
Foto: Kellerfreunde Schneeberg e.V.

Es können ausschließlich Bestellungen für hochstämmige Obstbäume, bestehend aus alten und robusten Apfelbaumsorten, Birnen, Kirschen, Zwetschgen und Quitten gemäß der Sortenliste 2024 des LPV, abgegeben werden. Die Flächen müssen sich außerhalb von geschlossenen Ortschaften befinden. Ein Pflanzabstand von zwölf Metern sollte eingehalten werden. Bestehende Bäume dürfen nicht entfernt werden, sondern sind vielmehr als Brut- und Lebensraum von Vögeln und Insekten unbedingt zu erhalten.

Weitere Auskünfte sind auch erhältlich beim Landschaftspflegeverband Miltenberg e. V., Römerstr. 41, 63785 Obernburg, Tel. 06022-6538725, E-Mail: info@lpv-miltenberg.de.



KÖB - Kath. öffentliche Bücherei

Öffnungszeiten der Bücherei Schneeberg

Montag 16.00 bis 18.00 Uhr

Donnerstag 17.30 bis 19.00 Uhr

Das Büchereiteam freut sich auf Ihren Besuch!



Kolpingfamilie Schneeberg

Termin:

28.03.2024 22.00 Uhr Ölberggang ab Kindergarten



Musikverein Schneeberg

Generalversammlung Musikverein Schneeberg

Am Samstag, 16.04.24 fand die gut besuchte Generalversammlung des Musikvereines statt. Bei den anschließenden Neuwahlen wurden die beiden 1. Vorstände Angelika Weis und David Blatz einstimmig im Amt bestätigt. Ebenso deutlich war die Wiederwahl der Kassiererin Anabelle Breuning und des Schriftführers Kurt Lausberger. Gregor Zahn hat aus beruflichen Gründen nicht mehr als Noten- und Instrumentenwart kandidiert. Neu gewählt wurden dafür einstimmig Samuel Blatz und Frederic Speth. Ebenso einstimmig die aktiven Beisitzer Claudia Wolfstädter und Johannes Bäuerlein und die passiven Beisitzer Karl Herman Baumbusch und Stephan Ort. Die Kasse wird auch zukünftig von Egon Büchler und Marco Keller geprüft. Zu Beginn begrüßte 1. Vorsitzende Angelika Weis die 30 Vereinsmitglieder, die Ehrenmitglieder und Bürgermeister Kurt Repp. Nach der traditionellen Totenehrung übergab sie das Wort an ihren Vorstandskollegen. David Blatz berichtete von 7 Vorstandssitzungen und erinnerte an die Aktivitäten des letzten Vereinsjahres. Musikalischer Höhepunkt war sicherlich das Jubiläumskonzert zum 70-jährigen Bestehen des Musikvereines. Am 13. April 24 findet ein öffentlicher Ehrenabend unter dem Motto „Blasmusik bei Bier und Wein“ im Dorfwiesenhaus statt bei dem eine stattliche Anzahl aktiver und passiver Mitglieder geehrt werden. Das Motto zeige aber, dass die Geselligkeit an diesem Abend nicht zu kurz kommen wird. Er berichtete von 8 Kindern, die derzeit das Musikkarussell in Walldürn besuchen, verschiedene Instrumente auch eine Zeitlang mit nach Hause nehmen dürfen und dadurch hoffentlich ihr Trauminstrument finden und anschließend eine Ausbildung am entsprechenden Instrument beginnen. Bei der musikalischen Früherziehung, die der Musikverein durch eigene Erzieherinnen anbietet, gibt es derzeit zwei Gruppen mit insgesamt 20 Kindern. Er dankte allen passiven und

aktiven Mitgliedern für ihr Engagement. Ein großes Dankeschön, verbunden mit einem kleinen Präsent, ging an Gregor Zahn für seinen 7-jährigen Einsatz als Notenwart. KassiererIn Anabelle Breunig gab einen Überblick über die Kassengeschäfte. Jugend ist Zukunft und deshalb ist die Jugendausbildung ein Herzensanliegen des Vereines und wurde auch im letzten Jahr mit einem stolzen vierstelligen Betrag bezuschusst. Am Ende gab es in der Vereinskasse dennoch ein leichtes Plus zu verzeichnen. Das wurde aber nur erreicht, weil neben den Beiträgen und den kleinen Festlichkeiten der Verein von Spenden durch Firmen, Institutionen und vor allem auch privaten Spenden profitiert habe. Deshalb gab es einen Extradank an die Spender. Dennoch sind auch in Zukunft weiterhin Veranstaltungen nötig, um die Ausgaben des Vereines zu finanzieren. Schriftführer Kurt Lausberger beleuchtete in seinem Bericht etwas ausführlicher verschiedene Veranstaltungen im letzten Jahr und gab auch einen kleinen Überblick über Geschehnisse, die es normalerweise nicht ins Protokollbuch schaffen, aber das Musikantenleben so lebens- und liebenswert machen. Noten- und Instrumentenwart Gregor Zahn gab zum letzten Mal einen Überblick über angeschafftes Equipment für die Kapelle und die musikalische Früherziehung. Außerdem wurden für ca. 1.000 € Noten angeschafft und für Musikantenbekleidung auch noch ein vierstelliger Betrag aufgewendet.



Neue Vorstandschaft

Dirigent Berthold Blatz sprach von einem sehr erfolgreichen musikalischen Jahr. Speziell die Vorbereitung auf das Jubiläumskonzert war eine große Herausforderung, die super gemeistert wurde. Vorbereitung Weihnachtskonzert, Fasching, Jubiläumskonzert gingen nahtlos über und die Zeit war jeweils sehr knapp. Beim Konzert selbst wurde das Publikum dann mit einem vereinseigenen aus den Musikerfrauen generierter Gospelchor überrascht. Das war sicherlich nahezu einmalig im Landkreis. Er gab einen Überblick über alle Auftritte und Veranstaltungen des letzten Jahres. Zu den 28 musikalischen Terminen kamen 46 Proben und diverse vorbereitende Arbeitseinsätze für Veranstaltungen. Allein die Proben und Auftritte summierten sich zu 74 Terminen. Den Meistbeteiligungspreis beim Probebesuch sicherte sich Theo Trunk. Berthold gab noch einen Ausblick über die musikalischen Termine in diesem Jahr und kündigte zum Jubiläum „20 Jahre Dorfwiesenhaus“ im Jahr 2025 wieder ein Konzert an.

Er beendete seine Ausführungen mit einem großen Dankeschön an alle Musikantinnen und Musikanten und dankte der Vorstandschaft für die Unterstützung. Samuel Blatz berichtete von den Aktivitäten der Nachwuchsjugend und dem Bau eines Insektenhotels im Rahmen der Ferienspiele. Zahlreiche Jugendliche sollen jetzt schnellstens in die Kapelle integriert werden. Zwei Jugendliche haben im letzten Jahr die D1 Prüfung für ihre Instrumente erfolgreich abgelegt. Kassenprüfer Egon Büchler bescheinigte eine übersichtliche und korrekte Kassenprüfung und freute sich über einen sehr gut geführten Verein. Bürgermeister Kurt Repp dankte in seinen Grußworten den beiden Vorsitzenden, der Vorstandschaft, den Dirigenten und Ausbildern für ihre hervorragende Arbeit. Ein Dank ging auch an die Eltern, die ihren Nachwuchs unterstützen. Eine Ortschaft ohne Musik ist eine tote Ortschaft. Ohne Musik geht nichts. Als aktiver Musiker wisse er auch sehr genau, wie gesundheitsfördernd allein die Musikproben und zum Stressabbau geeignet sind.

Am Ende warb der Vorsitzende des Gesangsvereins Peter Horn für die Unterstützung bei der Unterbringung eines Gastchores im Rahmen des internationalen Chorwettbewerbs im Juli. Angesprochen sind hier alle Schneeberger.

Mit der Erinnerung an die öffentliche Veranstaltung „Blasmusik bei Bier und Wein am Samstag, 13.04.24 um 18:30 Uhr mit Ehrungen im Dorfwiesenhäus wurde die Versammlung geschlossen.

Termin: 13.04.24 - 18:30 Uhr Blasmusik bei Bier und Wein

Einladung zu „Blasmusik bei Bier und Wein“

Dorfwiesenhäus Schneeberg

Samstag, 13.04.24 – 18:30 Uhr

Es gibt Vesper und verschiedene Sorten an Bier und Wein.

Musikverein Schneeberg und die Schneeberger Musikanten



Sportfreunde Schneeberg

Sprf. Schneeberg – Da geht was, auf und neben dem Platz

Liebe Fußballfreunde, Mitglieder, Fans und Gönner der Sportfreunde Schneeberg, derzeit ist einiges los und geboten bei uns. Auf und neben dem Platz sind zahlreiche Mitglieder aktiv und halten das Vereinsleben aufrecht.

Am Samstag, 20.02. sorgten über 20 fleißige Helfer für Ordnung & Sauberkeit rund um den neuen Sportplatz. Der Hang wurde durchforstet, aufgeräumt und weggefahren. Gleichzeitig kümmerten sich weitere Helfer um einen Wasserrohrbruch in der Herrentoilette des Sportheims. Nach getaner Arbeit gab es für alle zur Stärkung Getränke und Essen. In so einer Gemeinschaft macht Helfen Spass. Wer wieder mithelfen möchte, oder sich der Truppe anschließen möchte, für Samstag, 20.04. ist der nächste Arbeitseinsatz geplant. Anschließend wird gegrillt.



Schlachtfest

Die erste Veranstaltung der Sportfreunde im Jahr 2024 war am 02.03. das Schlachtfest im Dorfwiesenhau. Wir haben uns gefreut, dass wieder so viele hungrige Besucher gekommen sind. Bereits 15 Minuten vor Beginn waren schon die ersten Gäste da. Innerhalb von 2 Stunden wurden unsere Vorräte vernichtet und mancher bekam leider keine Schlachtplatte mehr. Aber auch die Bratwürste, sowie Blut- und Leberwürste haben gut geschmeckt.

Dazu noch ein Schnäbärcher Moschd oder ein frisches Fassbier und der Hunger und Durst waren gestillt.



Schlachtfest



Arbeitseinsatz im Hang

Auf dem Platz sind unsere Teams wieder aktiv. Die Jugendmannschaften trainieren fleißig und geben in den Spielen alles. Zur Belohnung planen wir derzeit eine Stadionfahrt und auch das Zeltlager vom 26.-29.07. wird im Hintergrund schon geplant. Besonders freut uns der rege Zulauf bei unserer Damenmannschaft. Mittwochs um 19 Uhr sind über 20 junge Damen und Mädels aktiv und trainieren engagiert. Hierzu werden wir in einem der nächsten Beiträge näheres berichten.

Auch die Aktiven der 1. & 2. Mannschaft können im neuen Jahr erste Erfolge verzeichnen. Nach dem glücklosen Ausflug nach Altenbuch ging es für beide Mannschaften am nächsten Sonntag nach Heppdiel. Die 2. Mannschaft musste sich geschlagen geben, aber unsere 1. Mannschaft konnte mit kämpferischem Einsatz und Willen ein 0:2 Rückstand wettmachen und holte gegen den Tabellenführer ein 3:3. Am Wochenende drauf war unsere 2. erfolgreich und konnte den ersten Sieg einfahren! Die 1. Mannschaft musste sich knapp dem sehr starken Gast aus Erlenbach mit 1:2 geschlagen geben. Weiter so Jungs, dann wird es eine ordentliche Rückrunde.

In der Winterpause wurde auch mit den beiden Trainern Andreas Trunk und Heiko Behringer die weitere Zusammenarbeit in der neuen Saison besiegelt. Als Betreuer sind von Schneeberger Seite Kai Bronnbauer und Florian Poppe in der SG weiterhin dabei. Vielen Dank euch zweien.

Weitere Infos und Ergebnisse wie immer auf unserer Homepage

www.1928schneeb erg.de

Anmeldung zur 33. Fußball-Orstmeisterschaft ab sofort möglich:

Vom 27. – 29. Juni suchen die Sportfreunde wieder den Fußball Ortsmeister.

Interessierte Teams können sich ab sofort wieder bei Andreas Hörst, 01711/4740748, anmelden. Gespielt wird auf einem verkleinerten Feld, von 16er zu 16er, 6 gegen 6.

Es wird auch wieder einen Elfmeterpokal für Damen- und Herrenteams geben.

Ihr seht, bei den Sportfreunden ist immer was geboten. Wer dabei sein will und Teil der Sportfreunde-Gemeinschaft werden möchte, findet die Ansprechpartner auf unserer Homepage. Oder einfach mal abends am Sportplatz vorbei schauen, eine Mannschaft trainiert immer.

Mit sportlichen Grüßen

Die Vorstandschaft



Turnverein Schneeberg

Neues Angebot des TV Schneeberg – Aerobic-Fit-Mix-Kurs

Du bist auf der Suche nach einem regelmäßigen Training für deinen Körper, willst Stress abbauen, wieder mehr Energie haben, dein Gewicht besser managen?



Dann bist du bei Stephanie Schiepeck und ihrem neuen Kurs genau richtig.

„Aerobic bietet eine dynamische und unterhaltsame Möglichkeit, die körperliche Fitness zu verbessern und die Gesundheit zu fördern. Mit seinen vielfältigen Vorteilen für Herz, Geist und Körper ist Aerobic eine hervorragende Wahl für Menschen jeden Alters und Fitnesslevels, die nach einer effektiven und spaßigen Trainingsmethode suchen“, erklärt Stephanie und freut sich auf viele Interessenten.

Willst auch du die Vorteile für deine Gesundheit mit Aerobic kennenlernen, dann komm vorbei und überzeuge dich in einem der Schnuppertrainings selbst von den vielen positiven Auswirkungen für deine Gesundheit!

Du kannst dich unter orga@tv-schneeberg.de bis 14.04.2024 für einen Termin anmelden:

Donnerstag, 18.04.2024 – 09:00 Uhr oder 20:00 Uhr

Donnerstag, 25.04.2024 – 10:30 Uhr oder 20:00 Uhr

Der Schnupperkurs kann auch von Nicht-Vereinsmitgliedern besucht werden.

Nach den Pfingstferien findet der Aerobic Kurs dann regelmäßig wöchentlich statt (Uhrzeit wird nochmal bekannt gegeben).

„Ich freue mich auf eine bunte Truppe, mit der ich dauerhaft Ausdauer, Koordination und Muskelkraft mit Aerobic fördern kann!“



Freiwillige Feuerwehr Weckbach

Junges Vorstandsteam bei der Feuerwehr Weckbach

Vorstandswechsel bei der Feuerwehr Weckbach. Mit Sebastian Schwab und Viktoria Förtig haben junge Feuerwehrleute die Führung des Vereins übernommen und den langjährigen Vorsitzenden Tobias Förtig abgelöst. Neu gewählt wurde auch Timo Habedank als 2. Kommandant.

Nach der Begrüßung durch den scheidenden Vorstand Tobias Förtig hatte zunächst Kommandant Thomas Mayer seinen Bericht vorgelegt. Die Wehr hat derzeit 48 aktive Kameraden, davon 14 Frauen und zwei Jugendliche.

Im vergangenen Jahr 2023 gab es zwölf Einsätze, darunter drei Brandeinsätze und neun technische Hilfeleistungen mit insgesamt 207 Einsatzstunden und zehn Übungen. An der MTA-Ausbildung nahmen Manuel Kunz, Kevin Wirth, Fabian Throm, Tim Mayer und Tyler Wirth erfolgreich teil. Kommandant Mayer informierte zusätzlich über den Stand des neu bestellten Fahrzeugs LF 10.

Anschließend konnte KassiererIn Viktoria Förtig ein positives Ergebnis für das Jahr 2023 vermelden. Die Kassenprüfer Martina Ludwig und Wolfgang Throm bescheinigten eine einwandfreie Kassenführung und entlasteten die Vorstandschaft.

Für 25 Jahre aktiven Dienst wurde Joachim Schnellbacher mit einer Urkunde und einem Präsent geehrt. Wolfgang Schmitt wurde nach 49 Jahren aktiven Dienst verabschiedet und zum Ehrenmitglied ernannt.

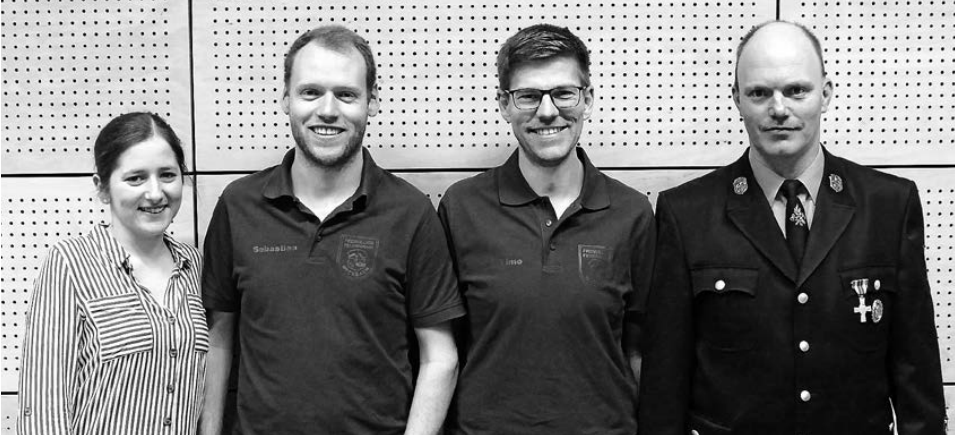
Neu beziehungsweise wiedergewählt wurden: Thomas Mayer als 1. Kommandant und Timo Habedank als 2. Kommandant; Sebastian Schwab als Vorsitzender und Viktoria Förtig als stellvertretende Vorsitzende. KassiererIn ist Larissa Wörner, SchriftführerIn Marina Laqua. Vertrauensleute sind Tobias Schmitt und Claudia Wörner. Den Vergütungsausschuss bilden Nicolas Schneider, Jannik Berres, Janis Throm und Stefanie Mayer.

Als Kassenprüfer wurden Martina Ludwig und Wolfgang Throm gewählt.

Nach den Wahlen bedankte sich Viktoria Förtig mit einem Präsent bei den ausscheidenden Vorstandschaftsmitgliedern. Martin Spilger von der Inspektion informierte im Anschluss über anstehende Termine.

Bürgermeister Robin Haseler dankte allen für ihren Dienst im „Ausschuss“ und freut sich über die Bereitschaft der neuen Vorstandschaft, ein Amt zu übernehmen. Er teilte mit, dass die Kosten für den erforderlichen Führerschein für das neue Fahrzeug LF 10 gemäß Gemeinderatsbeschluss übernommen werden.

Tobias Förtig informierte am Ende der Sitzung über anstehende Termine und bedankte sich über die rege Teilnahme an der Jahreshauptversammlung die er mit dem Leitspruch „Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr“ beendete.



Der neue Vorstand der Feuerwehr Weickbach (von links):
Viktoria Förtig, Sebastian Schwab, Timo Habedank, Thomas Mayer



Joachim Schnellbacher (Zweiter von rechts) ist seit 25 Jahren in der Feuerwehr aktiv.
Ihn ehrten Bürgermeister Robin Haseler, Vorsitzender Tobias Förtig und Kommandant Thomas Mayer

Die Freiwillige Feuerwehr Zittenfelden lädt ein

Am Dorfbrunnen

Zittenfeldener Allerlei

Hausmannskost der besonderen Art

Shuttlebus
ab Kindergarten/Schneeberg
Freitag 17:00 / 18:30 / 19:30 Uhr
Samstag 16:00 / 17:30 / 18:30 / 19:30 Uhr
Rückfahrt nach Absprache

Freitag, 05. April 2024 ab 17:00 Uhr
Samstag, 06. April 2024 ab 16:00 Uhr

im Feuerwehrhaus am Dorfbrunnen in Zittenfelden



Hauptstraße 23
63920 Großheubach

Tel. 0 93 71 / 29 75

www.ortho-lebold.de

Öffnungszeiten:

Mo.- Fr.: 9.00 - 12.30 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr



mit barrierefreiem
Zugang zum Geschäft

Kontaktloses Anmessen von Kompressionsstrümpfen mit dem LEXpert360

Wir beraten Sie gerne!

- ✓ Einlagen auch für Sicherheitsschuhe
- ✓ Schuhzurichtungen
- ✓ Orthopädische Maßschuhe
- ✓ diabetische Fußversorgung
- ✓ Bandagen u.a. von
- ✓ Kompressionsstrümpfe –
Lymphologisch & phlebologisch
- ✓ Orthesen
- ✓ Komfortschuhe mit Fußbett
oder für lose Einlagen
- ✓ Brustprothetik

Mit uns
bleiben Sie ...

- mobil
- gesund
- fit



Sie wollen eine Immobilie kaufen oder verkaufen?

Christoph Heider,
Geschäftsführer



Wir helfen Ihnen gerne!

Ihre Immobilienprofis

Telefon 093 71/504-3280

www.volksbank-immobilien.online

Volksbank Immobilien GmbH

Ein Unternehmen der



**Raiffeisen-Volksbank
Miltenberg**

Gewerblich
Privat
Kommunal

HENNIG

DIENSTLEISTUNGEN



Baum- und Grünanlagenpflege Problemfällungen



Baumkontrolle für Privat, Firmen und Kommunen

Durch Baumkontrollen nach FLL-Richtlinien minimiert man potenzielle Risiken und erkennt frühzeitig Anzeichen von Krankheiten oder Schädlingsbefall.

So kann man rechtzeitig eingreifen, teure Schäden vermeiden und mit Pflegemaßnahmen nach ZTV-Baumpflege die Lebensdauer des Baumes maximieren.

Sorgen Sie für die Gesundheit ihrer Bäume und somit für die Sicherheit ihrer Liebsten im privaten Bereich.

Firmen und Kommunen kommen ihrer Verkehrssicherungspflicht nach und können dies im von uns erstellen Baumkataster jederzeit nachweisen.

© hansenwerbung.de

Tel. 0 93 92 / 9 84 00 99

www.dienstleistungen-hennig.de

Staller & Weiß

Geschäftsführer:
David Ritter und Larissa Weiß



HEIZUNGSBAU GMBH

- Kundendienst
- sanitäre Anlagen
- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- Holz- und Pelletheizungen
- Installation von Öl- und Gasheizungen

Laudenbach

Aufseßring 16

Tel. 09372/94823-11 • Fax 09372/94823-23

E-Mail info@staller-weiss.de

Herzliche Einladung in den Rathaussaal zur 27.

Weilbacher Mosthücke

von **Freitag, 5. April 2024**
bis **Montag, 8. April 2024**

- täglich ab 17.00 Uhr -

Zum selbstgekelterten Apfelwein
servieren wir Hausmacher Spezialitäten.



Heimat- und Geschichtsverein Weilbach-Weckbach e.V.



BERK Immobilien

SIE HABEN EINE IMMOBILIE GEERBT ODER SIND TEIL EINER ERBENGEMEINSCHAFT ?


Nicht immer ist sich der Erbe oder die Erbengemeinschaft darüber einig, wie mit dem übertragenen Haus oder der Eigentumswohnung verfahren werden soll.


IHR HAUS IST ZU GROSS ODER ZU PFLÜGEINTENSIV UND SIE MÖCHTEN IHRE ZEIT LIEBER MIT SCHÖNEN DINGEN VERBRINGEN?

An dieser Stelle haben Sie vielleicht schon über den Hausverkauf nachgedacht und sich vorgestellt, in einem weniger zeit- und pflegeintensivem Objekt zu wohnen!

Wie auch immer Ihre persönlichen Umstände aussehen mögen, lassen Sie die Grundlage für Ihre Entscheidung eine fundierte Wertermittlung sein.

 **Hauptstraße 97, Miltenberg**

 **info@berk-online.de**

 **09371 66813-20**



**IHR LOKALER EXPORTE IN MILTENBERG
FÜR DEN IMMOBILIENVERKAUF**

www.berk-online.de

KARAMELL, GEMÜTLICH UND BEZAUBERND ZUGLEICH.

In den Küchentrends 2024 stehen warme und natürliche Farbtöne im Vordergrund. Besonders begeistert uns der Karamell-Farbtönen in Kombination mit edlem Weiß.

Mehr erfahren: Jetzt QR-Code scannen!



Großheubach, Industriestr. 20, Tel.: 09371 9753-0 | Di.-Fr. 09:30-18:30, Sa. 09:30-16:00

Erbach, Neckarstr. 19, Tel.: 06062 912005 | Di.-Fr. 09:30-18:30, Sa. 09:00-14:00

Sprechen Sie uns gerne auf Wunschtermine außerhalb der Öffnungszeiten an.

Terminvereinbarung: **09371 9753-0** oder **www.brossler.de**



Blog-Artikel



Gerhard und Petra Brossler

 **BROSSLER®**

Küche Aktiv

Bücherei Weilbach

Treffpunkt Bücherei



Kath.-öffentl.

Bücherei
Weilbach

Hauptstraße 63

leih' dir was.



Öffnungszeiten:

Mi. 16:30 - 18:30 Uhr

Fr. 15:00 - 16:30 Uhr

So. 10:30 - 12:00 Uhr

Tel.: 09373 / 971950

Bücherei Weilbach

*Frühling lässt sein blaues Band wieder flattern durch die Lüfte,
süße, wohlbekannte Düfte streifen ahnungslos das Land.*

Eduard Möricke

Unser Frühlingsbüchertisch bietet Ihnen dazu unterschiedliches Lesevergnügen an. Allen unseren Leserinnen und Lesern wünschen wir

Ein frohes und gesegnetes Osterfest

das Büchereiteam der Bücherei Weilbach

www.buechereiweilbach.de

info@buechereiweilbach.de



Seniorenkreis Weilbach

Dekanatswallfahrt nach Seligenstadt

Das Katholische Senioren-Forum im Dekanat Miltenberg veranstaltet am Mittwoch, den 05. Juni 2024 eine Wallfahrt zur Einhardbasilika nach Seligenstadt.

Folgender Ablauf ist vorgesehen:

13.00 Uhr Abfahrt

Kaffeepause in Seligenstadt

14.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Jan Kölbel

Zeit zur freien Verfügung (z.B. Spaziergang im Park)

Einkehr in einer Häckenwirtschaft in Großwallstadt

Heimfahrt (Ankunft ca. 18 Uhr)

Die Verantwortlichen von Amorbach, Schneeberg und Weilbach planen einen Bus für diesen Tag zu buchen (Buskosten ca. 15 Euro). Um die Organisation rechtzeitig abschließen zu können, bitten wir interessierte Personen, sich bis zum 15. April bei Erika Büchler (Tel. 2774), Beate Reinhart (Tel. 3982), Monika Herkert (Tel. 3326) oder Claudia Müller (Tel. 3637) zu melden.

bad & heizung®

Badrenovierung mit den Besten der Region

VORTRAG 21.03.24,
18.30 UHR IN
UNSEREN RÄUMEN

ANMELDUNG: T (09375) 284
ODER [WWW.KIRCHGAESSNER-
GMBH.COM/VORTRAG-TERMINE](http://WWW.KIRCHGAESSNER-GMBH.COM/VORTRAG-TERMINE)



KIRCHGÄßNER

Wendelin-Rauch-Str. 4 • 97896 Freudenberg

WEISSER RING
Wir helfen Krimis & Thrillern.

Jeder kann Opfer werden.

Wir sind an Ihrer Seite.

Opfer-Telefon: 116 006
www.weisser-ring.de

Von links nach rechts: Ulrike Folkerts, Tom Wlaschiha, Adele Neuhauser, Ingo Lenßen

Seniorenvertretung Weilbach

Die Seniorenvertretung Weilbach lädt ein zum Thema „Selbstbestimmte Vorsorge“

Es ist nie zu früh – aber plötzlich zu spät

Viel zu wenige Menschen denken daran, eine selbstbestimmte Vorsorge für weniger gute Zeiten zu treffen. Dabei sollte sich jeder die Frage stellen, wer im Ernstfall Entscheidungen für ihn treffen soll, wenn er selbst handlungsunfähig ist, und wie dann seine Wünsche und Vorstellungen Beachtung finden können. Wir alle wünschen uns, dass wir nie in eine solche Lage geraten. Sollte es aber tatsächlich einmal so weit kommen, kann der Wert einer gut durchdachten, selbstbestimmten Vorsorge gar nicht hoch genug angesetzt werden – für den Betroffenen selbst und seine Angehörigen. Auch die wichtigen Änderungen im Betreuungsrecht zum 1.1.2023 werden angesprochen.

Wie Sie dieses Thema angehen können, vor allem in Hinblick auf Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung und was sie dabei beachten sollten, erfahren Sie am **10.4.2024 um 15.30 Uhr im Rathaussaal Weilbach** mit anschließender Diskussion.

Referentin ist Franziska Hofmann von der Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige (BSA e. V.).

Die Seniorenvertretung Schneeberg stellt ihren „Vorsorge-Ordner“ und die Notfalldose vor.

Da dieses Thema nicht nur Senioren, sondern alle Personen ab 18 Jahren betrifft, würde sich die Seniorenvertretung über eine rege Teilnahme freuen auch von Bewohnern aus Schneeberg, Amorbach und Kirchzell.



Selbstbestimmte Vorsorge



Sportverein Weilbach e.V.

Spiele unserer SG (WeWeS)

Sa 30.03.24 um 14 Uhr 2.Mannschaft in Röllfeld II

Sa 30.03.24 um 16 Uhr 1.Mannschaft in Laudendach

So 07.04.24 um 13 Uhr 2.Mannschaft gg. DJK Breitendiel II in Weilbach

So 24.03.24 um 15 Uhr 1.Mannschaft gg. DJK Breitendiel I in Weilbach

Fußballerinnen gesucht!

Welches Mädchen ab 12+ oder Frau möchte Fußball spielen, ausprobieren oder einfach nur Spaß an der schönsten Nebensache der Welt haben? Ebenso dafür einen oder mehrere Trainer/innen für einmal Training in der Woche.

Training von den Bambini U9, U11 und U13 immer Donnerstag ab 16:30 Uhr auf dem Sportplatz. Neue Spieler sind jederzeit willkommen.

Die AH (Attraktive Herren) trainieren immer am Donnerstag ab 19 Uhr.

Nähere Infos gibt's bei Horst Bauer unter 09373/4908 oder auch über WhatsApp unter 0151/22091490

Unsere Veranstaltungen 2024 zum Vormerken (Safe the Date)

19. -21.4. Weintage

26.04. 1. Würfeltbrettweltmeisterschaft

31.05. Mitgliederversammlung

10.08. Elfmeter-Cup und Beachparty

26.10. Oktobierfest

01.12. Adventskaffee

14.12. Weihnachtsfeier

24.12. Arthur-Hennig-Gedächtnissfrühschoppen

31.12. Breze zwicken



WEILBACH

Turnverein Weilbach

Einladung zum 46. Leichtathletik-Schülersportfest

Liebe Sportfreunde!

Der TV Weilbach veranstaltet am Samstag, den **04. Mai 2024** sein

46. Leichtathletik-Schülersportfest.

Wir laden zu dieser Veranstaltung herzlichst ein.

Zeitplan:

13:45 Uhr Aufstellung der Riegen

14:00 Uhr Beginn nachstehender Wettkämpfe:

Mehrkämpfe:

Schüler:

M15 Dreikampf: 75m, Kugel (4 kg), Weitsprung

M14 Dreikampf: 75m, Kugel (4 kg), Weitsprung

M13 Dreikampf: 75m, Ballwurf (200 gr), Weitsprung

M12 Dreikampf: 75m, Ballwurf (200 gr), Weitsprung

M11 Dreikampf: 50m, Ballwurf (80 gr), Weitsprung (Zone)

M10 Dreikampf: 50m, Ballwurf (80 gr), Weitsprung (Zone)

M 9 Dreikampf: 50m, Ballwurf (80 gr), Weitsprung (Zone)

M 8 u. jünger Dreikampf: 50m, Ballwurf (80 gr), Weitsprung (Zone)

Schülerinnen:

W15 Dreikampf: 75m, Kugel (3 kg), Weitsprung

W14 Dreikampf: 75m, Kugel (3 kg), Weitsprung

W13 Dreikampf: 75m, Ballwurf (200 gr), Weitsprung

W12 Dreikampf: 75m, Ballwurf (200 gr), Weitsprung

W11 Dreikampf: 50m, Ballwurf (80 gr), Weitsprung (Zone)

W10 Dreikampf: 50m, Ballwurf (80 gr), Weitsprung (Zone)

W 9 Dreikampf: 50m, Ballwurf (80 gr), Weitsprung (Zone)

W 8 u. jünger Dreikampf: 50m, Ballwurf (80 gr), Weitsprung (Zone)

Albin-Münch-Gedächtnispokal

Die besten Einzelleistungen der Mehrkämpfe werden während der Siegerehrung mit dem Albin-Münch-Gedächtnispokal ausgezeichnet. Diese Ehrung erfolgt sowohl in der männlichen wie auch in der weiblichen Schülerklasse.

Staffelläufe

Nach Abschluss der Mehrkämpfe werden in allen Altersklassen Staffelläufe durchgeführt. Gelaufen wird hierbei die Distanz von 4 x 1 Runde auf einer Rasenbahn (1 Runde misst ca. 250 m). Teilnahmeberechtigt sind sowohl vereinseigene Staffeln sowie auch vereinsübergreifende Gruppierungen (Nachmeldungen vor Ort möglich!). Bei diesen Staffelläufen werden jeweils 2 Altersgruppen (M15 u. M14; W15 u. W14 usw.) zusammengefasst.

Meldungen bis 01. Mai an:

Andrea Fichtmüller, Vordere Halle 1, 63937 Weilbach

oder per e-mail an: andrea.kaller-fichtmueller@gmx.net

Startgebühr je Teilnehmer: Mehrkampf 3,00 €; pro Staffel 2,00 €.

Nachmeldungen möglich bis 13:15 Uhr; zusätzliche Gebühr 0,50 €.

Bitte bei der Anmeldung falls gewünscht Siegerliste mit anfordern; Preis 2,-- € (Portokosten)!

Die Siegerliste ist ebenso über www.tvweilbach.de abrufbar.

Siegerehrung:

Der 1. bis 3. eines jeden Wettkampfes wird geehrt und erhält eine Urkunde. Alle übrigen Teilnehmer erhalten eine Urkunde. Die Sieger der Staffelläufe erhalten Urkunden. Die besten Tagesleistungen werden am Ende der Ehrungsrunde mit dem Albin-Münch-Gedächtnispokal ausgezeichnet.

Haftung: Bei Unfällen, Diebstählen oder anderen Schäden kann leider keine Haftung übernommen werden.

Sonstiges:

Für das leibliche Wohl aller Wettkämpfer, Begleiter und Besucher wird bestens gesorgt. Zeitgleich findet auch wieder das **Beachvolleyballturnier** statt. Start ist hier ab 10:20 Uhr geplant. Auch hier sind Zuschauer herzlich willkommen.

Näheres ist der Tagespresse zu entnehmen.

Wir wünschen allen Sportlerinnen, Sportlern und Betreuern eine gute Anreise und einen erfolgreichen, sportlichen Wettkampf.

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig.
Erzählt lieber von mir und traut euch ruhig zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen euch, so wie ich ihn im Leben hatte. ♡



Katharina Müller

geb. Schäfer
* 21.3.1935 + 12.3.2024

In Liebe und Dankbarkeit:

Sabine mit Michael, Aileen und Justin
Peter mit Bettina
Monika mit Helmut, Jacqueline, Kai und Tim

Amorbach

Die Beisetzung fand auf dem Friedhof in Amorbach statt.
Herzlichen Dank allen, die sie auf ihrem letzten Weg
begleitet haben und für jegliche Anteilnahme.

 **REICHERT**[®]
MÖBELWERKSTÄTTE

**ANGEBOT
MÄRZ**

NEU! HYGIENELAKEN

Weicher, atmungsaktiver Schutz für Ihre Matratze!
Oberfläche wasserundurchlässig & antibakteriell

B-Sensible
IN BEDDING PROTECTION IS ALL YOU NEED
NaturZinc[®]

90/200 cm, Farbe weiß
€ ~~49,95~~

100/200 cm, Farbe weiß
€ ~~53,95~~

 **Tencel**[™]
Feels so right



€ **45,-**

€ **48,-**

www.reichert-moebel.de

Freudenberger Str. 56-58 | 63927 Bürgstadt | Tel. 0 93 71 - 9 77 70





Immobilienseite der ILE Odenwald-Allianz

Ein kostenloses Angebot für unsere Bürger*innen in der ILE Odenwald-Allianz
Ob Eigenheim, Mietwohnung, Geschäftsräume oder Baugrundstück: Melden Sie Ihre Angebote und Gesuche aus den Kommunen der Odenwald-Allianz an ILE-Umsetzungsbegleiter Viktor Gaub: Tel.: 09373/209-40, E-Mail: info@odenwald-allianz.de

Mietangebote

Amorbach

- **5-Zi.-Whg.** im 3-FH, 1.OG, ca. 120 m², Bad m. DU, WC, KÜ m. EZ, BLK, 1 KR, Außenfl. m. SP, ruhige Lg., f. NR ohne HT. Tel.: 09371/94948940
- **3-Zi.-Whg.**, 71 m², 1. Stock, Stadtmitte, 2020 renov., Bad, Kü. EBK ev. Ablösung, Gas-Etagenheizung, gr. Lagerraum, ab 1.5.2024, KM 540, - € + NK 145, - €. Tel. 0177/4251521

Bürgstadt

- **3-Zi.-ELW**, ca. 95 m², renov., ruhige Lg., gr. Wohn- u. Essbereich m. offener Kü., TLB m. BW u. Du., gr. überd. Terr., HWR, AR, sep. Eingang, f. NR ohne HT, ab 1.5.2024, 850 € KM + 250 € NK + 3 MM KT. E-Mail: guteswohnen-elw@gmx.de (bitte m. Kurzprofil)

Mietgesuche

Alle Allianzkommunen

- Rentner-Ehepaar mit Kleinspitz su. **barrierefreie Whg. ab 3 Zi. m. BLK od. Terr.** Tel.: 01520/3314290
- Suche trockene **Lagermöglichkeit** für Möbel. Tel.: 09373/206777

Amorbach

- Wir, eine 5-köpfige Familie (Paar m. 3 Kindern, beide berufstätig), suchen ein **Haus m. 4 SZ und Garten**. E-Mail: FamilieinAmorbach5@web.de

- Angestellte (47 J.) su. eine **3-Zi-Whg. m. BLK o. Terr.** ab 01.06.2024. SCHUFA-Bonitätscheck, Einkommensnachweis, Mietzahlungsbestätigung, Identitätsnachweis ist vorhanden. E-Mail: c.vonkeutz@gmx.de

Miltenberg und Umgebung

- Alleinstehende Frau m. Behinderung sucht **2-Zi-Whg.** Tel.: 0175/2141993

Kaufangebote

Eichenbühl

- **Bauplätze**, voll erschl., 365 m² + 225 m², Anschrift: Große Gasse, Preis VS. Tel.: 0176/53213263

Eichenbühl OT Riedern

- **Bauplatz**, voll erschl., 847 m², Anschrift: Burgäcker 8, Preis VS. Tel.: 06026/6271

Kleinheubach

- **Anwesen Marktstr. 4, 6 und 6a m. Nebengeb.**, 477 m² Grdfl., zentrale Lg., Preis lt. Gutachten: Mindestgebot 120.000 €, Höchstgebot erhält den Zuschlag. Tel.: 0162/9784013

Rüdenau

- **EFH**, 60 m² Wfl., 378 m² Grdst., ruhige Lg., Bad m. WC, WaKü, Hobbyraum, Pelletheizung, Festpreis: 199.000 €. Tel.: 01511/7251074

Kurse SEFRA e. V. Frühjahr/Sommer 2024

- WenDo Tageskurs 8-11 Jahre am 08.06.2024 von 10-16 Uhr
- WenDo für Seniorinnen am 18.05. und 19.05.2024 jeweils von 10-14.30 Uhr
- WenDo für Frauen ab 16 Jahren 13.04. und 14.04.2024 jeweils von 10-14.30 Uhr
- Vortrag „Wie sichere ich mein Handy und meinen PC (für Frauen!)“ am 16.04.2024 um 19 Uhr
- Vortrag „Scheidung und Trennung (für Frauen!)“ am 07.05.2024 um 19 Uhr
- Vortrag „Sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz“ am 13.06.2024 16-18 Uhr

Infos und Anmeldung für die Kurse und Vorträge über www.sefraev.de

Online-Kurs des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Wiederbewaldung von Schadflächen – Online-Crashkurs für Waldbesitzende Wälder aufforsten nach Borkenkäferbefall, Dürre, Sturm

Dürre, Hitze und Insektenschäden haben die heimischen Wälder geschwächt. Im Frankenwald hat der Fraß der Borkenkäfer riesige Kahlflecken geschaffen. Zwischen Untermain und den Haßbergen haben Trockenheit und hohe Temperaturen den Waldbäumen zugesetzt. Welche Baumarten eignen sich für den Aufbau klimaresilienter Wälder? Wie können Schadflächen wiederaufgeforstet werden? Worauf müssen Waldbesitzende achten?

Am Donnerstag, 25. April 2024 von 19.00-21.30 Uhr, erhalten Sie im Crashkurs einen Überblick, worauf es bei der Wiederaufforstung von Schadflächen ankommt, welche Fehler Sie vermeiden sollten und wieso Geduld ein wesentlicher Erfolgsfaktor ist!

Mit Impulsvorträgen von:

Sandra Diehm, Waldbesitzerin Landkreis Main-Spessart

Christof Körner, Waldbesitzer Landkreis Kronach

Claudia Stiglbrunner, Revierleiterin am AELF Karlstadt

Und einem Fachvortrag von:

Ottmar Ruppert, Waldbautrainer Bayerische Forstverwaltung

Veranstalter: Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Karlstadt in Zusammenarbeit mit anderen ÄELF

Anmeldung: <https://www.aelf-ka.bayern.de/forstwirtschaft/342307/index.php>

Studieninfotag an der TH Aschaffenburg

Infos rund ums Studium und Einblicke in die Hochschule

Samstag, 20. April 2024 | 10 bis 15 Uhr | vor Ort und online

Was kann ich alles in Aschaffenburg studieren, welcher Studiengang ist der passende für mich und was macht die TH Aschaffenburg als Hochschule aus? Wer sich für ein Studium in den Bereichen Science, Engineering, Business, Law oder Health interessiert und wissen möchte, welche vielfältigen Studiengänge sich dahinter verbergen, kann sich am 20. April die Hochschule live anschauen oder in einem virtuellen Rundgang über den Campus schlendern.

Von 10 bis 15 Uhr bieten Vorlesungen – in Präsenz und online – Einblicke in das Studienangebot und vermitteln alles Wichtige zur Studienfinanzierung und ein Studien- oder Praxissemester im Ausland. In verschiedenen Laboren werden Experimente vorgeführt und unter dem Motto „Meet a student!“ kann man mit Studierenden ins Gespräch kommen und Interessantes aus dem Studierendenleben erfahren.

Weitere Details zum Programm sind zu finden unter www.th-ab.de/studieninfotag.

Die Agentur für Arbeit informiert – Meldepflicht für Arbeitgeber bis 31.03.2024

Meldepflicht: Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber mit mindestens 20 Mitarbeitern sind verpflichtet, schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen

Unternehmen haben bis zum 31. März 2024 Zeit, ihre Daten an die Arbeitsagentur zu melden.

Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber mit durchschnittlich mindestens 20 Arbeitsplätzen sind gesetzlich verpflichtet, auf mindestens fünf Prozent der Arbeitsplätze schwerbehinderte Menschen zu beschäftigen. Diese Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber haben der Agentur für Arbeit bis spätestens 31. März 2024 ihre Beschäftigungsdaten anzuzeigen. Diese Frist kann nicht verlängert werden. Am schnellsten und einfachsten geht es elektronisch.

Kostenlose Software zur Meldung von Beschäftigten

Um die Anzeige zu erstellen, können Unternehmen sowie Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber die kostenfreie Software IW-Elan nutzen. Diese steht auf der Homepage www.iw-elan.de unter der Rubrik „Software“ zur Verfügung oder kann als CD-ROM unter der Rubrik „Service“ bestellt werden. Seit dem Anzeigejahr 2021 ist die elektronische Anzeige mit IW-Elan noch einfacher: Es ist **keine Unterschrift** und **kein postalischer Versand** der Anzeige mehr erforderlich.

Kommen Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber ihrer Beschäftigungspflicht nicht nach, ist eine sogenannte Ausgleichsabgabe zu zahlen. Diese Abgabe wird auf Grundlage der jahresdurchschnittlichen Beschäftigungsquote ermittelt. Ob eine Ausgleichsabgabe an das örtliche Integrationsamt gezahlt werden muss, kann ebenso über die Software berechnet werden.

Weitere Informationen finden Sie im Mediendienst der Bundesagentur für Arbeit.

Teamer*innen für Ferienfreizeiten gesucht!

Wir, das Bezirksjugendwerk der AWO Unterfranken e.V., als Anbieter für erlebnisreiche Ferienfreizeiten für Kinder und Jugendliche suchen zur Verstärkung unserer Freizeit-Teams noch junge, engagierte Leute, die gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen im Alter von 6 bis 17 Jahren abenteuerliche und abwechslungsreiche Ferien vor Ort gestalten möchten. Im Angebot sind z. B. die Stadtrandfreizeit in Würzburg für die Kleinsten, die Ostseefreizeit in der Nähe von Kiel, das Zeltcamp in der Toskana, die Städtereise nach Berlin für Jugendliche oder das Sommererlebnis in der Fränkischen Schweiz.

Du hast Lust im Jugendwerk der AWO eine Freizeit zu betreuen?

Dann melde dich bei uns unter: www.awo-jw.de | Startseite

Oder ruf an: Tel. 0931 299 38-264

Einzelner Ersatzverkehr in den Osterferien auf der Madonnenlandbahn



Miltenberg / Walldürn ◀▶ Seckach

Einzelne Ausfälle / Ersatzverkehr

25. März bis 5. April 2024



Montag bis Freitag, außer an Feiertagen

Ersatzverkehr mit Bussen

Lage der Ersatzhaltestellen:

<https://www.westfrankenbahn.de/fahrplan/sev-haltestellen>



	Ersatzhaltestelle	von	Bus	Bus	Bus	Bus
			WFB Mo-Fr (S) Fer	Mo-Fr (S)	Mo-Fr (S)	Mo-Fr (S)
Miltenberg x Breilendiel x Weilbach (U fr)	Miltenberg, Bahnhof					20:09
	▲ Breilendiel, B469		16:05			20:13
	Weilbach, Bahnhof		16:09			
	Amorbach, Bahnhof	an	16:12			20:16
Amorbach x Schneeberg x Rippberg	Amorbach, Bahnhof		16:17			20:21
	▲ Schneeberg, Kirche		16:18			20:22
Walldürn x Hainstadt (Baden)	Amorbach, Bahnhof		16:21			20:25
	▲ Rippberg, Bahnhofstr.		16:25			20:29
Walldürn x Hainstadt (Baden)	Walldürn, Bahnhof	an	16:36			20:40
	▲ Hainstadt, Ort		13:06			16:56
Buchen (Odenw) x Buchen Ost	Buchen, Bahnhof	an	13:12			17:02
	▲ Buchen, Eberstadter Str.		13:15			17:05
Bödingheim x Buchen Ost	Buchen, Bahnhof		13:16			17:16
	▲ Bödingheim, Kirche	an	13:18			17:18
Bödingheim x Seckach	▲ Bödingheim, Kirche	an	13:27			17:27
	Seckach, Bahnhof	an	13:29			17:29
Seckach ▲ = nicht direkt am Bahnhof	ZOB = Zentraler Omnibusbahnhof	nach	13:35			17:35

	Ersatzhaltestelle	von	Bus	Bus	Bus
			Mo-Fr (S)	Mo-Fr (S)	Mo-Fr (S)
Seckach x Buchen Ost	Seckach, Bahnhof		14:20		18:20
	▲ Bödingheim, Kirche	an	14:27		18:27
Bödingheim x Buchen Ost	▲ Bödingheim, Kirche		14:29		18:29
	▲ Buchen, Eberstadter Str.	an	14:37		18:37
Buchen (Odenw) x Hainstadt (Baden)	Buchen, Bahnhof		14:40		18:40
	▲ Hainstadt, Ort	an	14:41		18:41
Walldürn x Rippberg	Buchen, Bahnhof		14:44		18:44
	▲ Hainstadt, Ort		14:50		18:50
Walldürn x Rippberg	Walldürn, Bahnhof		15:15		19:22
	▲ Rippberg, Bahnhofstr.		15:24		19:32
Amorbach x Schneeberg	▲ Schneeberg, Kirche		15:29		19:36
	Amorbach, Bahnhof	an	15:33		19:40
Amorbach x Weilbach (U fr)	Amorbach, Bahnhof		15:35		19:41
	Weilbach, Bahnhof		15:39		19:45
Miltenberg x Breilendiel	▲ Breilendiel, B469	an	15:42		19:48
	Miltenberg, Bahnhof	an	15:48		19:54
Miltenberg ▲ = nicht direkt am Bahnhof	ZOB = Zentraler Omnibusbahnhof	nach			

Mo-Fr (S) = Montag bis Freitag außer an Feiertagen

Achten Sie bitte auch auf die Lautsprecherdurchsagen.
Angaben ohne Gewähr – Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Kontakt: Kundendialog Westfrankenbahn
06021 372 0111 kundendialog.wfb@deutschebahn.com

Westfrankenbahn



HAUSTECHNIK
MORAWETZ
SANITÄR | HEIZUNG | KLIMA | ENERGIE



**UNSER HANDWERK –
FÜR IHR ZUHAUSE**

**SANITÄR | HEIZUNG
KLIMA | ENERGIE**

DANIEL MORAWETZ
DIESELSTR. 5 | 63920 GROSSHEUBACH
TEL.: 0160/94 97 50 23
MAIL: INFO@HAUSTECHNIK-MORAWETZ.DE
WWW.HAUSTECHNIK-MORAWETZ.DE



Ambulanter Pflegedienst
Löwenzahn

Malwetfbewerb

Liebe Kinder, macht mit
beim großen Malwetf-
bewerb und begeistert unseren
lebendigen Löwenzahn mit
eurer Kreativität. Malt oder
bastelt uns schöne bunte



OSTERBILDER

Das könnt Ihr gewinnen:

1. Platz 100 € Gutschein Europapark
2. Platz 50 € Gutschein Springbude Heidelberg
3. Platz 25 € Eisgutschein Café Leo´s Mudau

Die gemalten Bilder bis 02.04.24 - mit euren
Kontakt**daten** - per Post zusenden oder per-
sönlich bei uns oder im Leo´s abgeben.

Ambulanter Pflegedienst Löwenzahn GmbH
69427 Mudau • Schloßauer Straße 1
www.pflegedienstloewenzahn.de



LEONET

**GLASFASER IST
VIEL MEHR ALS
NUR INTERNET.**

Verpassen Sie nicht Ihren
Glasfaseranschluss!

LEONET bietet Ihnen besonders
zuverlässige und schnelle Verbindungen bis
zu 1 Gbit/s. Nutzen Sie jetzt Ihre Chance,
sich kostengünstig anschließen zu lassen.

ALLE TERMINE DES
INFOMOBILS FINDEN SIE HIER

LEONET.DE/MILTENBERG

Das Landratsamt informiert

Benefiz- und Gedenkkonzert der Churfränkischen Philharmonie zu Gunsten der Kinderhospiz

Ein besonderes Konzerterlebnis findet am 20. April 2024 in der Erlenbacher Frankenhalle statt – die Churfränkische Philharmonie, veranstaltet unter der Leitung von Kushtrim Gashi ein Benefiz- und Gedenkkonzert mit Werken von Mozart und Haydn. Der Erlös des Konzertes ist für die Kinderhospiz im Landkreis Miltenberg bestimmt, deren herausragende Arbeit damit gewürdigt und finanziell unterstützt werden soll. Gleichzeitig möchte man dem verstorbenen Landrat Roland Schwing gedenken, der am Vortag der Veranstaltung seinen 75. Geburtstag hätte feiern können. Die Churfränkische Philharmonie wird getragen von den Musikschulen Obernburg und Erlenbach und hatte ihre letzten großen Auftritte, als sie im letzten Jahr die herausragende Solo-Violinistin Anne Luisa Kramb bei Beethovens Violinkonzert begleitet hat. In guter Erinnerung ist auch die Aufführung der Freundschaftssinfonie zur Verabschiedung von Altbürgermeister Michael Berninger letzten Sommer. Zur Aufführung gelangen das Klavierkonzert Nr. 17, G – Dur, KV 453 von Wolfgang Amadeus Mozart. Der Solist ist der Klavier- und Musikpädagoge Joachim Hammer, der schon viele denkwürdige Konzerte in der Region gespielt hat. Joseph Haydns Sinfonie Nr. 104 in D-Dur („London“) rundet das Programm ab.

Das Konzert wird veranstaltet von der Stadt Erlenbach, mit Unterstützung des Landratsamtes Miltenberg, der Stadt Obernburg und des Lion-Clubs Obernburg. Die Karten kosten 15 € (ermäßigt 13 €) und sind im Landratsamt und den Rathäusern in Obernburg und Erlenbach erhältlich.

Anlauf- und Beratungsstellen für Menschen mit (drohender) Beeinträchtigung - EUTB Miltenberg

Unabhängige Beratungsstelle für Menschen mit (drohender) Beeinträchtigung
Brückenstraße 17, Eingang Von-Stein-Straße, 63897 Miltenberg, Telefon: 09371 9493487, E-Mail: eutb@awo-unterfranken.de, www.teilhabeberatung.de .

Die Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) unterstützt in allen Fragen zur Rehabilitation und Teilhabe Menschen mit (drohender) Beeinträchtigung oder Angehörige auf Augenhöhe unverbindlich und kostenfrei.

- Lebenshilfe im Landkreis Miltenberg e.V., Offene Hilfen

Marienstraße 21, 63820 Elsenfeld, Telefon: 06022 26402-14, E-Mail: offene-hilfen@lebenshilfe-miltenberg.de, www.lebenshilfe-miltenberg.de .

Die Offenen Hilfen organisieren Freizeitangebote für Menschen mit Behinderungen in allen Altersgruppen. Es gibt Sportgruppen, Tagesausflüge und Urlaubsreisen. Im Beratungsdienst können Menschen mit Behinderungen zu sozialrechtlichen Themen beraten werden.

- Inklusionsberatungsstelle Schule

Sprechstunde: Donnerstag 9 bis 12 Uhr, Telefon: 09371 501-567 oder 0152 24846922, E-Mail: inklusion@lra-mil.de, www.schulamt-miltenberg.de .

Eltern, Schüler:innen, Erziehungsberechtigte, Lehrpersonal und weitere Personen erhalten hier ein ergänzendes unabhängiges Angebot zu anderen Beratungs- und Fördereinrichtungen über optimale Lern- und Entwicklungsmöglichkeiten unterschied-

licher Förderbedarfe, über Inklusion an Schulen, schulische Fördermöglichkeiten, Einschulung und relevante rechtliche Aspekte.

- **Bezirk Unterfranken**

Zu festen Terminen berät im Landratsamt Miltenberg ein Mitarbeiter des Bezirks besonders im Hinblick auf Eingliederungshilfen und Kostenübernahmen von Hilfsmitteln kostenfrei. Mehr Informationen, Anmeldung und die Termine:

www.bezirk-unterfranken.de/soziales/sozialleistungen1/beratungsangebote .

- **Kommunale Behindertenbeauftragte des Landkreises Miltenberg**

Ansprechpartnerin für alle Anliegen für Menschen mit (drohender) Beeinträchtigung wie etwa Barrieren im Straßenverkehr, Ortsbegehungen, Stellungnahmen, inklusive Projekte: Landratsamt Miltenberg, Brückenstr. 2, 63897 Miltenberg, Telefon: 09371 501-551 E-Mail: Nadja.Schillikowski@ira-mil.de, www.landkreis-miltenberg.de .

Gastgebende für Chöre des Internationalen Chorwettbewerbs gesucht

Der Internationale Chorwettbewerb, der vom 18. bis 21. Juli im Landkreis Miltenberg stattfindet, ist ein Höhepunkt im Kulturleben des Kreises. Der Wettbewerb, zu dem Chöre aus der ganzen Welt anreisen, lebt nicht nur durch den Chorgesang, sondern auch das Miteinander von Gästen und Gastgebenden – der Landkreisbevölkerung.

Für dieses besondere Ereignis werden noch Gastgebende gesucht, die Sängerinnen und Sänger aus den Chören aufnehmen möchten. Die Anreise der Gäste aus Belarus, Indonesien (zwei Chöre), Kuba und von den Philippinen erfolgt am Donnerstag, 18. Juli, zum Eröffnungskonzert des Wettbewerbs, die Abreise am Montag, 22. Juli, dem Tag nach dem zweiten Wettbewerbskonzert und der Bekanntgabe der Gewinnerinnen und Gewinner.

Die Chöre reisen mit jeweils rund 30 Personen an. Neben den Sängerinnen und Sängern ist auch Begleitpersonal dabei, von denen im Normalfall zumindest eine Person Deutschkenntnisse besitzt. Das Gemeinschaftserlebnis, welches ein Konzert in der „Heimatgemeinde“ mit sich bringt und auch die weiteren möglichen Aktivitäten sind einmalig und für Gäste und Gastgebende nachhaltige Erlebnisse.

Das voraussichtliche Programm:

- 18. Juli: Ankunft der Chöre mit Eröffnungskonzert
- 19. Juli: Singen in Schulen, Konzert in der „Heimatgemeinde“
- 20. Juli: Wettbewerb I: „Sinfonie der Stimmen“
- 21. Juli: Wettbewerb II: Chormusik aller Stilrichtungen; Preisverleihung und Feier auf dem Musikfest
- 22. Juli: Abreise der Chöre nach dem Frühstück

Kooperationen über Vereine hinaus sind genauso gewünscht wie auch zwischen Nachbargemeinden. Interessierte Gastgebende, die die Chöre aufnehmen möchten, wenden sich bitte bis Freitag, 5. April, an das Kulturreferat des Landratsamtes:

E-Mail: kultur@ira-mil.de; Telefon: 09371 501-503

Tierische Mitbewohner an Gebäuden

Gebäude sind in unseren Siedlungen wertvoller Lebensraum für Tiere. Hier sind in erster Linie die Vögel wie Rauch- und Mehlschwalbe, Mauersegler, Haussperling aber auch Hausrotschwanz zu nennen. Sie bauen ihre Nester direkt an die Fassade, nutzen Hohlräume, Nischen oder nisten in Fassadenbewuchs wie Efeu. Eine weitere große Gruppe sind die Fledermäuse, die Gebäude gern als Quartier nutzen. Häufig sind das sogenannte Sommerquartiere im nicht ausgebauten Dachstuhl, hinter Fassadenverkleidungen oder in Ritzen und Spalten. Als Winterquartier werden alte, frostfreie Kellergewölbe oder Stollen genutzt. Hornissen gehören auch zu den Arten, die gerne Gebäude besiedeln und gesetzlich geschützt sind.

Alle heimischen Vogelarten und Fledermäuse sind nach dem Bundesnaturschutzgesetz geschützt. Sie dürfen weder gestört, gefangen, getötet noch ihre Lebensstätten (Nester, Fledermausquartier) zerstört werden. Wenn bei Renovierungsmaßnahmen, Umbauten, Gebäudeabbrüchen oder Dachneueindeckungen geschützte Arten und/oder deren Lebensstätten betroffen sein sollten, ist die untere Naturschutzbehörde rechtzeitig zu informieren. Bei frühzeitiger Einbeziehung der unteren Naturschutzbehörde lassen sich meist einfache Lösungen finden, um den Arten auch weiterhin Platz zu bieten. Dauernester wie z.B. Schwalbennester sind ganzjährig geschützt, d.h. auch außerhalb der Brutzeit dürfen Schwalbennester nicht ohne Genehmigung beseitigt werden. Gleiches gilt für Fledermausquartiere.

Auskünfte erteilen Ulrich Müller (09371 501-303), Alexander Brand (09371 501-331) und Kim-Joelle Groß (09371 501-311).

Veranstaltung Bayer. Bauernverband

Die Asiatische Hornisse

Das BBV-Bildungswerk lädt alle Interessierten zu der Veranstaltung „Die Asiatische Hornisse“ ein. Die Asiatische Hornisse, eine ursprünglich aus Südostasien stammende kleinere Verwandte der Europäischen Hornisse, wurde erst 2004 vom Menschen nach Europa eingeschleppt, breitet sich seitdem jedoch zügig hier aus. Die Asiatische Hornisse ist eine bei uns nicht natürlich vorkommende Wespenart und zeigt zudem ein hohes invasives Potential. Ihre Einwanderung nach Europa gilt inzwischen als unumkehrbar. In diesem Vortrag erhalten Sie vom Referent/ der Referentin Informationen über die Herkunft, Verbreitung und Vermehrung der Asiatischen Hornissen. Er/sie klärt Sie über die Gefahren, die durch die Asiatischen Hornissen entstehen können, auf und geht auf die Auswirkungen für die heimische Wild- und Honigbienen bzw. weitere Insekten ein. Die Bekämpfung, Entnahme der Nester und Maßnahmen gegen die Ausbreitung der Asiatischen Hornissen ist ebenfalls Bestandteil des Vortrages.

Termin: Donnerstag, **04.04.2024, 19.30 Uhr**

Wo: Kardinal Döpfner Schule, 63868 Großwallstadt

Referent: Heinz Giegerich, Imker, Großwallstadt

Anmeldung unter folgendem Link: www.bildung-beratung-bayern.de/?tid=27023595 oder bei Ortsbäuerin Renate Schandel, Tel. 06022-653497, **unbedingt** erforderlich.

Die Teilnahme ist kostenlos.



Veranstaltungen Amorbach

Die **Fürstliche Abteikirche in Amorbach** ist für Besichtigungen geöffnet. Zum Eintritt in die Kirche wird ein Erhaltungsbeitrag von 3,00 Euro pro Person für touristische Besuche erhoben.

Öffnungszeiten: Montag – Freitag: 10.00 Uhr bis 16.30 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag: 11.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Wir bitten um Verständnis, dass die Kirche nicht besichtigt werden kann, während Gottesdienste stattfinden.

Führung durch die Fürstliche Abtei Amorbach

Erleben Sie die ganze Pracht der Fürstlichen Abtei Amorbach während einer Abteiführung. Bestaunen Sie die prunkvolle Abteikirche, bewundern Sie den Grünen Saal und die Bibliothek. Treffpunkt: Gästeinformation Bayerischer Odenwald, Schlossplatz 1, Amorbach. Dauer: ca. 60 Minuten. Preis: 7,00 Euro pro Person

Öffentliche Abteiführungen finden zu folgenden Zeiten statt:

Montag – Freitag: 15.00 Uhr
Samstag und Feiertag: 11.00 Uhr und 15.00 Uhr
Sonntag: 11.00 Uhr

Sonntag: 15.00 Uhr Kirchenführung mit Orgelvorspiel

Entdecken Sie die Region!

Die historischen Kleinode im bayerischen Odenwald lassen sich am besten im Rahmen von Führungen erkunden. Gut ausgebildete GästeführerInnen bringen Ihnen Geschichte und Geschichten aus längst vergangenen Zeiten nahe. Bei einer Führung öffnen sich Ihnen Türen und Sie erhalten einen neuen Blick auf Dinge, die sonst im Verborgenen liegen.

Touren, Aktivitäten und Sehenswürdigkeiten online buchen:

<https://www.bayerischer-odenwald.de/sehen-erleben/tickets-gutscheine>

Wie wäre es mit einem Gutschein für die Familie, Freunde und Bekannte?

Eine Stadt-, Abtei- oder Themenführung, ob allein, in der Gruppe oder mit der Familie ist immer ein schönes Erlebnis.

Donnerstag, 28.03.2024 09.00 bis 13.00 Uhr **Wochenmarkt** - Marktplatz Amorbach

Samstag, 30.03.2024 14.00 Uhr **Altstadtrundgang durch Amorbach**

Gehen Sie mit uns auf eine Zeitreise der Architektur in der malerischen Altstadt Amorbachs.

Treffpunkt: Gästeinformation Bayerischer Odenwald, Schlossplatz 1, Amorbach

Dauer: ca. 75 Minuten; Preis: 7,00 Euro pro Person

- Sonntag, 31.03.2024 15.00 Uhr **Mit der Küchenmagd rund um die Abtei Amorbach**
Eine Küchenmagd führt Sie hinter die Kulissen des Benediktinerklosters und plaudert dabei aus dem Nähkästchen.
Treffpunkt: Gästeinformation Bayerischer Odenwald, Schlossplatz 1, Amorbach
Dauer: ca. 75 Minuten; Preis: 12,00 Euro pro Person inkl. Getränk und kleine Kostprobe
- Donnerstag, 04.04.2024 09.00 bis 13.00 Uhr **Wochenmarkt** - Marktplatz Amorbach
- Samstag, 06.04.2024 14.00 Uhr **Altstadtrundgang durch Amorbach**
Gehen Sie mit uns auf eine Zeitreise der Architektur in der malerischen Altstadt Amorbachs.
Treffpunkt: Gästeinformation Bayerischer Odenwald, Schlossplatz 1, Amorbach
Dauer: ca. 75 Minuten; Preis: 7,00 Euro pro Person
- Sonntag, 07.04.2024 15.00 Uhr **Führung Burg Wildenberg** - Treffpunkt: Direkt an der Burg Wildenberg; Dauer: ca. 60 Minuten; Preis: 6,00 Euro pro Person

Veranstaltungen Kirchzell

- Freitag, 29.03.2024 **Steckerfisch-Essen, Tennisclub** im Tennisheim
- Freitag, 05.04.2024 um 20.00 Uhr **Generalversammlung, Musikverein Kirchzell**, Vereinsheim
- Vorschau**
- Freitag, 19.04.2024 **Kickersabend, FC Kickers**, Kickersheim
- Samstag, 20.04.2024 **Kirchzell spiel Tennis, Tennisclub**

Veranstaltungen Schneeberg

- Samstag, 06.04.2024 19.00 Uhr **Jahreshauptversammlung, Kellerfreunde Schneeberg e.V.**, Wirtshaus am Sportplatz
- Samstag, 06.04.2024 **Welle machen, FK Fuß-Pils**
- Sonntag, 07.04.2024 **Weißer Sonntag, Pfarrgemeinde**
- Mittwoch, 10.04.2024 14.00 Uhr **Seniorenachmittag, Pfarrgemeinde**, Pfarrheim
- Samstag, 13.04.2024 19.00 Uhr **Blasmusik bei Wein und Bier mit Ehrungen, Musikverein Schneeberg**, Dorfwiesenhäuser

Veranstaltungen Weilbach

Freitag, 05.04. bis
Montag, 08.04.2024,

Montag, 08.04.2024

Vorschau:

Freitag, 19.04. bis
Sonntag 21.04.2024

**Frühjahrs-Mosthücke Heimat- und Geschichtsverein
Weilbach, Rathausaal**

19.00 Uhr **Vereinsringsitzung Vereinsring**

Weintage SV Weilbach, Vereinsheim



Herzlichen Dank

... für tröstende Worte, liebevolle Zeilen,
einen Händedruck oder eine stille Umarmung.

Es war uns ein großer Trost zu erfahren,
wie viel Freundschaft, Wertschätzung
und Anerkennung Herbert
über seinen Tod hinaus erwiesen wurde.

Marcus, Claudia und Theresa
im Namen aller Angehörigen

Herbert Christ

Weilbach, im Februar 2024

PRIVATANZEIGEN

in Ihrem Amtsblatt

Auch in
FARBE



Trauerfall
Hochzeit
Geburtstag
Geburt





[www.hansenwerbung.de/
privatanzeigen.html](http://www.hansenwerbung.de/privatanzeigen.html)

HANSEN | WERBUNG.

AGENTUR MARKETING MEDIEN

Fliedeweg 6 · 63920 Großheubach
Tel. 0 93 71 / 44 07 · mail@hansenwerbung.de

Abschied & Bestattungen

Amorbach - Weilbach - Schneeberg - Kirchzell

Ich möchte Ihnen eine liebevolle und kompetente Begleitung in der Zeit des Abschiedes sein





Iris Galm

Ich bin jederzeit für Sie erreichbar

Tel. 09373 - 4302

Preunschner Weg 11 - 63931 Kirchzell
info@abschiedundbestattungen.de



Kirchliche Nachrichten

aus den Pfarreien Amorbach,
Schneeberg und Weilbach

GOTTESDIENSTORDNUNG

vom 27.03. - 15.04.2024

Mittwoch 27.03.

Kreisaltenheim 10:00 **Messfeier** f. Erich u. Hanna Schmid *Pv. Arul*

Donnerstag 28.03. Gründonnerstag

Amorbach 10:00 **Krankenkommunion** *(Pfr. Wöber)*

Beuchen 18:30 **Betstunde**

Boxbrunn 18:30 **Betstunde**

Reichartshausen 18:30 **Betstunde**

Amorbach 19:30 **Abendmahlsamt** f. Karl u. Maria Springer u. verst. Ang. d. Fam. Fertig u. Springer; *(Pfr. Wöber)*

Schneeberg 19:30 **Abendmahlsamt mit Fußwaschung** f. Alfred Schmitt jun.;
anschl. Betstunde *(Pv. Arul)*

Weilbach 19:30 **Abräumen d. Altäre; anschl. Betstunde** *(M. Dumbacher)*

Schneeberg 22:00 **Gang zur Ölbergkapelle ab Kindergarten (Kolpingfamilie)**

Freitag 29.03. KARFREITAG

Schneeberg 9:00 **Kreuzweg**

Hambrunn 9:30 **Kreuzweg**

Weilbach 9:30 **Kreuzweg für Familien zur Gotthardsruine (Treffpunkt: an der ersten Kurve auf d. Weg hoch zur Gotthardsruine)**

Amorbach 10:00 **Kinderkreuzweg**

Beuchen 10:00 **Kreuzweg (bei gutem Wetter im Freien)**

Boxbrunn 10:00 **Kreuzweg**

Neudorf 10:00 **Kreuzweg**

Reichartshausen 10:00 **Kreuzweg (bei gutem Wetter im Freien)**

Schneeberg 10:00 **Kinderkreuzweg**

Weckbach 10:00 **Kreuzweg**

Weilbach 10:00 **Kreuzweg** *(M. Eilbacher)*

Weilbach 10:00 **Kreuzweg d. PG Am Engelberg zur Gotthardsruine; Treffpunkt Ortsausgang Weilbach**

Amorbach 11:00 **Ministrantenprobe**

Amorbach 15:00 **Feier vom Leiden und Sterben Christi (Bitte Blumen zur Kreuzverehrung mitbringen!)** *(Pfr. Wöber)*

Schneeberg 15:00 **Feier vom Leiden und Sterben Christi (Die Ministranten bieten Blumen für die Kreuzverehrung zum Kauf an!)** *(J.B.)*

Weilbach	15:00	Feier vom Leiden und Sterben Christi (Bitte Blumen zur Kreuzverehrung mitbringen!) <i>(Pv. Arul)</i>
Amorbach	20:00	Kreuzweg nach Amorsbrunn

Samstag 30.03. Karsamstag

Schneeberg	9:00	Andacht am Hl. Grab; anschl. stilles Gebet bis 12 Uhr
Amorbach	11:00	Ministrantenprobe
Amorbach	21:00	Feier d. Osternacht - mitgest. v. Chor St. Gangolf (mit Segnung v. Osterspeisen) nach Meinung; <i>(Pfr. Wöber)</i> anschl. Agapefeier (im Pfarrheim)
Schneeberg	21:00	Feier d. Osternacht (mit Segnung v. Osterspeisen) nach Meinung / f. d. Verst. d. Fam. Schäfer, Schneider u. Hess; anschl. Agapefeier (im Pfarrheim) <i>(Pv. Arul)</i>

Sonntag 31.03. HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN

Weilbach	6:00	Feier d. Osternacht (mit Segnung v. Osterspeisen) f. Gottfried Fischer, Eltern u. Schwiegereltern <i>(Pv. Arul)</i>
Weckbach	8:30	Messfeier (mit Segnung v. Osterkerze, Osterwasser u. Osterspeisen) f. Elvira u. Robert Heinbücher / f. Magnus Mayer, Eltern u. Schwiegereltern / f. Bernhard Stapp u. Ang. / f. Ludwig u. Beate Grimm / f. Josef u. Irmgard Breunig / f. Ernst u. Anna Berres / f. Karl u. Anna Schmitt <i>(Pfr. Wöber)</i>
Beuchen	10:00	Messfeier (mit Segnung v. Osterkerze, Osterwasser u. Osterspeisen) f. Oskar Hilbert / f. Alois u. Maria Werner / f. Hildegard Weimer / f. Mina Förtig u. verst. Ang. u. Anni Lexmaul / f. d. Verst. d. Fam. Herkert / f. d. Leb. u. Verst. d. Fam. Schmitt / f. Alfred u. Maria Zeller <i>(Pv. Arul)</i>
Schneeberg	10:00	Messfeier - Familiengottesdienst (mit Segnung v. Osterspeisen) f. d. Pfarrgemeinden / f. Ludwig Reinhart / f. Eltern, Schwiegereltern, Peter Helmut, Schwester Hildemundis, Willi u. Rita Werner; <i>(Pfr. Wöber)</i> anschl. Kuchenverkauf der Ministranten

Montag 01.04. OSTERMONTAG

Boxbrunn	8:30	Messfeier (mit Segnung v. Osterkerze, Osterwasser u. Osterspeisen) f. Bernhard u. Elisabeth Stier / f. Karl Kemkemer / f. Hermann u. Ludwig Grimm / f. Elisabeth u. Emil Eckert <i>(Pfr. Wöber)</i>
Reichartshausen	8:30	Messfeier (mit Segnung v. Osterkerze, Osterwasser u. Osterspeisen) f. d. Gemeinde <i>(Pv. Arul)</i>
Amorbach	10:00	Messfeier f. Pfr. Karl Menth / f. Luitpold u. Matthias Hock, Valentin u. Emilie Schott u. Leopold Zöller / f. Gabriele, Pfr. Michael u. Klaus Etzel u. Ang. / f. Josef u. Anna Herrmann u. Ang. <i>(Pv. Arul)</i>
Hambrunn	10:00	Messfeier im außerordentlichen Ritus <i>(Pfr. Kleinschrodt)</i>

Weilbach	10:00	Messfeier (mitgest. v. Kirchenchor) f. d. Pfarrgemeinden / f. Hugo u. Monika Hennig / f. Clemens Wörner / f. Heinz Trabold u. Ang. / f. Mathilde u. Georg Hörst, leb. u. verst. Ang. <i>(Pfr. Wöber)</i>
Schneeberg	13:30	Emmausgang der Ministranten (Treffpunkt: an der Kirche)

Mittwoch 03.04.

Kreisaltenheim	10:00	Messfeier <i>(Pv. Arul)</i>
----------------	-------	---------------------------------------

Donnerstag 04.04.

Schneeberg	10:00	Probe d. Kommunionkinder <i>(Pv. Arul)</i>
Gönz	18:30	Messfeier f. d. Dorfgemeinschaft <i>(Pfr. Wöber)</i>

Freitag 05.04.

Weilbach	8:30	Messfeier zum Herz-Jesu-Freitag; anschl. Krankenkommunion <i>(Pv. Arul)</i>
Amorbach	10:00	Probe d. Kommunionkinder <i>(Pfr. Wöber)</i>

Samstag 06.04.

Amorbach	10:00	Probe d. Kommunionkinder <i>(Pfr. Wöber)</i>
Schneeberg	10:00	Probe d. Kommunionkinder <i>(Pv. Arul)</i>
Hambrunn	18:30	Vorabendmesse f. d. Verst. d. Fam. Schneider, Frank, Reinhart u. Ang. / f. Maria u. Bruno Link <i>(Pv. Arul)</i>
Weilbach	18:30	Vorabendmesse f. Hubert u. Gertrud Emig / f. Herbert Fischer u. Ang. / f. Hermann Repp, Eltern u. Schwiegereltern / f. Josef, Rosa u. Emil Link / f. Rita u. Albert Münch <i>(Pfr. Wöber)</i>

Sonntag 07.04. 2. SONNTAG DER OSTERZEIT - Weißer Sonntag

Amorbach	10:00	Messfeier zur Erstkommunion f. d. Pfarrgemeinden / f. d. Verst. d. Fam. Hennig u. Pfaff <i>(Pfr. Wöber)</i>
Schneeberg	10:00	Messfeier zur Erstkommunion f. Agnes u. Rudi Kuhn <i>(Pv. Arul)</i>

Montag 08.04.

Schneeberg	9:00	Dankgottesdienst d. Kommunionkinder (mit Segnung von Andachtsgegenständen) <i>(Pv. Arul)</i>
Kreisaltenheim	10:00	Dankgottesdienst d. Kommunionkinder (mit Segnung von Andachtsgegenständen) <i>(Pfr. Wöber)</i>

Mittwoch 10.04.

Kreisaltenheim	10:00	Messfeier <i>(Pv. Arul)</i>
Schneeberg	14:00	Andacht zum Seniorennachmittag <i>(Pv. Arul)</i>
Weilbach	18:00	Rosenkranz
Weilbach	18:30	Messfeier f. Thomas Probst <i>(Pfr. Wöber)</i>

Donnerstag 11.04.

Amorbach	8:30	Frauengottesdienst f. Gertrud Breung <i>(Pfr. Wöber)</i>
----------	------	--

Freitag 12.04.

Schneeberg	10:00	Krankenkommunion	(Pv. Arul)
Weilbach	17:00	Probe d. Kommunionkinder	(Pfr. Wöber)
Neudorf	18:30	Messfeier f. Bertram Schwab	(Pv. Arul)

Samstag 13.04.

Weilbach	10:00	Probe d. Kommunionkinder	(Pfr. Wöber)
Amorbach	18:30	Vorabendmesse f. Roman Dietrich (Jtg) / f. Erich Kaesmann u. Erich Büchler / f. Helene u. Franz Etzel / f. Peter Grimm, Reinhilde u. Georg Behringer, Richard Wilkens u. Ang. / f. Harald Blankart	(Pfr. Wöber)

Sonntag 14.04. 3. SONNTAG DER OSTERZEIT

Weckbach	8:30	Messfeier f. Alfons Wörner u. Eltern / f. Erich u. Rosi Schmitt, Manuela Schmitt, Martin Schmitt	(Pv. Arul)
Schneeberg	10:00	Messfeier f. Maria Löhr	(Pv. Arul)
Weilbach	10:00	Messfeier zur Erstkommunion f. d. Pfarrgemeinden	(Pfr. Wöber)
Weilbach	18:00	Dankandacht d. Kommunionkinder	(Pfr. Wöber)

Montag 15.04.

Weilbach	10:00	Dankgottesdienst d. Kommunionkinder (mit Segnung von Andachtsgegenständen)	(Pfr. Wöber)
----------	-------	---	--------------

Missionsmessen

f. Kurt Berberich u. Karl Rebitzer (Jtg) / f. Helga u. Walter Förtig / f. Erwin Schlegel u. Ang. / f. Walter Schwab u. Mutter Anna, Fam. Bleier, Irmgard u. Hans Tannenberger / f. Berthold Wömer u. Eltern / f. verst. Angehörige / f. Helga Förtig / f. Josef u. Anni Weidner, Karl Schäfer, Fritz Zillich u. Ang. / f. Adi Odenwald / f. Helmut Kunz, Fam. Steiniger, Enkel Clemens u. Sabine u. Verena, Manfred u. Armin Wenisch / f. Michael u. Elisabeth Wörner / f. Sieglinde u. Willi Hauptert, Eltern u. Geschwister / f. Erich u. Roland Schwarz / f. Ieb. u. verst. Ang. / f. Mechthilde Meixner u. Laura Bauer / f. Maria Griebseimer / f. Paul Ott / f. Günter Grimm / f. Gosbert Kirchgäßner / f. Ida u. Josef Förtig u. Ang., Franz Dreliczek / f. d. Verst. d. Fam. Leis u. Behrens / f. Rudi Kirchgäßner / f. Erich Büchler u. Ang. / f. Horst Eschenbach u. verst. Ang. / f. Hildegard Wörner / f. Johanna u. Erwin Breunig u. verst. Ang. / f. Patrick u. Frank Sartorius u. Großeltern / f. Horst Rosenberger, Eltern, Schwiegereltern u. Geschwister / f. Alexia u. Kurt Wiesner u. Tina / f. Edeltraud, Albert u. Bernd Keller / f. Werner Schneider u. Hilde Bayer / f. Mathilde Erbacher / f. Ruthard u. Bernhard Erbacher / f. Oskar u. Ella Schneider / f. Heiner, Else u. Hartmut Leuner / f. Anna u. Alois Fertig, Tochter Veronika u. Sohn Erwin / f. Gebhard, Richard u. Gertrud Trunk

Annahmeschluss für das Amtsblatt KW 17/2024 (erscheint am 23.04.2024) ist Dienstag, 09.04.2024. Nach diesem Termin können keine Messbestellungen bzw. Berichte mehr angenommen werden.

Infos aus den Pfarrbüros

Das **Pfarrbüro in Weilbach** ist am 28.03. und 02.04.2024 geschlossen.
Am Dienstag, 02.04.2024 entfällt die **Sprechstunde** von **Pfr. Wöber**.

Kreuzweg für Familien auf die Gotthardsruine

Kreuzweg für Familien mit Kindern im Kindergarten- und Grundschulalter auf die Gotthardsruine am **Karfreitag, 29.03.2024**.
Treffpunkt: **09:30 Uhr** in der ersten Kurve auf dem Weg hoch zur Gotthardsruine.
Dauer: ca. 2,5 Stunden.
Bei Regen entfällt der Kreuzweg!

Kinderkreuzweg in Schneeberg

Die Kommunionkinder gestalten **am Karfreitag, den 29. März 2024** um **10.00 Uhr** den Kreuzweg in der Pfarrkirche in Schneeberg.
Alle Kinder und Familien sind herzlich eingeladen!

Kreuzweg nach Amorsbrunn

Auch in diesem Jahr wollen wir wieder **am Karfreitag, den 29. März 2024** den Kreuzweg nach Amorsbrunn beten. Treffpunkt ist um **20.00 Uhr** an der Pfarrkirche. Der Abschluss findet in der Kapelle Amorsbrunn statt.

Agapefeier nach der Osternacht in Amorbach

Nach der Osternachtsfeier am **30.3.2024** in der Stadtpfarrkirche St. Gangolf, die um 21.00 Uhr beginnt, sind alle sehr herzlich zu einer Agape - einer österlichen Mahlfeier - ins Pfarrheim St. Benedikt eingeladen.
Die Osternachtsfeier bringt zum Ausdruck, dass mit Ostern Freude in alle Welt gekommen ist. Diese Osterfreude soll unser ganzes Leben bestimmen. Deshalb ist es angemessen, nach dem Gottesdienst noch einige Zeit zusammenzubleiben und bei Getränken und kleinen Osterspeisen zu bezeugen, dass wir die Freude des Osterfestes auch in unser alltägliches Miteinander hineinnehmen.
Wir bitten, dass möglichst alle, die kommen wollen, eine Kleinigkeit zum Essen mitbringen und vor dem Gottesdienst im Pfarrheim abgeben.
Getränke werden von der Pfarrei gestellt, ein Spendenkörbchen steht bereit.



Agapefeier nach der Osternacht in Schneeberg

Auch dieses Jahr findet am Karsamstag, den **30.03.2024** im Anschluss an die Feier der Osternacht wieder eine Agape-Feier im Pfarrheim statt. Es sind alle herzlich eingeladen mitzufeiern. Traditionell stellen wir wieder ein Buffet aus den mitgebrachten Speisen zusammen, diese können **vor dem Gottesdienst im Pfarrheim abgegeben werden.**

Familiengottesdienst am Ostersonntag in Schneeberg

Am **Ostersonntag**, den **31.03.2024** ist um **10.00 Uhr** ein **Familiengottesdienst** in der Schneeberger Pfarr- und Wallfahrtskirche. Alle Familien aus der gesamten Pfarreiengemeinschaft sind herzlich willkommen! Anschl. Kuchenverkauf d. Minis.

Fastenessen in Weckbach

Ein herzliches Danke an alle, die das Fastenessen unterstützt haben! Viele fleißige Hände haben dazu beigetragen und mit eurer Hilfe konnten wir 760 € erwirtschaften.

Aus Dankbarkeit für die Seelsorge von Pfarrvikar Arul Raja in unseren Dörfern Weckbach und Gönz, wird der Erlös in diesem Jahr in Indien an einer Schule für benachteiligte Kinder zur Finanzierung von Nahrungsmittel Verwendung finden.

Das Kirchenteam



Gottesdienst mit Krankensalbung im Pfarrheim Amorbach

Wie kann es Menschen möglich gemacht werden, mal wieder einen Gottesdienst zu besuchen, die gesundheitlich oft nicht mehr dazu in der Lage sind?

Dieser Frage ging man in der Pfarreiengemeinschaft „**Um den Gotthard im Odenwald**“ nach und fand in den Ehrenamtlichen der Nachbarschaftshilfe „**Eine Stunde Zeit**“ und dem Team der **Caritas Sozialstation Amorbach/Kleinheubach** perfekte Kooperationspartner, um sie zu beantworten.

Zusammen wurde am 12.03. ein Gottesdienst im Pfarrheim in Amorbach, welches barrierefrei zugänglich ist, auf die Beine gestellt. Pfarrer Christian Wöber und Pfarrvikar Arul Raja feierten mit den Gläubigen aus den verschiedenen Orten der Pfarreiengemeinschaft eine bestärkende Eucharistiefeier mit Krankensalbung. Anschließend konnten sich alle bei Kaffee und Kuchen über Aktuelles und Vergangenes austauschen. Viele hatten sich schon länger nicht mehr getroffen und freuten sich über das überraschende Wiedersehen. Claudia Sorger, Leitung der Sozialstation und der Tagespflege Kleinheubach, freute sich über die Kooperation und hofft auf weitere Zusammenarbeit in der Zukunft.

Weltgebetstags-Feier in Amorbach und Schneeberg

Der erste Freitag im März ist ein fixer Termin: Weltgebetstag der Frauen. In diesem Jahr luden die Frauen der **evang. Kirchengemeinde Amorbach, des Frauenkreises Weilbach und des Frauenbunds Amorbach** in das Pfarrheim St. Benedikt in Amorbach ein, um den WGT gemeinsam zu feiern. Man merkte den 70 Besuchern während der Gottesdienstfeier an, dass das Thema „Palästina... durch das Band des Friedens.“, durch seine Aktualität und Komplexität sehr intensiv aufgenommen und verinnerlicht wurde. Auch die Lieder, einfühlsam interpretiert von Marion Dörig, Birgit Herzog, Roland Lutz und Marianne Elser, spiegelten die Sehnsucht nach Frieden in unserer Welt wider. Nach der Feier konnten sich die Besucherinnen am reichhaltigen Buffet aus landestypischen Speisen, die alle von Mitgliedern des Organisationsteams zubereitet wurden, bedienen und diese genießen. Erwähnenswert ist der stattliche Betrag der Kollekte, nämlich 650 €, der für ausgewählte Projekte in Israel und Palästina verwendet wird, bei denen jüdisch-israelische Frauen mutige und friedenspolitische Zeichen der Solidarität setzen. Abschließend sagt das Orga-Team: **VIELEN DANK** für euer Kommen und für eure positive Rückmeldung! Es war schön, dass wir so viele interessierte Frauen begrüßen konnten!

In **Schneeberg** trafen sich zum Weltgebetstag auch dieses Jahr wieder Frauen, um an die Frauen in Palästina zu denken und für die zu beten. Hier muss man vor allem den Mut, die Hartnäckigkeit und auch den Widerstand der Frauen in Palästina bewundern mit dem sie ihren Alltag meistern und sich den Problemen entgegenstellen.

Birgit Wagner hatte die musikalische Leitung dieses Abends. Pfarrvikar Arul Raja erteilte den Segen. Im Anschluss an den Gottesdienst saß man noch bei Tee und selbst gebackenem Kuchen zusammen und tauschte sich aus.

Abend der Stille

Der Abend der Stille am Sonntag, 17.03.2024 in Pfarrkirche in Schneeberg war gut besucht. Die Veranstaltung stand unter dem Motto „Wege“ und „Spuren“.

Texte, die zum Innehalten und Nachdenken einluden wechselten sich mit Gitarren und Querflötenmusik von Heidi Meixner und Birgit Wagner ab. Die sehr gefühlsvoll vorgetragene Musik entführte die Besucher in ihre eigene Gedankenwelt. Die Musikstücke gaben Raum zum Mitsingen, aber auch zum Zuhören und sich tragen lassen. Die Texte ermutigten zu Offenheit und immer wieder neuen Begegnungen und forderten auf bei den Mitmenschen Spuren und positive Eindrücke zu hinterlassen. Die Harmonie zwischen Text und Musik war spürbar und bildete eine besinnliche Einheit.



Kirchliche Nachrichten

Evang.- Luth. Kirchengemeinde Amorbach
mit Kirchzell, Schneeberg und Weilbach



Gottesdienste und Termine

- Fr 29.03. 11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Abteikirche
So 31.03. 11.00 Uhr **Gottesdienst mit Abendmahl in der Abteikirche**
So 07.04. 9.30 Uhr **Gottesdienst in Kleinheubach**
 10.00 Uhr **Gottesdienst in Miltenberg**
Mo 08.04. 18.30 Uhr Chorprobe der Schola im ev. Gemeindezentrum



Achtung das Kino Lichtblick wird am 10.04.2024 um 19.30 Uhr wieder im evangelischen Gemeindezentrum eröffnet. Es kommt der Film „Die Küchenbrigade“ zur Vorführung. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie zum Kinoabend kommen.

Ihre Dorothea Schmitt mit dem Kino-Team.



Liebe Gemeindemitglieder,
in diesem Jahr steht die Wahl zum Kirchenvorsteher/innen an. Möchten Sie gerne die evangelische Gemeinde unterstützen, dann melden Sie sich gerne im Pfarrbüro, dort wird Ihnen alles erklärt.

Pfarramt: Nelli Baumann, Schlossplatz 2, 63916 Amorbach, Tel. 09373/1287,
Anrufbeantworter, Mail: pfarramt.amorbach@elkb.de,
Öffnungszeiten des Pfarramtes: Di 9-11 Uhr Do 9-11 Uhr www.amorbach-evangelisch.de, Spenden auf: **DE 66 7965 0000 0620 3001 03**

Liebe Leute aus Amorbach und dem bayrischen Odenwald,



sang- und klanglos bin ich zwar nicht verschwunden, weil Sie mir so einen feierlichen Abschied bereitet haben, aber für manche von Ihnen bin ich vielleicht doch so etwas wie weggetaucht.

Ich hatte so viele gute Beziehungen in Amorbach, dass ich das Gefühl habe, dem jetzt nicht mehr gerecht zu werden. Deshalb melde ich mich mal auf diesem Wege und sage nochmal herzlichen Dank für die gute Zeit. So oft denke ich daran und an die vielen Begegnungen.

Wir sind gut gelandet am Ammersee, die Kinder und Enkel meines Mannes und viele alte Freunde machen uns das Einleben leicht. Und der Blick auf den See und die Berge sind für mich immer wie ein Gebet.

Mein Mann arbeitet immer noch an der koptischen Kirche für die ägyptischen Christen in München, und ich beende demnächst auch schon wieder meinen Ruhestand: ich habe eine halbe Pfarrstelle im Augustinum am Ammersee bekommen, einer Seniorenresidenz.

Die Schola plant, irgendwann eine Reise an den Ammersee zu machen, darauf freuen wir uns schon. Da können sich bestimmt auch Nicht-Schola- Mitglieder aus dem Odenwald anschließen, wenn Sie uns besuchen wollen. Auch sonst freuen wir uns über Besuch. Herzliche Grüße von

Marie Luise-Planmann





Kirchliche Nachrichten

Pfarreiengemeinschaft Kirchzell

GOTTESDIENSTORDNUNG vom 26.03. bis 09.04.2024

Dienstag 26.03.

Ottorfzell 18:30 **Messfeier**

Mittwoch 27.03.

Kirchzell 15:00 **Kreuzweg der Kommunionkinder** (im Pfarrheim)

Donnerstag 28.03. GRÜNDONNERSTAG

Kirchzell 20:00 **Feier vom Letzten Abendmahl**
für die ganze Pfarreiengemeinschaft
anschl. **gemeinsame Betstunde**

Freitag 29.03. KARFREITAG

Kirchzell 06:00 **Kreuzweg zum Dieburg-Stein**
(Treffpunkt am Friedhof-Parkplatz bei jeder Witterung!)
09:00 **Kreuzweg**
10:00-11:00 **Beichtgelegenheit**
15:00 **Feier vom Leiden und Sterben Christi**
für die ganze Pfarreiengemeinschaft
18:00 **Andacht zur Schmerzhaften Mutter Gottes**

Breitenbuch 09:00 **Kreuzweg**
Buch 09:00 **Kreuzweg**
Preunschen 09:00 **Kreuzweg**
Watterbach 09:00 **Kreuzweg**

Samstag 30.03. OSTERNACHT

Kirchzell 21:00 **Feier der Osternacht für die ganze Pfarreiengemeinschaft**
mit Segnung von Osterspisen
anschl. **„Fest des Lebens“ im Pfarrheim**

Sonntag 31.03. HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN - Ostersonntag

Buch 08:30 **Osterhochamt** mit Segnung von Osterspisen
Watterbach 10:00 **Osterhochamt** mit Segnung von Osterspisen
Ottorfzell **18:30(!)** **Osterhochamt** mit Segnung von Osterspisen

Montag 01.04. OSTERMONTAG

Preunschen 08:30 **Osterhochamt** mit Segnung von Osterspisen
Kirchzell 10:00 **Familiengottesdienst** mit Segnung von Osterspisen
anschl. **Ostereiersuchen**

Dienstag 02.04.Buch 18:30 **Messfeier****Donnerstag 04.04.**Kirchzell 09:30 **Bußfeier und Beichte der Kommunionkinder**14:30 **Bußfeier und Beichte der Kommunionkinder**Breitenbuch 18:30 **Messfeier****Freitag 05.04.**Kirchzell 08:30 **Messfeier**anschl. **Kirchenkaffee im Pfarrheim****Samstag 06.04.**Kirchzell 18:30 **Vorabendmesse****Sonntag 07.04. 2. SONNTAG DER OSTERZEIT - Weißer Sonntag**Breitenbuch 08:30 **Messfeier**Kirchzell 10:00 **Feier der Erstkommunion „Momentensammler“
mitgestaltet von der Gruppe „Lichtblick“**Kirchzell 18:00 **Dankandacht****Montag 08.04.**Kirchzell 10:00 **Dankgottesdienst der Kommunionkinder**

mit Segnung von Andachtsgegenständen

anschl. **gemeinsames Frühstück d. Kommunionfamilien i.Pfarrheim**Preunschen 18:30 **Messfeier****Dienstag 09.04.**Ottorfzell 18:30 **Messfeier****Bitte vormerken****Online-Gottesdienste an den Kar- und Ostertagen**

Folgende Gottesdienste in der Pfarrkirche Kirchzell können Sie live über den Link auf unserer Homepage: www.pfarrei-kirchzell.de auf Ihrem PC, Laptop, Smartphone oder TV mit Internetzugang mitfeiern:

Gründonnerstag, 28.03. um 20:00 Uhr

Karfreitag, 29.03. um 15:00 Uhr

Osternacht, Samstag, 30.03. um 21:00 Uhr

Ostermontag, 01.04. um 10:00 Uhr

**Frühstück der „Raspelkinder“ in Watterbach und Kirchzell**

am Karfreitag und am Karsamstag im Pfarrhaus Watterbach,

am Karfreitag im Pfarrheim Kirchzell

„Fest des Lebens“ im Pfarrheim

Nach der Feier der Osternacht am Samstag, 30.03.2023 um 21:00 Uhr sind alle herzlich zum „Fest des Lebens“ im Pfarrheim eingeladen.

NOTDIENSTE

Notdienst der Apotheken

Notdienst-Hotline 0800 00 22 8 33

Ermitteln Sie per Telefon die Bereitschaftsapotheken unter der kostenlosen Rufnummer **0800 00 22 8 33** aus dem deutschen Festnetz oder per Kurzwahl **22 8 33** von jedem Handy (69 Cent/Min). Bitte geben Sie Ihren Standort an, der Dienst ermittelt die nächstgelegenen, geöffneten Notdienst-Apotheken.
Schneller geht es im Internet unter www.aponet.de

Ärztlicher Notdienst

Notfalldienst Fr ab 13 Uhr bis Mo 8 Uhr und Mi 13 Uhr bis Do 8 Uhr

Informationen zum ärztlichen Notdienst erfahren Sie auf dem Anrufbeantworter Ihres Hausarztes. Dort wird der diensthabende Notdienst bekannt gegeben.
Oder fragen Sie beim **ärztlichen Bereitschaftsdienst Tel. 116 117** nach.

Für **lebensbedrohliche Fälle** (Feuerwehr und Rettungsdienst) weiterhin die **112** wählen.
Die Rettungsleitstelle gibt auch Auskunft über den diensthabenden Augenarzt.

Gift-Notruf München Tel. 089-19240

Zahnärztlicher Notdienst

Ab sofort finden Sie den aktuellen Notdienst auf unserer Homepage www.notdienst-zahn.de – **Presse** – immer für die kommenden 6 Wochen im Voraus.
Notfalldienstzeiten: von 10 - 12 Uhr und 18 - 19 Uhr Anwesenheit in der Praxis, in der übrigen Zeit besteht Rufbereitschaft.

Service Nummern

Stromversorgung Bayernwerk: **Störungsnummer Strom: Tel. 09 41 / 28 00 33 66**

Gasversorgung Unterfranken GmbH: **Störungsnummer: Tel. 0941 / 28 00 33 55**

Landratsamt Miltenberg: **Tel. 0 93 71 / 5 01-0, Fax 5 01-2 70, buergerservice@lra-mil.de**

Service-Center Bayerisches Rotes Kreuz: **Tel. 0 93 71 / 97 22 22**

Notruf Polizei: **110**

Örtliche Wasserversorgung

Amorbach: **Tel. 0151-50 35 26 80** - Weilbach: **Tel. 0800 / 101 27 07**

Beratungsstelle für Senioren und pflegende Angehörige

Brückenstr. 19, Miltenberg, Sprechzeiten: Mo - Fr 9 - 12 Uhr, Mo und Di 14 - 16 Uhr.

Untere Wallstr. 24, Obernburg, im B-OBB / Bürgerhaus Obernburg,

Sprechzeiten: Mo - Fr 9 - 12 Uhr und Mi 14 - 16 Uhr

Zentrale Telefonnummer: 09371 / 6694920

E-Mail: info@seniorenberatung-mil.de; www.seniorenberatung-mil.de

Der **ökumenische Hospizverein** im Landkreis Miltenberg e.V. bietet schwerkranken und sterbenden Menschen sowie ihren Angehörigen und Freunden Beratung, Unterstützung und Begleitung an. Kontakt: 0176 - 34 51 20 60 - www.hospizverein-miltenberg.de

Dorfhelferinnenstation

Einsatzleitung: Maschinen- und Betriebshilfsring Untermain e.V.,

Ansprechpartnerin: Frau Gerlinde Kampfmann, Tel. 06024 / 1083

EUTB - Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung

EUTB Miltenberg, Brückenstraße 17, Eingang über die Von-Stein-Straße,

63897 Miltenberg, Tel: 09371/9493487

Ihre Ansprechpartner: Fr. Laumeister: diana.laumeister@awo-unterfranken.de

Fr. Jeffries: vanessa.jeffries@awo-unterfranken.de; Weitere Infos: www.teilhabeberatung.de

DAS OSTERSPIEL



**SO 31.03.
17:00 UHR**

**UNTERMAINHALLE
ELSENFELD**

**ZETTEL AN DER ABENDKASSE
VORZEIGEN UND 3€ PRO
TICKET SPAREN!**



Ital. Feinkost & Osteria/Bar



PIAZZA SOLONA - MAINSTRASSE 50. - 63897 MILTENBERG - 09371/6694966



YouTube



Ferienjob?

Wir suchen Dich! *m/w/d*

OWA

Für die bevorstehende Urlaubszeit in unserem Produktionsbereich suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Dein Aufgabenbereich:

- Unterstützung in unserem Produktionsbereich
- Unterstützung bei der Kontrolle und Verpackung unserer Produkte
- Einhaltung aller relevanten Sicherheitsvorschriften sowie der Qualitäts-, Arbeits-, Betriebs- und Verfahrensanweisungen

Voraussetzungen:

- Bereitschaft zur Arbeit im 3-Schichtbetrieb
- Mindestalter: 18 Jahre
- Verfügbarkeit im Zeitraum: 29.07.24 - 29.09.24
- Mindestdauer: 3 Wochen
- Schnelle Auffassungsgabe, Teamfähigkeit, Motivation und Lernbereitschaft

Haben wir Dein Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Deine Kurzbewerbung über unser Karriereportal auf:

www.owa.de/de/unternehmen/karriere/

oder schicke diese direkt an Frau Julia Olbort (julia.olbort@owa.de)



OWA - Odenwald Faserplattenwerk GmbH

Dr.-F.-A.-Freundt-Straße 3 | 63916 Amorbach | tel +49 93 73 . 2 01-0 | www.owa.de